

STUDER REVOX

Revox B250-S

Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Mode d'emploi



Vorsicht: Das Gerät ist in ausgeschaltetem Zustand (STANDBY) nicht von der Stromzuführung getrennt.

Attention: Cet appareil n'est pas séparé du réseau lorsqu'il est déclenché (STANDBY).

Warning: This unit is not separated from the mains supply when switched off (STANDBY).

Attenzione: Questo apparecchio non è separato dalla rete quando l'interruttore è spento (STANDBY).

Precaución: Este aparato no está separado de la red cuando está apagado (STANDBY).

Waarschuwing: In uitgeschakelde toestand (STANDBY) is het apparaat niet gescheiden van de netspanning.

Advarsel: Apparaten er ogsaa hvis lukket (STANDBY) under strøm.

Huomio: Huolimatta siitä, että virta on katkaistu laitteesta (STANDBY), sitä ei ole eristetty sähköstä.

Forsiktig: Selvom strømmen ikke er på i apparatet (STANDBY), så er det ikke skilt fra strøm.

Varning: Oaktat om strømmen är avbruten i apparaten (STANDBY), så är den ändå kopplad med ström.

Bedienungsanleitung REVOX B250 / B250-S · Verstärker

WICHTIGE HINWEISE

Zum besseren Verständnis ist diese Bedienungsanleitung in die folgenden fünf Kapitel unterteilt:

KAPITEL 1

Inbetriebnahme

Beinhaltet die grundlegendsten Informationen für die Installation und Inbetriebnahme des Verstärkers.

KAPITEL 2

Haupt-Tastenfeld

Beinhaltet Erklärungen zu sämtlichen Hauptfunktionen des Verstärkers.

KAPITEL 3

Neben-Tastenfeld (unter der Abdeckklappe)

Beinhaltet Erklärungen zu allen Hilfs- und Sonderfunktionen, die in Kapitel 2 nicht beschrieben sind, wie zum Beispiel SPEAKERS A/B, PRE-OUT und MAX VOLUME.

KAPITEL 4

Technischer Anhang

Beinhaltet Wissenswertes über den Betrieb des Verstärkers, Fehlermeldungen und deren Behebung sowie die technischen Daten und Abmessungen.

KAPITEL 5

Liste der Tastenfunktionen

Beinhaltet eine Kurzbedienungsanleitung für versierte und professionelle Anwender und gibt einen schnellen Überblick über alle Tastenfunktionen.

Übersichtszeichnung

Am Ende dieses Buches finden Sie eine ausklappbare Seite mit einer indexierten Gerätezeichnung. Die im Text verwendeten Indizes in eckigen Klammern stimmen mit denjenigen auf der Zeichnung überein.

Subject to change.
Printed in Switzerland by WILLI STUDER AG
Order number 10.30.1230 (Ed. 1188)
Copyright by WILLI STUDER AG
CH-8105 Regensdorf-Zürich

REVOX is a registered trade mark of
WILLI STUDER AG Regensdorf.

Schützen Sie Ihr Gerät vor übermässiger Hitze und Feuchtigkeit. Stellen Sie es so auf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden.

GARANTIE

Den Geräten, welche in der Bundesrepublik Deutschland verkauft werden, liegt eine spezielle Garantieforderungskarte bei. Entweder befindet sich die Karte in der Verpackung oder in einer Plastiktasche an der Verpackungsaussenseite. Sollte diese Karte fehlen, wenden Sie sich an Ihr REVOX-Fachgeschäft oder an Ihre REVOX-Landesvertretung.

Für in der Schweiz und Österreich gekaufte Geräte gibt der Fachhändler die Garantiebescheinigung ab.

Bitte beachten Sie, dass die Garantie nur im Verkaufsland gültig ist. Ausserdem machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die Garantie erlischt, wenn am Gerät unsachgemässe Eingriffe oder nicht fachmännische Reparaturen vorgenommen worden sind.

VERPACKUNG

Bewahren Sie die Originalverpackung auf. Bei einem Transport ist diese Spezialverpackung der beste Schutz für Ihr wertvolles Gerät.

Inhaltsverzeichnis

KAPITEL 1

Seite

Installation

Packungsinhalt	4
Aufstellen	4
Sicherheitsbestimmungen	4

Inbetriebnahme

Netzspannung	5
Signalquellen anschliessen	5
Ausgänge anschliessen	6
Einschalten	7

KAPITEL 2

Haupt-Tastenfeld

Signalquellen	9
Lautstärke	10

KAPITEL 3

Neben-Tastenfeld

Abdeckklappe	11
Signal-Ausgänge	11
Stereo-Balance	12
Klangsteller	12
Aufnahmen	13
Tonabnehmer-System (MM, MC)	14
Vor-/Endverstärker trennen	15
Einstellungen:	
- MAX VOLUME	16
- PWR-ON VOLUME	17
- SENSITIVITY: SPEAKERS, PRE-OUT	18
- SENSITIVITY: INPUT	19

KAPITEL 4

Fehlermeldungen

<<<<	21
OVERLOADED!!!	21
BREAKDOWN!!!	21

Fehlerquellen

Mögliche Fehler und deren Behebung	22
--	----

Technischer Anhang

IR-Fernbedienung REVOX B208	24
Netzspannung	26
Netzsicherung	26
Technische Daten	27
Abmessungen	28

KAPITEL 5

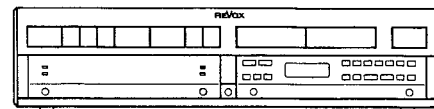
Liste der Tastenfunktionen

Kurzbeschreibung aller Funktionen	29
Indexierte Gerätezeichnung	32
Audio-Blockschaltbild	33

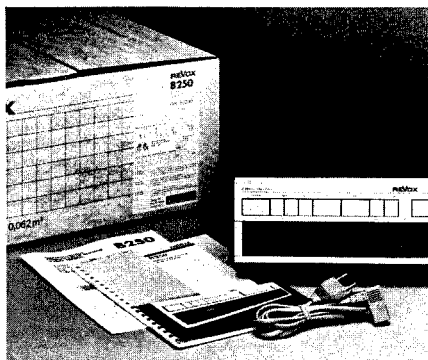
KAPITEL 1

Installation

Packungsinhalt, Aufstellen



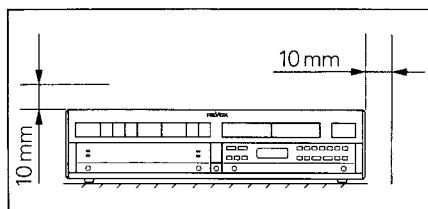
Packungsinhalt



Nebst dieser Bedienungsanleitung, einem Gesamtschaltbild und dem Gerät enthält die Packung auch ein der Landesnorm entsprechendes Netzkabel. Bei Unstimmigkeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Die vorliegende Bedienungsanleitung ist auch in den folgenden Sprachen erhältlich:

ENGLISH: Order No.: 10.30.0720
FRANÇAIS: No. comm.: 10.30.0730

Aufstellen



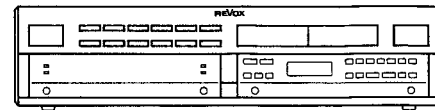
Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden und dass zu anderen Geräten, Mauern und Möbeln ein Lüftungsabstand von mindestens 10 mm eingehalten wird.

Sicherheitsbestimmungen

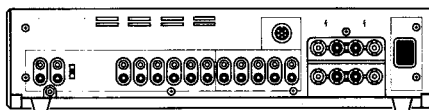
Schliessen Sie das Gerät nur mit dem beige-packten Netzkabel am Stromnetz an. Halten Sie das Gerät stets trocken und verwenden Sie es nie in Nassräumen (Badezimmer, Waschküche, Keller, etc.). Das Gerät ist im ausgeschalteten Zustand (Standby) nicht von der Stromzufuhr getrennt. Teile im Gerät führen immer Netzspannung! Das Gerät ist für den Betrieb in Normallage (waagrecht liegend) konzipiert. Bei Fehlfunktion oder Defekt ist sofort der Netzstecker zu ziehen und das Gerät einem REVOX-Fachhändler zur Kontrolle zu übergeben.

Inbetriebnahme

Netzspannung,
Signalquelle anschliessen



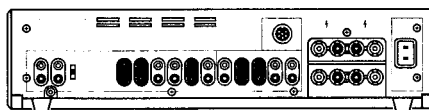
Netzspannungs-Kontrolle



Überprüfen Sie, ob der aufgedruckte Spannungswert unterhalb des Netzanschlusses [56] mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt.

Das Gerät kann nötigenfalls auf eine andere Netzspannung umgeschaltet werden. Lassen Sie diese Umschaltung von Ihrem Fachhändler ausführen.

Signalquellen anschliessen

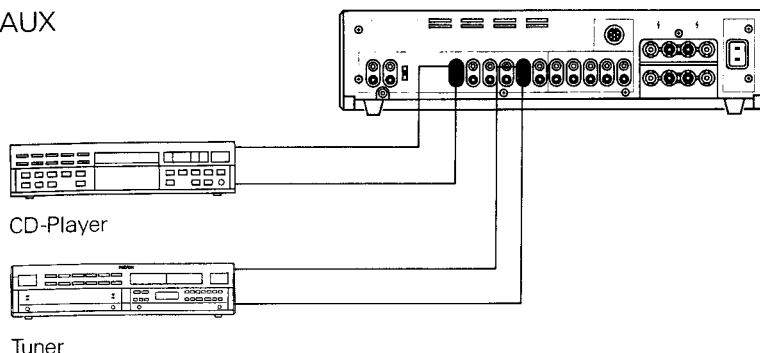


Vergewissern Sie sich, dass alle Zusatzgeräte Ihrer Anlage zumindest ausgeschaltet, besser aber vom Netz getrennt sind.

Verbinden Sie nun die Audio-Ausgänge (OUTPUT) dieser Geräte (Signalquellen) wie Tuner, CD-Spieler und Tape Deck mit den dafür vorgesehenen Eingängen des Verstärkers. Am Hilfseingang AUX [43] kann ein zusätzlicher CD-Spieler, ein drittes Tonbandgerät oder ein zweiter Tuner angeschlossen werden.

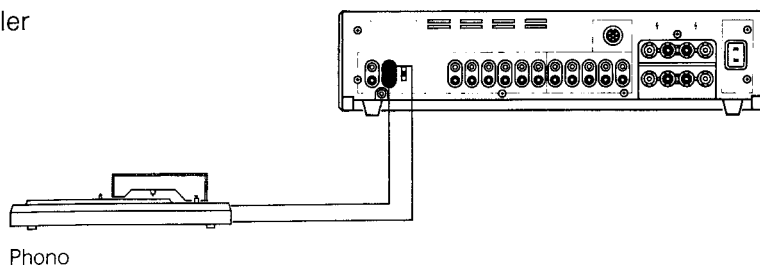
Achten Sie darauf, dass die Kanäle links (L) und rechts (R) nicht vertauscht werden.

Tuner, CD, AUX



Die Ausgänge eines Tuners (Radio-Empfängers) oder CD-Spielers sind mit den Eingängen TUNER [46] oder CD [42] des Verstärkers zu verbinden.

Plattenspieler

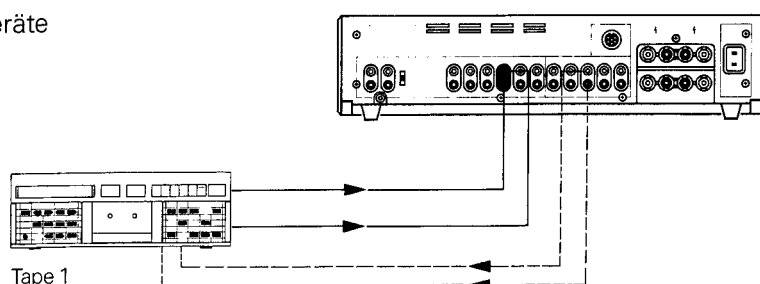


Die Ausgänge eines Plattenspielers sind mit den entsprechenden Eingängen PHONO [38/40] des Verstärkers zu verbinden.

Verfügt Ihr Plattenspieler über eine Erdungslitze, so ist diese am Masse-Anschluss [39] anzuschliessen.

Plattenspieler mit einem herkömmlichen "moving magnet" Abtastsystem sind am Anschluss mit der Bezeichnung MM [40] und solche mit einem "moving coil" Abtastsystem am Anschluss mit der Bezeichnung MC [38] anzuschliessen. Für einen Betrieb mit MC-Abtastsystemen muss der Verstärker mit dem MC-Vorverstärker nachgerüstet worden sein (Option).

Tonbandgeräte

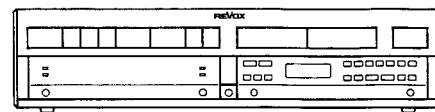


An den Verstärker können zwei Tonbandgeräte angeschlossen werden. Die Ausgänge der Tonbandgeräte sind mit den Eingängen TAPE 1 [45] und TAPE 2 [44] des Verstärkers zu verbinden.

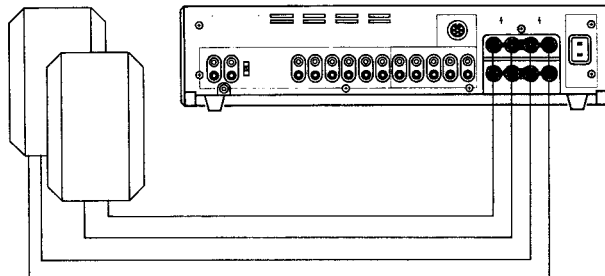
Um mit den Tonbandgeräten auch Aufnahmen machen zu können, sind deren Eingänge noch mit den entsprechenden Ausgängen TAPE 1 [50] und TAPE 2 [49] des Verstärkers zu verbinden.

Inbetriebnahme

Ausgänge anschliessen



Lautsprecher



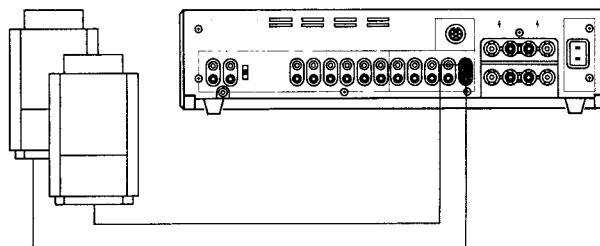
Zwei Lautsprecherpaare können an den vergoldeten Lautsprecherklemmen SPEAKERS A [54] und SPEAKERS B [55] des REVOX B250 · Verstärkers angeschlossen werden. Lautsprecherboxen mit einer Impedanz von 4 oder 8 Ohm sind zu bevorzugen.

Nur in der Farbe korrespondierende Anschlüsse zwischen Verstärker und Lautsprecherboxen miteinander verbinden (korrekte Phasenlage).

Die Masse-Verbindungen (schwarze Anschlüsse) der einzelnen Lautsprecher dürfen nicht miteinander verbunden werden.

Um Leistungsverluste der Lautsprecher möglichst klein zu halten, verwenden Sie die den Lautsprecherboxen beige packten Spezialkabel oder solche mit einem möglichst grossen Querschnitt. Kabel bis zu einem Durchmesser von 4 mm (= 12 mm²) können an den Klemmen bequem angeschlossen werden. Handelsübliche Bananenstecker (Ø 4 mm) sind direkt einsteckbar.

Aktiv-Lautsprecher

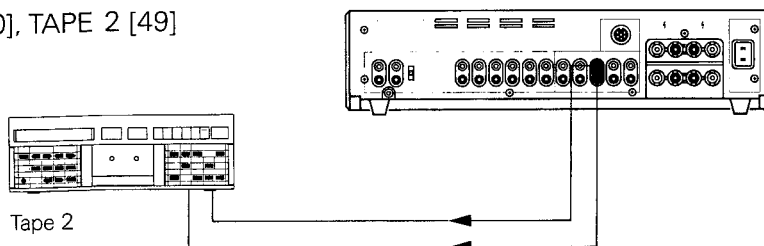


Aktive Lautsprecherboxen (mit eingebautem Verstärker) sind am Ausgang PRE-AMP [53] des Verstärkers anzuschliessen.

Dieser Ausgang wird durch Druck auf die Taste PRE-OUT [34] im zweiten Tastenfeld (unter der Abdeckklappe) aktiviert.

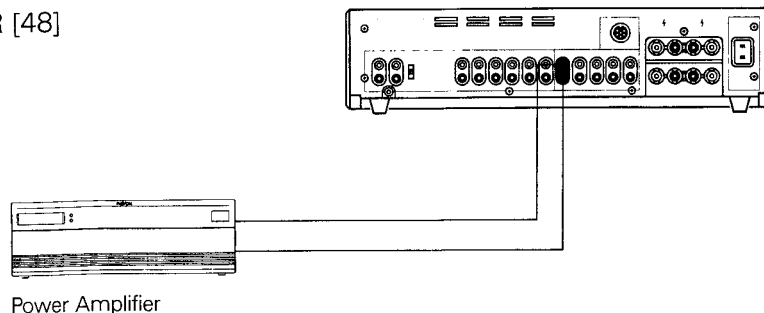
Bei aktiven Lautsprechern ist die maximale Kabellänge nur auf die in der entsprechenden Bedienungsanleitung empfohlenen Werte limitiert, solange gut abgeschirmte Audio-Kabel verwendet werden.

TAPE 1 [50], TAPE 2 [49]



Die Ausgänge TAPE 1 [50] und TAPE 2 [49] sind für die Aufnahmeweige der Tonbandgeräte TAPE 1 und TAPE 2 reserviert. Bei Wiedergabe ab einem der Tonbandgeräte ist der Aufnahme-Ausgang für dieses Gerät abgeschaltet, damit eine Überspielung (TAPE COPY) ohne Rückkoppelung von einem Tonbandgerät zum andern möglich ist.

MONITOR [48]

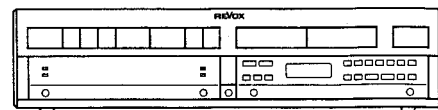


Am Ausgang MONITOR [48] können ein zusätzliches Tonbandgerät oder ein weiterer Verstärker angeschlossen werden, die von der Lautstärke-, Klangsteller- und Balance-Stellung unbeeinflusst bleiben.

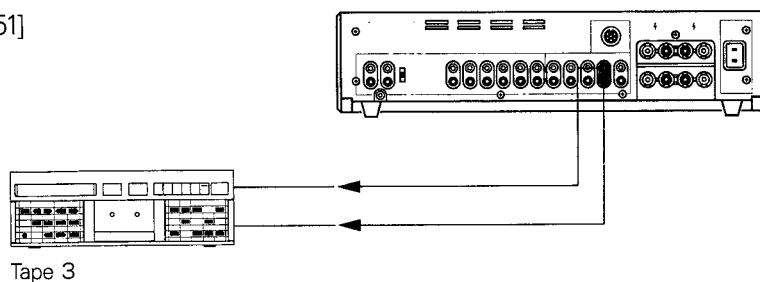
Über diesen Ausgang ist immer diejenige Signalquelle hörbar, die auch über die Verstärker-Ausgänge (SPEAKERS A/B, PRE-AMP) zu hören ist.

Inbetriebnahme

Ausgänge anschliessen,
Einschalten



RECORD [51]

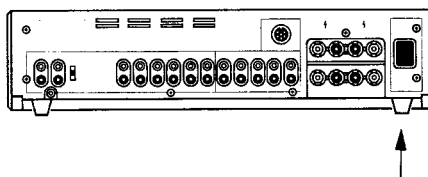


Am Ausgang RECORD [51] kann zum Beispiel der Aufnahmezweig eines zusätzlichen Tonbandgerätes angeschlossen werden. Dieser Ausgang führt immer das mit REC-OUT [19] gewählte oder das REC=IN [23] Aufnahmesignal.

Vorsicht:

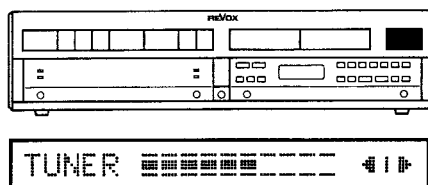
Bei der Verwendung dieses Ausganges ist darauf zu achten, dass keine Audio-Schleife (Rückkopplung) entsteht (TAPE 1 abspielen und gleichzeitig über den Ausgang RECORD auf TAPE 1 aufnehmen).

Netz anschliessen



Wenn alle Audio-Verbindungen gemacht sind (Signalquellen und Lautsprecher angeschlossen), darf der Verstärker mit dem beige-packten Netzkabel ans Netz angeschlossen werden.

Gerät einschalten



Drücken der Taste POWER [1] auf der Gerätefront schaltet den REVOX B250 · Verstärker ein, die beim letzten Ausschalten aktivierte Signalquelle wird wieder gewählt. Nochmaliges Drücken der Taste POWER [1] schaltet den Verstärker wieder aus (Standby).

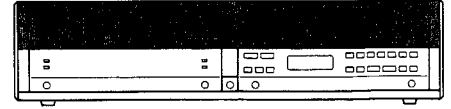
Das ausgeschaltete, aber mit dem Netz verbundene Gerät befindet sich im Standby-Modus (= Bereitschaft). Dadurch kann das Gerät auch mit der Infrarot-Fernbedienung bequem vom Hörplatz aus ein- und ausgeschaltet werden.

Der Stromverbrauch in Standby ist vernachlässigbar gering (ca. 10 Watt).

KAPITEL 2

Haupt-Tastenfeld

Signalquellen



TUNER [12], CD [8], AUX [9]



Drücken der entsprechenden Taste schaltet den jeweiligen Eingang zum Verstärker durch. Die Signalquelle wird im Display [15] zusammen mit der aktuellen VOLUME-Einstellung und BALANCE-Stellung angezeigt. Der Verstärker kann mit Auswahl der Signalquelle auch direkt eingeschaltet werden.

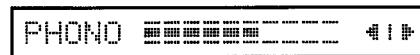
TAPE 1 [11], TAPE 2 [10]



Drücken der Taste TAPE 1 [11] oder TAPE 2 [10] schaltet den entsprechenden Eingang TAPE 1 [45] oder TAPE 2 [44] zum Verstärker durch. Die eingeschaltete Signalquelle wird im Display [15] zusammen mit der aktuellen VOLUME-Einstellung und der BALANCE-Stellung angezeigt.

Der Verstärker kann mit Auswahl der Signalquelle auch direkt eingeschaltet werden.

PHONO [7]

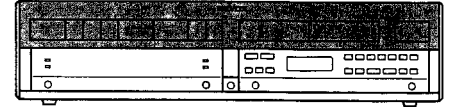


Drücken der Taste PHONO [7] schaltet den am Eingang PHONO [38/40] angeschlossenen Plattenspieler zum Verstärker durch. Im Display [15] wird die Signalquelle mit dem Schriftzug PHONO zusammen mit der aktuellen VOLUME-Einstellung und der BALANCE-Stellung angezeigt.

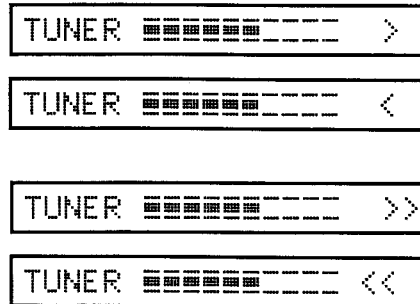
Der Verstärker kann mit Auswahl der Signalquelle auch direkt eingeschaltet werden.

Haupt-Tastenfeld

Lautstärke



VOLUME +/- [2/3]



Drücken der Taste VOLUME + [2] erhöht die Lautstärke, Drücken der Taste VOLUME - [3] hingegen senkt die Lautstärke ab. Die Einstellung kann mit zwei Geschwindigkeiten vorgenommen werden. Drücken der Tasten unterhalb der Markierungen < und > verändert die Lautstärke langsam in kleinen Schritten (1 dB). Drücken unterhalb der Markierungen << und >> verändert die Lautstärke rasch in grösseren Schritten (3 dB). Im Display [15] wird anstelle der BALANCE-Stellung das Symbol der betätigten VOLUME-Taste (<, > oder <<, >>) angezeigt.

Während der Einschaltphase des Verstärkers kann das Volumen verringert, nicht aber erhöht werden.

Die maximal erreichbare Lautstärke richtet sich nach dem für die eingeschaltete Lautsprechergruppe eingestellten MAX VOLUME. Sind beide Lautsprechergruppen eingeschaltet, so ist die kleinere maximale Lautstärke massgebend.

Der Verstärker kann mit den VOLUME-Tasten auch eingeschaltet werden.

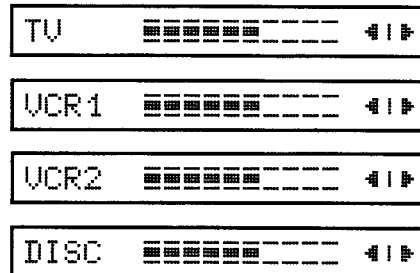
- 20 dB [5]



Drücken dieser Taste verringert die Lautstärke auf einmal um 20 dB. Nochmaliges Drücken verringert die Lautstärke wiederum um 20 dB und so fort, bis das Lautstärke-Minimum erreicht ist.

Durch Drücken der Taste VOLUME + [2] kann die Lautstärke wieder erhöht werden.

Hinweis

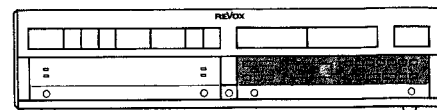


Ihr REVOX B250 · Verstärker ist für zukünftige Anwendungen bereits gerüstet. Zusammen mit dem REVOX B200 · Controller, der unter den Verstärker montiert wird, kann mit der Taste VIDEO [6] auf die Zweitfunktionen TV, VCR1, VCR2 und DISC zugegriffen werden. Damit ist es möglich, die Audio-Signale eines Fernsehers (TV), zweier Videorecorder (VCR1, VCR2) und eines Bildplattenspielers (DISC) mit der HiFi-Anlage zu verbinden. Zusätzlich können die Video-Signale der vier Quellen mit dem Controller analog zur Schaltung der Audio-Signale zu einem Monitor (Fernseher) geschaltet werden.

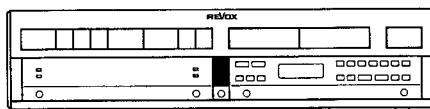
KAPITEL 3

Neben-Tastenfeld

Signal-Ausgänge,
Abdeckklappe



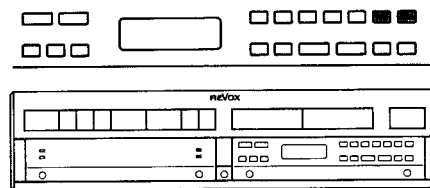
Abdeckklappe



Die Rauchglas-Abdeckung des zweiten Tastenfeldes wird durch Druck auf die Taste OPEN [4] geöffnet, das LC-Display [24] wird beleuchtet.

Zum Schliessen wird die Klappe einfach wieder bis zum Einrasten hochgeschoben. Dabei erlischt die Beleuchtung des Display und jeder im zweiten Tastenfeld vorgenommene aber noch nicht beendete Programmier-Vorgang wird abgebrochen und der vorherige Zustand wieder hergestellt.

SPEAKERS A/B [35/37]

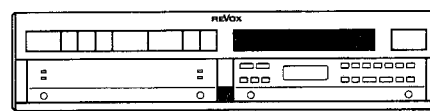


Drücken der Taste SPEAKERS A [35] schaltet die Lautsprechergruppe A ein und aus, Drücken der Taste SPEAKERS B [37] die Lautsprechergruppe B. Um beim Schalten störende Geräusche zu vermeiden, blendet der Mikroprozessor die Lautstärke schnell aus und wieder ein.

Beide Lautsprechergruppen können gleichzeitig ein- oder auch ausgeschaltet sein (PHONES).

Rechts, neben dem Display [15] signalisiert eine gelbe LED [17] die eingeschaltete Lautsprechergruppe SPEAKERS A [54] und eine LED [16] die eingeschaltete Lautsprechergruppe SPEAKERS B [55].

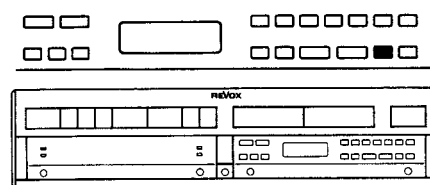
PHONES [18]



Kopfhörer-Betrieb ist immer möglich. Dazu ist lediglich ein Kopfhörer in die dafür vorgesehene Buchse an der Gerätefront einzustecken. Die Lautstärke ist mit den Tasten VOLUME +/- [2/3] einstellbar.

Ist keine Lautsprechergruppe eingeschaltet, so ist das für PHONES gesetzte MAX VOLUME für die maximal einstellbare Lautstärke massgebend. Andernfalls ist das für die eingeschaltete Lautsprechergruppe oder, wenn beide Lautsprechergruppen eingeschaltet sind, das tiefere MAX VOLUME gültig.

PRE-OUT [34]



Durch Drücken der Taste PRE-OUT [34] wird der Vorverstärker-Ausgang PRE-AMP [53] des Verstärkers ein- und ausgeschaltet.

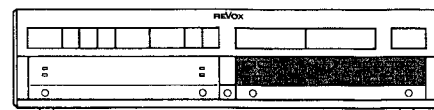
Wie bei den Lautsprecher-Ausgängen SPEAKERS A/B [54/55] blendet der Mikroprozessor die Lautstärke beim Umschalten schnell aus und ein.

Dieser Ausgang kann unabhängig von den beiden Lautsprechergruppen A und B geschaltet werden.

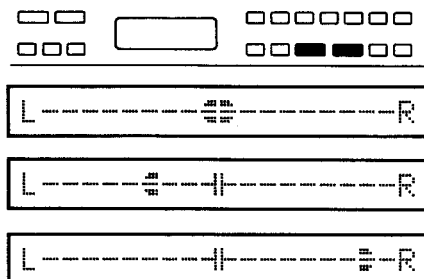
Links, neben dem Display [15] signalisiert eine grüne LED [13] den eingeschalteten Vorverstärker-Ausgang.

Neben-Tastenfeld

Stereo-Balance,
Klangsteller



BALANCE L/R [30/32]



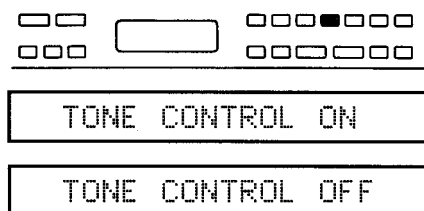
Mit den beiden Tasten BALANCE L [30] und BALANCE R [32] lässt sich das stereophone Klangbild zugunsten des einen oder anderen Kanals an eine asymmetrische Hörposition anpassen.

Beide Kanäle können in ± 9 dB Stufen verändert werden. Beim Drücken einer der Tasten zeigt ein Leuchtbalken im Display [15] die aktuelle BALANCE-Einstellung für ein paar Sekunden automatisch an.

Der Balance-Ausgleich lässt sich wie folgt wieder einstellen:

Die Taste des abgeschwächten Kanals dauernd drücken, die Einstellung stoppt automatisch in Balance-Mittenstellung.

TONE [29]

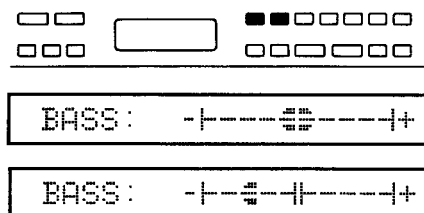


Die Taste TONE [29] schaltet den Klangsteller (BASS, TREBLE) ein und aus. Damit ist ein Vergleich zwischen linearem (unbeeinflusstem) Frequenzgang und einer vorgenommenen Klangkorrektur möglich.

Im Display [15] wird für ein paar Sekunden der aktuelle Status dieser Funktion angezeigt: TONE CONTROL ON/OFF und im LC-Display [24] erscheinen bei TONE CONTROL ON die Balkensymbole für BASS und TREBLE.

Das Einschalten dieser Funktion hebt die Funktion LOUDNESS auf.

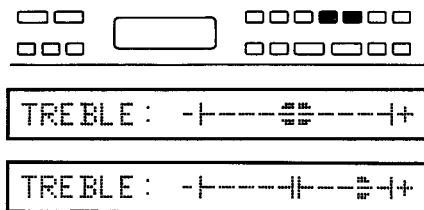
BASS +/- [27/25]



Mit dem Bass-Steller können tiefe Frequenzen in 4 Stufen angehoben (BASS + [27]) oder abgesenkt (BASS - [25]) werden.

Beim Drücken einer Taste des Bass-Stellers wird die aktuelle Einstellung im Display [15] für ein paar Sekunden angezeigt, und im LC-Display [24] erscheinen die Balkensymbole für BASS und TREBLE. Jeder weitere Tastendruck verändert die Einstellung in der entsprechenden Richtung.

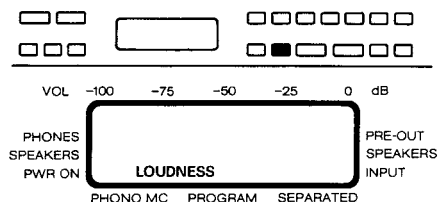
TREBLE +/- [33/31]



Mit dem Treble-Steller können hohe Frequenzen in 4 Stufen angehoben (TREBLE + [33]) oder abgesenkt (TREBLE - [31]) werden.

Beim Drücken einer Taste des Treble-Stellers wird die aktuelle Einstellung im Display [15] für ein paar Sekunden angezeigt, und im LC-Display [24] erscheinen die Balkensymbole für BASS und TREBLE. Jeder weitere Tastendruck verändert die Einstellung in der entsprechenden Richtung.

LOUDNESS [28]



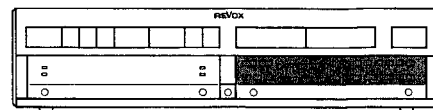
Die Taste LOUDN [28] schaltet die lautstärkeabhängige Klangregelung, welche der natürlichen Charakteristik des Gehörs angepasst ist, ein resp. aus.

Ausgehend von der mit MAX VOLUME gesetzten maximalen Lautstärke bewirkt sie eine Anhebung der tiefen Frequenzen bei abgesenkter Lautstärke (1 Korrekturschritt pro 10 dB VOLUME-Absenkung).

Beim Aktivieren der LOUDNESS-Funktion wird der manuell einstellbare Klangsteller (BASS, TREBLE) automatisch ausgeschaltet. Andererseits hebt Drücken der Taste TONE [29] die LOUDNESS-Funktion auf.

Neben-Tastenfeld

Aufnahmen (REC=IN, REC=OUT)



Aufnahmen

Aufnahmen können auf zwei verschiedene Arten gemacht werden. Entweder kann die gehörte Signalquelle zugleich auch Aufnahmequelle sein, oder die gehörte Signalquelle und die Aufnahmequelle können sich voneinander unterscheiden.

REC=IN [23]



Diese Aufnahmeart ist bei Auslieferung des Verstärkers eingestellt. Das Display [15] zeigt das bis anhin beschriebene Bild mit angeählter Signalquelle, Volumen-Stellung und Balance-Einstellung.

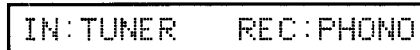
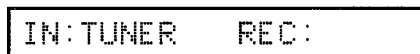
Dabei ist die gehörte Signalquelle gleichzeitig auch die bei den Ausgängen RECORD [15], TAPE 1 [50] und TAPE 2 [49] ausgegebene Aufnahmequelle.

Hinweis:

Die Ausgänge TAPE 1 [45] und TAPE 2 [44] sind gegenseitig verriegelt.

Ist beispielsweise TAPE 1 Signalquelle, so ist der eigene Aufnahme-Ausgang TAPE 1 [50] gesperrt, um eine Rückkopplung zu vermeiden. Mit TAPE 2 kann jedoch das Signal aufgenommen werden.

REC=OUT [19]

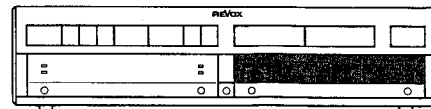


Drücken der Taste REC=OUT [19] verändert sofort die Anzeige im Display [15].

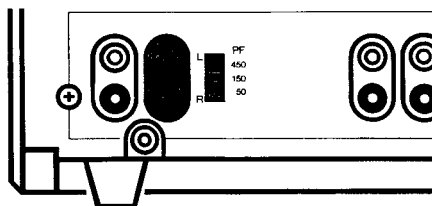
Nach dem Wort IN: steht die gerade gehörte Signalquelle (z.B.: TUNER). Für den Aufnahmezweig kann nun hinter REC: eine Signalquelle angewählt werden (z.B.: PHONO). Dies hat zur Folge, dass über die Ausgänge SPEAKERS A [54], SPEAKERS B [55], PRE-AMP [53] und MONITOR [48] die Signalquelle TUNER gehört und über die Ausgänge TAPE 1 [50], TAPE 2 [49] und RECORD [51] die Signalquelle PHONO aufgezeichnet werden kann.

Neben-Tastenfeld

Tonabnehmer-System (MM, MC)



MM



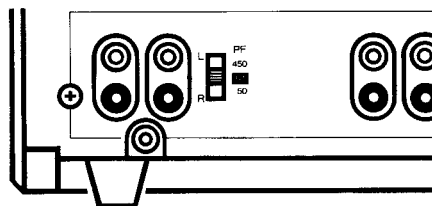
Plattenspieler mit einem MM (moving magnet) Abtastsystem sind am Eingang PHONO MM [40] anzuschliessen.

Für eine optimale Wiedergabe der Schallplatten ist die korrekte Anpassung des PHONO-Einganges von grundlegender Bedeutung, die Eingangs-Kapazität muss mit dem Schalter PF [41] auf der Geräte-Rückseite dem Abtastsystem angepasst werden.

Ausnahme:

Beim Anschluss eines Plattenspielers REVOX B291 ist immer die Stellung 150 pF zu wählen.

Einstellung:



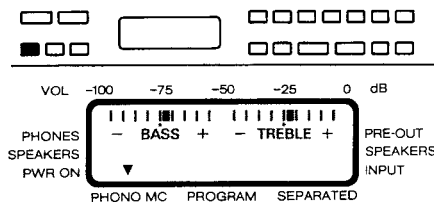
Für die Abtastsysteme Elac EMM 150 und Shure V15V sind 150 pF einzustellen. Der Einstellwert für andere Systeme ist entsprechend dem folgenden Beispiel errechenbar. Die Kapazitäts-Werte müssen den technischen Datenblättern der Hersteller von Plattenspieler und Abtastsystem entnommen werden.

Einstell-Beispiel:

Nominal-Kapazität des Tonabnehmers:	375 pF
Kapazität des Plattenspieler-Ausganges (Kabelkapazität):	- 225 pF
Einstellwert:	150 pF

Kann der Wert nicht exakt eingestellt werden, so ist der nächstmögliche Wert einzustellen. Ein kleinerer Einstellwert bewirkt eine Anhebung der (extremen) Höhen, ein grösserer Wert bewirkt Verluste im (extremen) Höhenbereich.

MC [20]

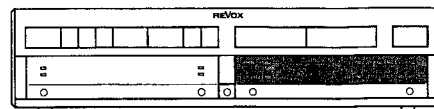


Plattenspieler mit einem MC (moving coil) Abtastsystem sind am Eingang PHONO MC [38] anschliessbar, wenn der Verstärker mit der Option MC-Vorverstärker bestückt ist.

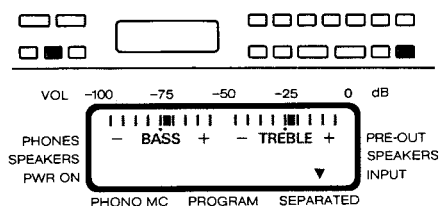
Durch Drücken der Taste MC [20] wird der MC-Vorverstärker ein- und der MM-Vorverstärker ausgeschaltet.

Neben-Tastenfeld

Vor-/Endverstärker trennen

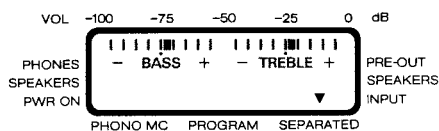


SEPARATED [21]



Drücken der Taste SEPARATED [21] trennt den Vorverstärker intern vom Endverstärker ab. Im LC-Display [24] wird dies mit dem Pfeil auf den Schriftzug SEPARATED angezeigt. Mit dieser Funktion ist es möglich, beispielsweise einen Equalizer in den Signalweg zu schalten. Am Ausgang PRE-AMP [53] (mit der Taste PRE-OUT [34] schaltbar) kann das Vorverstärker-Signal abgenommen, über den Equalizer geführt und am Eingang PWR-AMP [47] in den Endverstärker eingespielen werden.

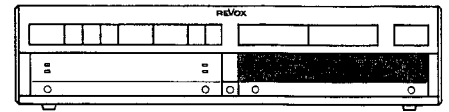
PWR-AMP [47]



Der Eingang PWR-AMP [47] führt ein angelegtes Signal direkt zum Endverstärker und ist mit den VOLUME-Tasten nicht mehr beeinflussbar. Dieser Eingang ist nur eingeschaltet, wenn Vor- und Endverstärker getrennt sind (Taste SEPARATED [21]).

Neben-Tastenfeld

Einstellungen: MAX VOLUME

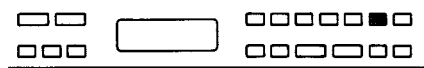


MAX VOLUME [22]

Für die Ausgänge SPEAKERS A, SPEAKERS B, PRE-AMP und PHONES kann die maximal einstellbare Lautstärke einzeln eingegeben werden.

Für jeden der Ausgänge muss der nachfolgend beschriebene Einstellvorgang durchlaufen werden. Die anderen Ausgänge sind auszuschalten. Wenn mehrere Ausgänge eingeschaltet sind, wird die Einstellung automatisch für die Lautsprechergruppe SPEAKERS A vorgenommen.

- Taste SPEAKERS A [35] drücken



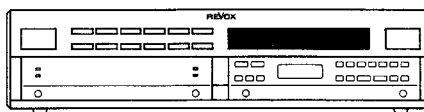
Den einzustellenden Ausgang durch Drücken der entsprechenden Taste einschalten (für PHONES [18] müssen alle Ausgänge ausgeschaltet sein).

- Taste MAX VOLUME [22] drücken



Durch Drücken der Taste MAX VOLUME [22] wird in den Eingabe-Modus geschaltet. Im LC-Display [24] wird dies mit einem Balkensymbol für die aktuelle Einstellung und dem blinkenden Schriftzug MAX VOLUME und den beiden Pfeilen auf PROGRAM und PHONES oder SPEAKERS angezeigt.

- Taste VOLUME drücken



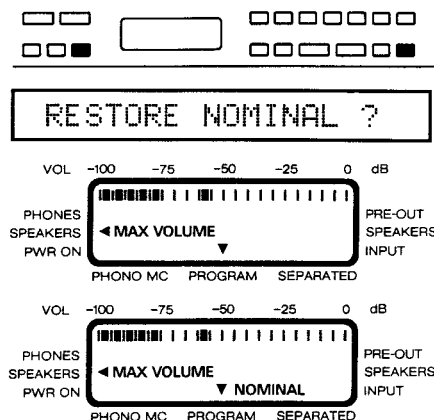
Mit den Tasten VOLUME + [2] und VOLUME - [3] kann nun die gewünschte maximale Lautstärke eingestellt werden.

- Taste STORE [36] drücken



Durch Drücken der Taste STORE [36] wird die eingestellte Lautstärke als für diese Lautsprechergruppe maximal zulässige Lautstärke abgespeichert. Eine höhere Lautstärke lässt sich erst wieder einstellen, wenn mit obigem Vorgang ein höheres MAX VOLUME eingestellt wurde.

Werks-Einstellung



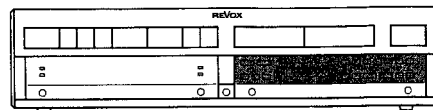
Die bei der Auslieferung des Gerätes eingestellte Werks-Einstellung für MAX VOLUME und PWR ON-VOLUME kann jederzeit wieder eingestellt werden:

Die Taste MAX VOLUME [22] so oft betätigen, bis im Display [15] der Schriftzug RESTORE NOMINAL? und im LC-Display [24] der blinkende Schriftzug MAX VOLUME NOMINAL erscheint.

Wird nun die Taste STORE [36] gedrückt, so ist die Werks-Einstellung für alle Ausgänge wieder programmiert.

Neben-Tastenfeld

Einstellungen: PWR-ON VOLUME

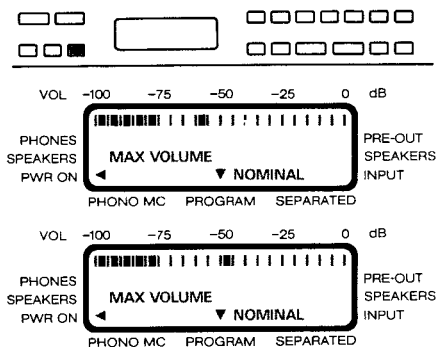


PWR-ON VOLUME

Mit PWR ON-VOLUME (POWER ON-VOLUME) wird die Lautstärke bezeichnet, mit der das Gerät eingeschaltet wird, egal mit welcher VOLUME-Einstellung das Gerät ausgeschaltet wurde.

Auch diese Einstellung kann den persönlichen Bedürfnissen angepasst werden. Es empfiehlt sich aber, diese Einstellung nicht zu hoch zu wählen (Einschalten zu nächtllicher Stunde).

- Taste MAX VOLUME [22] drücken

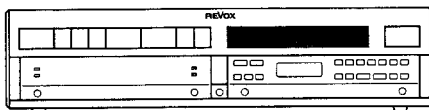


Die Taste MAX VOLUME [22] so oft drücken, bis der Pfeil im LC-Display [24] auf PWR ON zeigt.

Damit wird in den Eingabe-Modus für die Einschalt-Lautstärke (PWR ON-VOLUME) geschaltet.

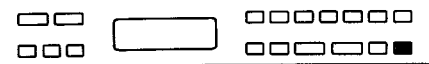
Im LC-Display [24] wird dies mit einem Balkensymbol für die aktuelle Einstellung und dem blinkenden Schriftzug MAX VOLUME und den beiden Pfeilen auf PROGRAM und PWR ON angezeigt.

- Taste VOLUME drücken



Mit den Tasten VOLUME + [2] und VOLUME - [3] kann nun die gewünschte Einschalt-Lautstärke eingestellt werden.

- Taste STORE [36] drücken



Durch Drücken der Taste STORE [36] wird die eingestellte Lautstärke als Einschalt-Lautstärke (PWR ON-VOLUME) abgespeichert. Eine andere Einschalt-Lautstärke lässt sich jederzeit neu programmieren.

Werks-Einstellung

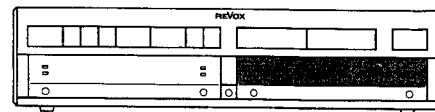
Die bei der Auslieferung des Gerätes eingestellte Werks-Einstellung für MAX VOLUME und PWR ON-VOLUME kann jederzeit wieder eingestellt werden:

Die Taste MAX VOLUME [22] so oft betätigen, bis im Display [15] der Schriftzug RESTORE NOMINAL? und im LC-Display [24] der blinkende Schriftzug MAX VOLUME NOMINAL erscheint.

Wird nun die Taste STORE [36] gedrückt, so ist die Werks-Einstellung für alle Ausgänge wieder programmiert.

Neben-Tastenfeld

Einstellungen:
SENSITIVITY: SPEAKERS, PRE-OUT



SENSITIVITY [26]

Mit SENSITIVITY (Empfindlichkeit) kann der Ausgangspegel des Vorverstärker-Ausganges PRE-AMP gegenüber dem Ausgangspegel der Lautsprecher-Ausgänge SPEAKERS A/B verändert und der nominale Ausgangspegel der einen Lautsprechergruppe gegenüber der anderen angehoben oder gesenkt werden.

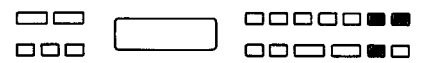
Weiter kann die Verstärkung der Eingangsverstärker den Pegeln der einzelnen Signalquellen angepasst werden.

Wenn mehrere Ausgänge gleichzeitig eingeschaltet sind, so wird der nominale Ausgangspegel des Ausganges mit der höchsten Priorität aktiviert:

1. Priorität: SPEAKERS A
2. Priorität: SPEAKERS B
- Keine Priorität: PRE-OUT

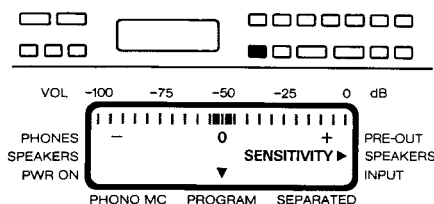
Die Einstellung erfolgt schrittweise, für jeden Eingang und jeden Ausgang einzeln.

- Taste SPEAKERS A [35] drücken



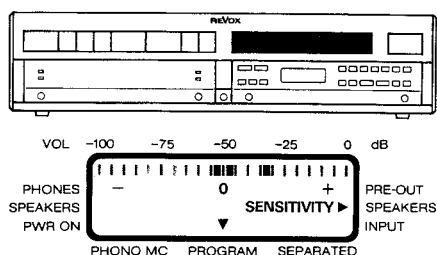
Den einzustellenden Ausgang durch Drücken der entsprechenden Taste einschalten. Die anderen Ausgänge (PRE-OUT, SPEAKERS B) ausschalten.

- Taste SENSITIVITY [26] drücken



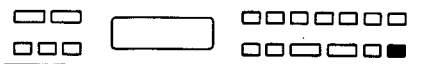
Durch Drücken der Taste SENSITIVITY [26] wird in den Eingabe-Modus geschaltet. Im LC-Display [24] wird dies mit einem Balkensymbol für die aktuelle Einstellung und dem blinkenden Schriftzug SENSITIVITY und den beiden Pfeilen auf PROGRAM und SPEAKERS angezeigt.

- Taste VOLUME drücken



Mit den Tasten VOLUME + [2] und VOLUME - [3] kann der Ausgangspegel des eingeschalteten Ausganges angehoben oder abgesenkt werden.

- Taste STORE [36] drücken



Durch Drücken der Taste STORE [36] wird der eingestellte Pegel abgespeichert. Ein anderer Pegel lässt sich jederzeit neu programmieren.

Werks-Einstellung

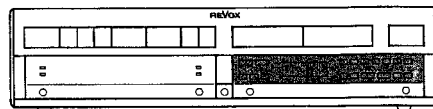
Die bei der Auslieferung des Gerätes eingestellte Werks-Einstellung für die Empfindlichkeiten kann jederzeit wieder eingestellt werden:

Die Taste SENSITIVITY [26] so oft betätigen, bis im Display [15] der Schriftzug RESTORE NOMINAL? und im LC-Display [24] der blinkende Schriftzug SENSITIVITY NOMINAL erscheint.

Wird nun die Taste STORE [36] gedrückt, so ist die Werks-Einstellung für alle Ein- und Ausgänge wieder programmiert.

Neben-Tastenfeld

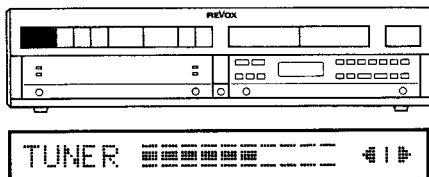
Einstellungen:
SENSITIVITY: INPUT



SENSITIVITY [26]

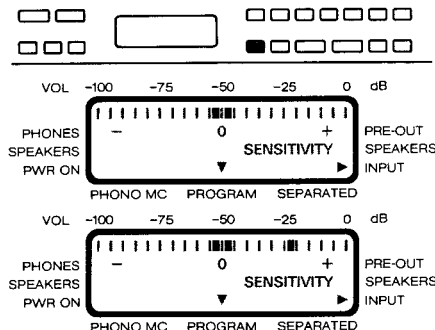
Mit SENSITIVITY (Empfindlichkeit) kann die Verstärkung der Eingangsverstärker den Pegeln der Signalquellen angepasst werden. Die Einstellung erfolgt für jeden Eingang einzeln.

- Taste TUNER [12] drücken



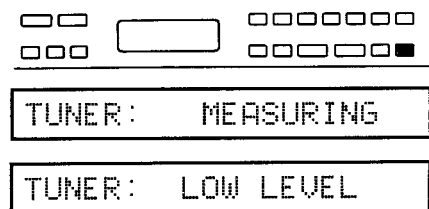
Die einzustellende Signalquelle (TUNER, TAPE 1/2, AUX, CD, PHONO, TV, VCR 1/2, DISC) durch Drücken der entsprechenden Taste anwählen.

- Taste SENSITIVITY [26] drücken



Die Taste SENSITIVITY [26] so oft drücken, bis der Pfeil im LC-Display [24] auf INPUT zeigt. Dadurch wird in den Eingabe-Modus für die Empfindlichkeit der Eingänge geschaltet. Im LC-Display [24] wird dies mit einem Balkensymbol für die aktuelle Einstellung und dem blinkenden Schriftzug SENSITIVITY und den beiden Pfeilen auf PROGRAM und INPUT angezeigt.

- Taste STORE [36] drücken



Durch Drücken der Taste STORE [36] wird ein automatischer Pegel-Messvorgang des entsprechenden Einganges aktiviert. Beim Loslassen der Taste STORE [36] wird die Verstärkung des entsprechenden Eingangverstärkers dem gemessenen Pegel angepasst und abgespeichert. Während der Messung erscheint im Display [15] nach der Signalquelle die Meldung MEASURING. Gibt die Signalquelle kein oder ein zu geringes Signal ab (ausgeschaltet), so erscheint die Meldung LOW LEVEL und die Verstärkung des Eingangverstärkers bleibt unverändert.

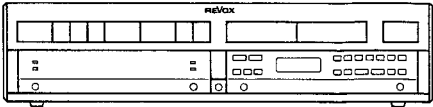
Werks-Einstellung

Die bei der Auslieferung des Gerätes eingestellte Werks-Einstellung für die Empfindlichkeiten kann jederzeit wieder eingestellt werden: Die Taste SENSITIVITY [26] mehrmals betätigen, bis im Display [15] der Schriftzug RESTORE NOMINAL? und im LC-Display [24] der blinkende Schriftzug SENSITIVITY NOMINAL erscheint. Wird nun die Taste STORE [36] gedrückt, so ist die Werks-Einstellung für alle Ein- und Ausgänge wieder programmiert.

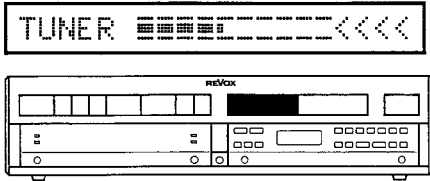
KAPITEL 4

Fehlermeldungen

OVERLOADED!!!, BREAKDOWN!!!

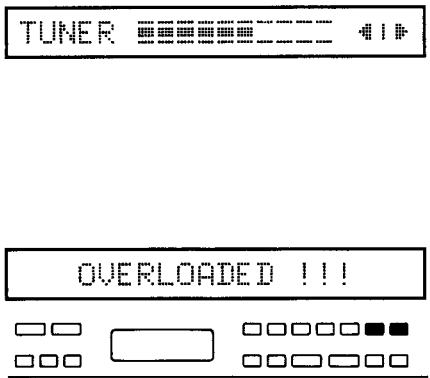


OVERLOADED!!!



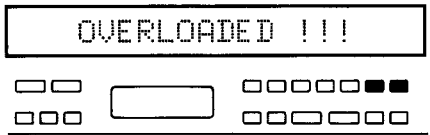
Bei einer übermässigen Temperatur-Erhö-
hung der Leistungs-Endstufen wird die Laut-
stärke automatisch um 10 dB abgesenkt.
Dieser Vorgang wird im Display [15] mit dem
blinkenden Symbol <<<< anstelle der Balan-
ce-Stellung angezeigt. Die Lautstärke kann
mit den Tasten VOLUME noch abgesenkt, vor
dem Erlöschen der Anzeige <<<< aber nicht
mehr erhöht werden.

BREAKDOWN!!!



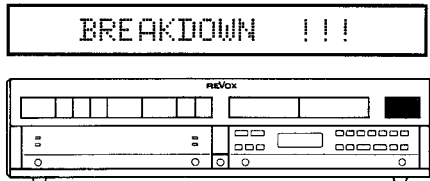
Nach dem Abkühlen der Leistungs-Endstufen
erscheint im Display [15] wieder die gewohn-
te Anzeige von Signalquelle und Aufnahme-
quelle oder Signalquelle, Volumen- und Bal-
ance-Einstellung. Die Lautstärke kann nun
wieder frei erhöht werden. Jedoch sollte die
Ursache für die Fehlermeldung (unzureichen-
de Belüftung) abgeklärt und behoben werden.

OVERLOADED!!!



Kühlen sich die Leistungs-Endstufen nach der
Fehlermeldung <<<< nicht ab, sondern er-
wärmen sich weiter, so erscheint die Fehler-
meldung OVERLOADED!!! im Display [15]
und die Lautsprecher-Ausgänge werden ab-
geschaltet.
Nach erfolgter Abkühlung und dem Erlöschen
der Meldung sind die Lautsprechergruppen
wieder mit den Tasten SPEAKERS A [35] und
SPEAKERS B [37] einzuschalten.

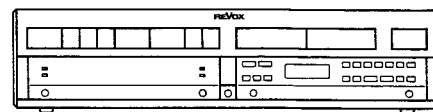
BREAKDOWN!!!



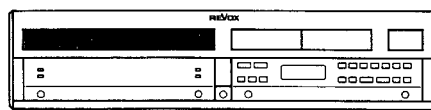
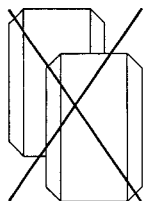
Bei extremer Übersteuerung (z. B.: Manipulie-
ren an den Steckern bei eingeschaltetem Ge-
rät und ganz geöffneter Lautstärke) werden
die Lautsprecher abgeschaltet. Dieser Störfall
wird im Display [15] mit dem Schriftzug
BREAKDOWN!!! angezeigt.
Das Gerät ausschalten, mögliche Fehler (gelö-
ste Kabel und Stecker) beheben und das Ge-
rät nach einer Ruhepause wieder einschalten.

Fehlerquellen

Mögliche Fehler und deren Behebung



Lautsprecher tönen nicht



Bevor im Gerät ein Fehler vermutet wird, sollten Sie sich vergewissern, ob das Gerät korrekt angeschlossen ist, und ob die Bedienung wie in der Anleitung beschrieben vorgenommen wurde.

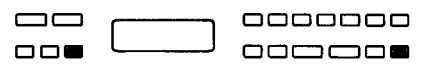
Überprüfen Sie den Anschluss der Lautsprecherboxen.

Ist die Lautsprechergruppe eingeschaltet (Tasten SPEAKERS A [35], SPEAKERS B [37], PRE-OUT [34])?

Ist der Endverstärker vom Vorverstärker getrennt (SEPARATED)? Die Taste SEPARATED [21] nochmals drücken.

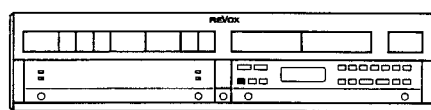
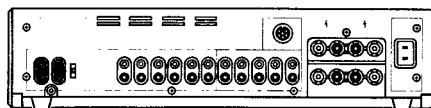
Ist die Signalquelle ausgewählt und diese auch eingeschaltet?

Ungenügende Verstärkerleistung



Haben Sie versehentlich das MAX VOLUME zu tief eingestellt? Speichern Sie zur Überprüfung die Werks-Einstellung (RESTORE NOMINAL?) nochmals ab.

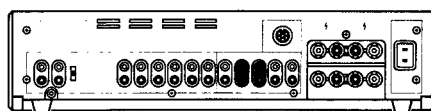
Keine Wiedergabe bei PHONO



Ist der Plattenspieler am richtigen PHONO-Eingang (MM [40] oder MC [38]) angeschlossen?

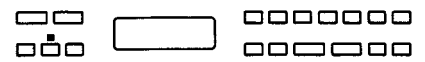
Ist das Abtastsystem am Verstärker richtig ausgewählt (Taste MC [20] nur für eine MC-Tonzelle drücken)?

Aufnahmen auf TAPE nicht möglich



Sind die Eingänge des Tonbandgerätes (INPUT am Tonbandgerät) mit den Ausgängen OUTPUTS TAPE 1 [50] oder TAPE 2 [49] verbunden?

Das Gerät ist unbedienbar



Ihr Verstärker wird durch einen Mikroprozessor gesteuert und überwacht. Beim Anlegen der Netzspannung initialisiert der Mikroprozessor automatisch.

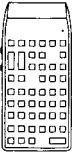
Durch Netzstörungen und andere Fehler kann der Mikroprozessor in einen undefinierbaren Zustand geraten. Das Gerät ist unbedienbar.

Durch Drücken der Taste RESET oberhalb der Taste SEPARATED [21] mit einem spitzen Gegenstand (aufgebogene Büroklammer) wird der Mikroprozessor neu gestartet.

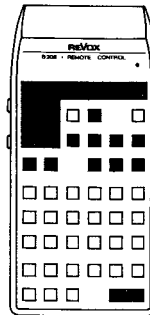
Da bei diesem Vorgang die Schaltzustände der Audio-Wege nicht überwacht werden können, sind die Lautsprecherboxen vorzugsweise vom Verstärker zu trennen.

Wenn der Netzstecker gut zugänglich ist, sollte dieser anstelle einer Betätigung der RESET-Taste kurz (für ca. 15 Sekunden) vom Netz getrennt werden.

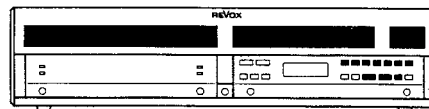
Kurzes Aufleuchten einzelner Anzeige-Segmente des Displays [15] während der Initialisierung des Mikroprozessors ist systembedingt und ohne Schadengefahr für das Gerät.



REVOX B208



Mit der IR-Fernsteuerung REVOX B208 können Sie die Hör-Funktionen Ihrer ganzen REVOX HiFi-Anlage bequem von der Hörposition aus fernbedienen.

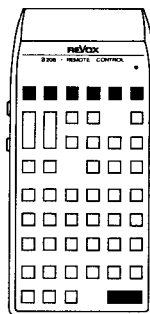


Nebst den Funktionen des Haupt-Tastenfeldes des Verstärkers REVOX B250 können die Ausgänge SPEAKERS A, SPEAKERS B, PRE-OUT, die BALANCE-Stellung und die Funktionen des Klangstellers (TONE, BASS, TREBLE) fernbedient werden.

Bedienungsmerkmale

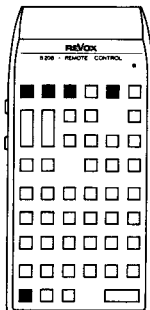
Die Bedienung mit der IR-Fernsteuerung erfolgt genau gleich wie am Gerät selbst. Die nachfolgend aufgeführten Sonderfälle ausgenommen.

Einschalten

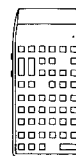


Mit der IR-Fernsteuerung ist der Verstärker nur mit den Quellen-Wahltasten (TUNER, TAPE 1/2, AUX, CD, PHONO) einzuschalten. Drücken der Taste POWER OFF auf der IR-Fernsteuerung schaltet immer die gesamte Anlage aus.

TV, VCR 1/2, DISC

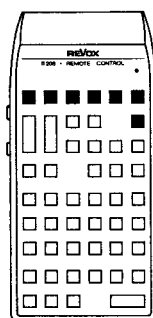


Die zusammen mit der Quellen-Erweiterung REVOX B200 · Controller verfügbaren zusätzlichen Signalquellen werden über die Fernbedienung durch Drücken der *-Taste und gleichzeitiger Betätigung der entsprechenden Quellen-Wahltaste aktiviert.



REC-OUT

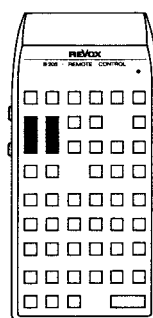
IN:TUNER REC:PHONO



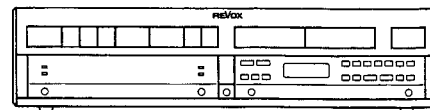
Befindet sich der Verstärker im REC-OUT-Modus (Taste REC-OUT [19]), so kann durch Drücken der Taste REC=MON auf der IR-Fernsteuerung die gerade gehörte Signalquelle auch als Aufnahmequelle eingestellt werden. Durch anschliessendes Drücken einer Quellen-Wahltaste kann nun eine andere Signalquelle gehört werden, ohne dass die Aufnahme-Quelle umgeschaltet wird.

VOLUME +/-

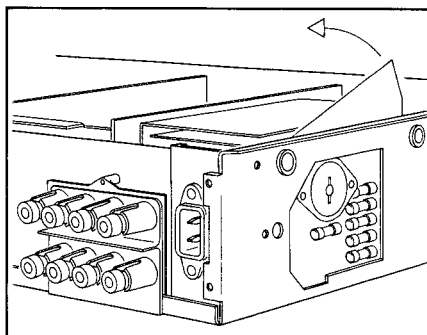
TUNER [REPEAT] <<



Kurzes Antippen der VOLUME-Tasten auf der IR-Fernsteuerung verändert die Lautstärke in kleinen (1 dB-) Schritten, stetiges Drücken verändert die Lautstärke in grösseren (3 dB-) Schritten.



Netzspannung einstellen



Die Umschaltung auf andere Netzspannungen soll von Ihrem Fachhändler vorgenommen werden!

Den Netzstecker ziehen!

Das obere Abdeckblech und die linke Seitenblende entfernen.

Die Schutzfolie anheben und die Netzspannung einstellen.

Die Bezeichnung 220 V~ unterhalb des Netzanschlusses an der Geräte-Rückseite ist mit einem Schild für die eingestellte Netzspannung zu überkleben.

Netzsicherung

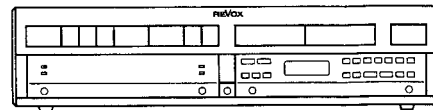
Bei einer Veränderung der Netzspannung muss die Netzsicherung überprüft und gegebenenfalls der veränderten Netzspannung angepasst werden.

100 ... 140 VAC: T 6,3 A / 250 V (SLOW)
200 ... 240 VAC: T 3,15 A / 250 V (SLOW)

Bevor das Gerät wieder mit dem Netz verbunden wird, muss es komplett montiert werden.

Technischer Anhang

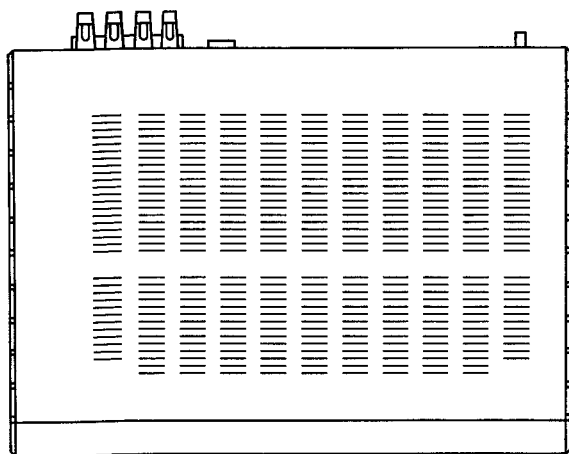
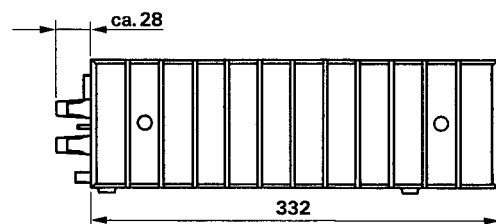
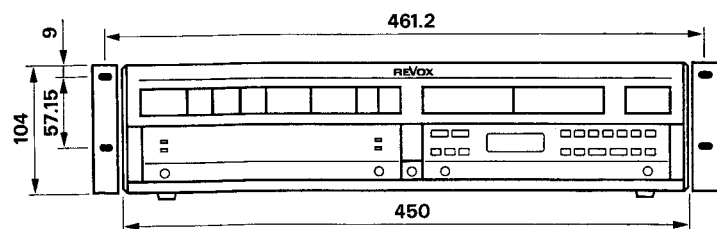
Technische Daten



Spitzenleistung:	an 4 Ohm: 2 x 300 W an 8 Ohm: 2 x 160 W 1 kHz-Signal; 1 Periode ein, 16 Perioden aus
Sinusleistung (DIN 45500):	an 4 Ohm: 2 x 200 W an 8 Ohm: 2 x 120 W
Dämpfungsfaktor:	bei 1 kHz an 8 Ohm: >100
Harmonische Verzerrungen:	bei 1 kHz 180 W an 4 Ohm: <0,006 %
Anstiegszeit:	bei 4 Ohm Last: 4 µs bei 8 Ohm Last: 3 µs
Eingänge	
Empfindlichkeit/Impedanz: (für 1 kHz bei 200 W an 4 Ohm)	
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD: 250 mV/47 kOhm, nominell 500 mV	
– PHONO MM: 2,5 mV/47 kOhm; 50, 150, 450 pF; nominell 5 mV	
– PHONO MC (Option): 140 µV/100 Ohm, nominell 0,5 mV	
– PWR-AMP: 2,8 V/47 kOhm	
Ausgänge	
Pegel/Impedanz: (bei nomineller Eingangsspannung)	
– REC, MONITOR, TAPE 1, TAPE 2: 500 mV/440 Ohm	
– ab Eingang PHONO MM: 250 mV	
– PRE-AMP: 2,8 V/440 Ohm	
– PHONES: 9,8 V/280 Ohm	
– SPEAKERS A/B: 28,3 V/80 mOhm	
Klangregler:	(parametrisch in ±4 Stufen)
	BASS bei 40 Hz: –12 dB ... +12 dB
	TREBLE bei 14 kHz: –12 dB ... +12 dB
Fremdspannungsabstand: (bei nomineller Eingangsspannung)	
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	
	bei 200 W an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss: 98 dB
	bei 50 mW an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss: 76 dB
– PHONO MM:	
	bei 200 W an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss: 76 dB
	bei 50 mW an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss: 75 dB
– PHONO MC (Option):	
	bei 200 W an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss: 73 dB
	bei 50 mW an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss: 70 dB
Maximale Eingangsspannung:	TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD: 10 V PHONO MM: 200 mV PHONO MC (Option): 10 mV
Übersprechen:	
– zwischen den Eingängen: bei 10 kHz, 1 kOhm Abschluss: 100 dB	
– Vor-/Hinterband: bei 10 kHz, 1 kOhm Abschluss: 80 dB	
Kanaltrennung:	
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	
	bei 1 kHz, 1 kOhm Abschluss: 86 dB
– PHONO:	
	bei 1 kHz, 1 kOhm Abschluss: 55 dB
Frequenzgang:	20 Hz ... 20 kHz: +0 dB/–0,2 dB
PHONO RIAA-Entzerrung: 4 Zeitkonstanten, 20 Hz ... 20 kHz ±0,3 dB	
Stromversorgung:	intern einstellbar 100, 120, 140, 200, 220, 240 VAC, +5 %/–10 % 50 Hz ... 60 Hz
Netzsicherung:	100 V ... 140 VAC: T 6,3 A/250 V (SLOW) 200 V ... 240 VAC: T 3,15 A/250 V (SLOW)
Leistungsaufnahme:	maximal: 800 W in Standby ca.: 10 W
Abmessungen:	(B x H x T): 450 x 109 x 332 mm
Gewicht:	ca.: 15 kg

Änderungen vorbehalten.

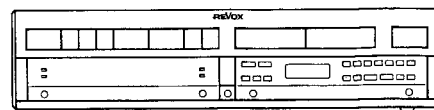
Abmessungen



KAPITEL 5

Liste der Tastenfunktionen

Kurzbeschreibung
aller Funktionen



-))) Mit der IR-Fernbedienung REVOX B208 fernsteuerbare Funktionen

Frontseite:

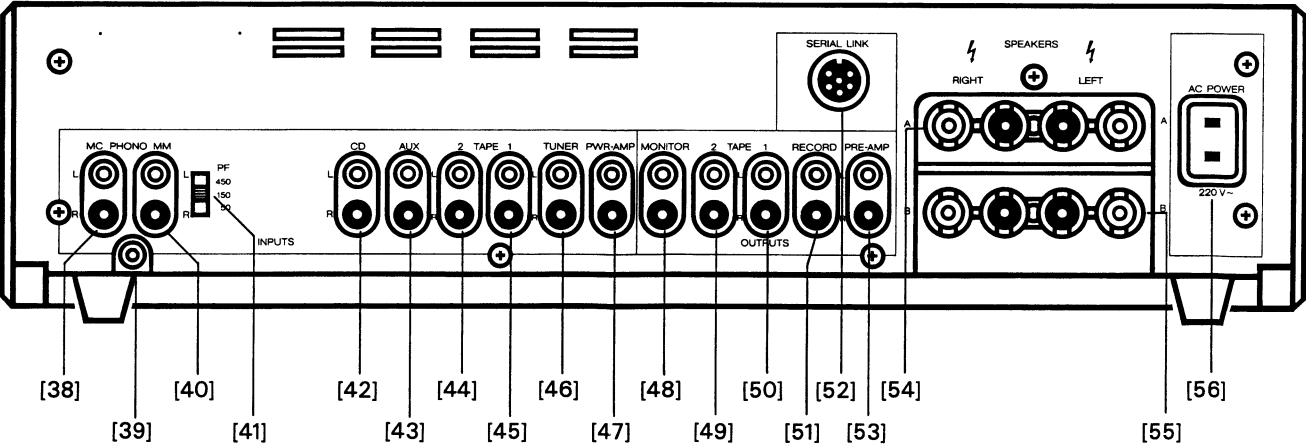
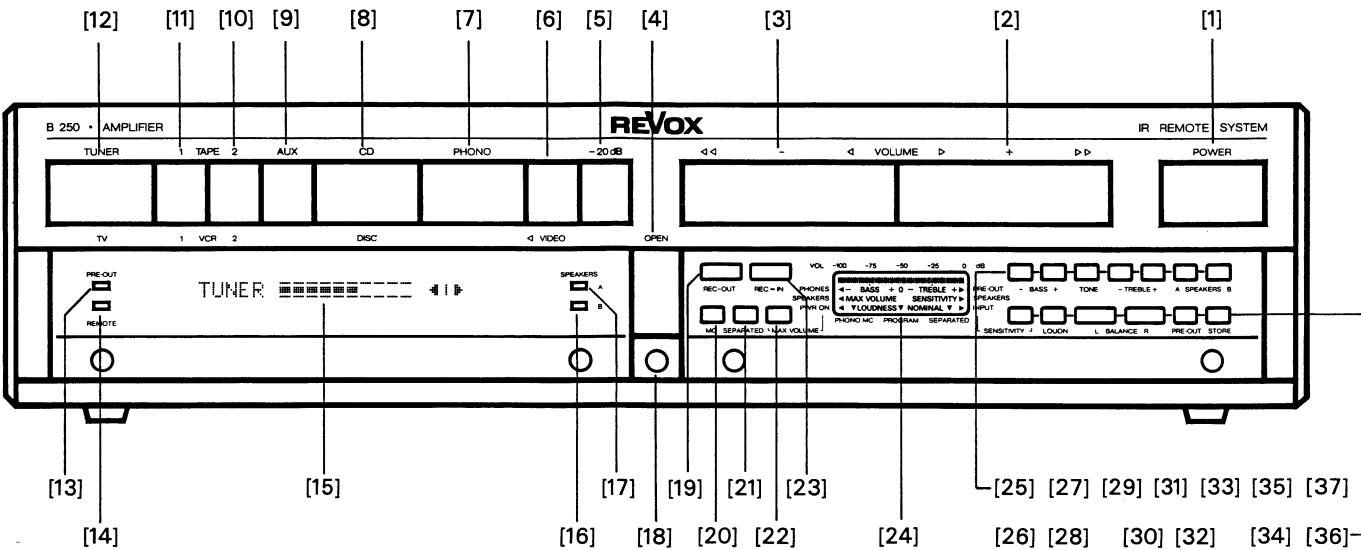
Bedienungselement		Funktion	Seite
[1] POWER	●)))	Ein-/Ausschalter. Der Verstärker wird im zuletzt gewählten Betriebs-Modus eingeschaltet. Ein weiteres Drücken schaltet den Verstärker wieder aus (Standby).	7
[2] VOLUME +	●)))	Lautstärke erhöhen. Mit > in 1 dB-Schritten und mit >> in 3 dB-Schritten. Beim Programmieren Pegel erhöhen.	10
[3] VOLUME -	●)))	Lautstärke absenken. Mit < in 1 dB-Schritten und mit << in 3 dB-Schritten. Beim Programmieren Pegel absenken.	10
[4] OPEN		Öffnet die Abdeckklappe zum zweiten Tastenfeld und beinhaltet den IR-Empfänger. Die Klappe kann zum Schliessen einfach hochgehoben werden.	11
[5] - 20 dB	●)))	Jedes Drücken dieser Taste senkt das Volumen um 20 dB ab. Rückstellen mit VOLUME + [2].	10
[6] VIDEO		Nur in Verbindung mit der Quellen-Erweiterung REVOX B200 · Controller aktiv. Ermöglicht das Anwählen zusätzlicher Signalquellen wie TV, VCR 1/2 und DISC.	10
[7] PHONO	●)))	Signalquellen-Wahltaste für Plattenspieler.	9
[8] CD	●)))	Signalquellen-Wahltaste für CD-Spieler.	9
[9] AUX	●)))	Signalquellen-Wahltaste für den Reserve-Eingang.	9
[10] TAPE 2	●)))	Signalquellen-Wahltaste für Tonbandgerät 2.	9
[11] TAPE 1	●)))	Signalquellen-Wahltaste für Tonbandgerät 1.	9
[12] TUNER	●)))	Signalquellen-Wahltaste für Tuner.	9
[13] PRE-OUT		LED signalisiert den eingeschalteten Vorverstärker-Ausgang PRE-OUT.	11
[14] REMOTE		LED signalisiert den Empfang von IR-Fernsteuer-Signalen.	24
[15] Display		20stelliges Vacuum-Fluoreszenz-Display. Zeigt den Betriebszustand des Gerätes.	9
[16] SPEAKERS B		LED signalisiert den eingeschalteten Lautsprecher-Ausgang SPEAKERS B.	11
[17] SPEAKERS A		LED signalisiert den eingeschalteten Lautsprecher-Ausgang SPEAKERS A.	11
[18] PHONES		Anschlussbuchse für Kopfhörer.	11
[19] REC-OUT		Die Aufnahmequelle entspricht nicht der gehörten Quelle. Das Display [15] ändert die Anzeigeart z.B. auf: IN: TUNER REC: TAPE 1.	13
[20] MC		Wahl des Moving Coil-PHONO-Vorverstärkers bei vorhandener MC-Option, ansonsten inaktiv.	14
[21] SEPARATED		Trennen von Vorverstärker und Endverstärker, um z.B. einen Equalizer dazwischen zu schalten.	15

Bedienungselement		Funktion	Seite
[22] MAX VOLUME		Schaltet den Programmier-Modus für die Eingabe der maximalen Lautstärke (MAX VOLUME) der einzelnen Ausgänge und der Einschalt-Lautstärke (PWR ON-VOLUME).	17
[23] REC=IN		Die Aufnahmequelle entspricht der gehörten Quelle. Das Display [15] ändert die Anzeigeart auf: Signalquelle, Lautstärke und Balance-Stellung.	13
[24] LC-Display		Multifunktionales Anzeigefeld mit den Anzeigen für: BASS, TREBLE, MAX VOLUME, SENSITIVITY, usw.	11
[25] BASS -	●)))	Verringert den Anteil der tiefen Frequenzen. Beim erstmaligen Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt.	12
[26] SENSITIVITY		Schaltet den Programmier-Modus für die Eingabe einer Lautstärke-Verschiebung zugunsten eines Ausganges und der Empfindlichkeit (SENSITIVITY) der Signalquellen-Eingänge.	18
[27] BASS +	●)))	Erhöht den Anteil der tiefen Frequenzen. Beim erstmaligen Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt.	12
[28] LOUDN		Schaltet die lautstärkeabhängige Anhebung der tiefen Frequenzen bei geringer Lautstärke (LOUDNESS-Funktion) ein und aus.	12
[29] TONE	●)))	Schaltet den Klangsteller (BASS, TREBLE) ein und aus.	12
[30] BALANCE L	●)))	Verschiebt den Ausgangspegel zugunsten des linken Kanals.	12
[31] TREBLE -	●)))	Verringert den Anteil hoher Frequenzen. Beim erstmaligen Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt.	12
[32] BALANCE R	●)))	Verschiebt den Ausgangspegel zu Gunsten des rechten Kanals.	12
[33] TREBLE +	●)))	Erhöht den Anteil hoher Frequenzen. Beim erstmaligen Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt.	12
[34] PRE-OUT	●)))	Schaltet den Vorverstärker-Ausgang PRE-AMP ein und aus.	11
[35] SPEAKERS A	●)))	Schaltet die Lautsprechergruppe SPEAKERS A ein und aus.	11
[36] STORE		Speichertaste. Schliesst einen Programmiervorgang mit MAX VOLUME oder SENSITIVITY (ausser SENSITIVITY INPUT) ab. Durch Schliessen der Abdeckklappe kann ein Programmier-Vorgang ohne Abspeicherung jederzeit abgebrochen werden.	16
[37] SPEAKERS B	●)))	Schaltet die Lautsprechergruppe SPEAKERS B ein und aus.	11

Rückseite:

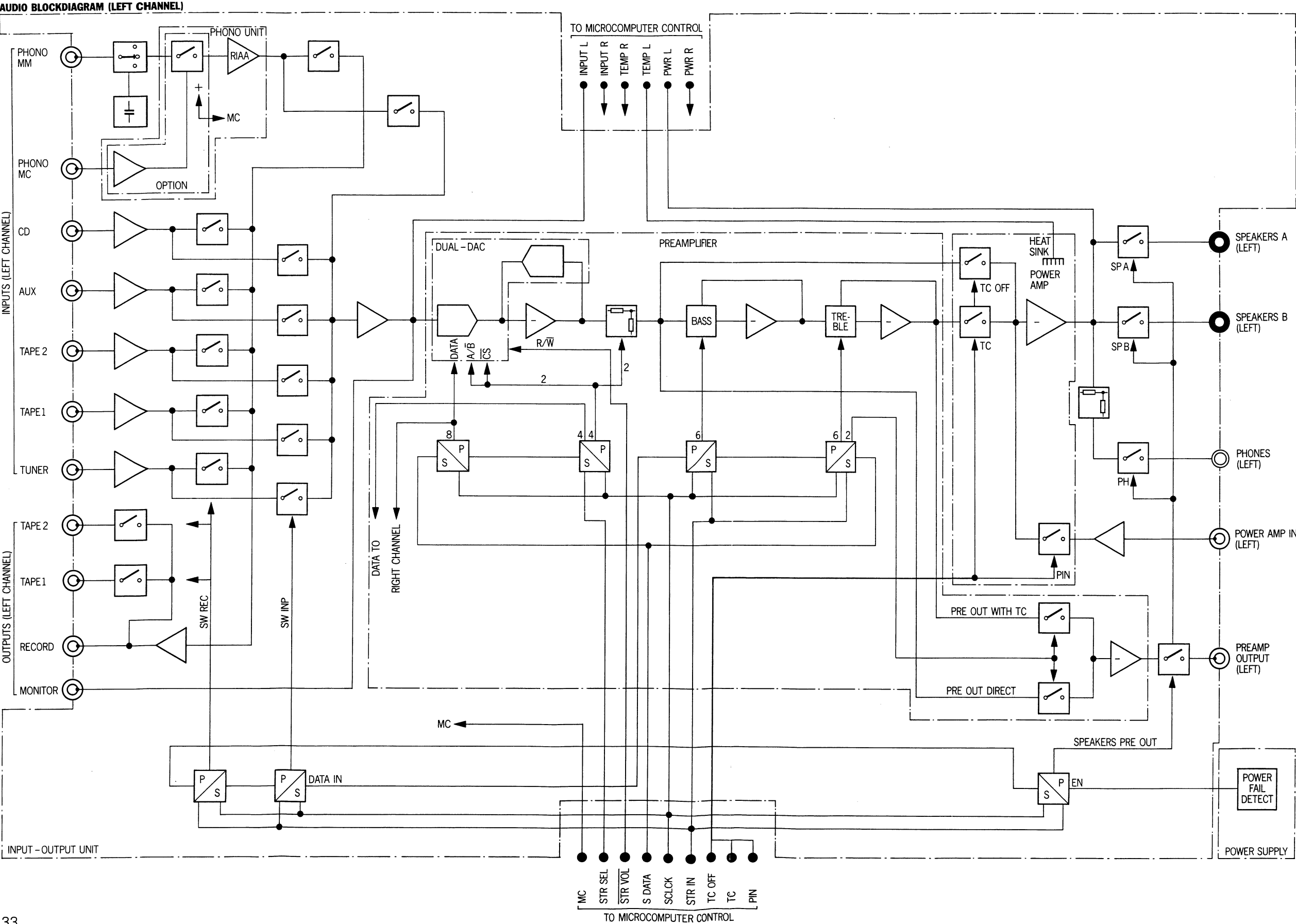
Bedienungselement	Funktion	Seite
[38] PHONO MC	Eingangs-Buchsen (CINCH) für einen Plattenspieler mit Moving Coil-Abtastsystem (Option).	14
[39]	Masse-Anschluss für die Plattenspieler-Erdung.	5
[40] PHONO MM	Eingangs-Buchsen (CINCH) für einen Plattenspieler mit Moving Magnet-Abtastsystem.	14
[41] PF	Schalter zur Anpassung der Eingangskapazität des PHONO MM-Einganges an die Kapazität des Plattenspielers.	14
[42] CD	Eingangs-Buchsen (CINCH) für einen CD-Spieler.	5
[43] AUX	Eingangs-Buchsen (CINCH) für eine zusätzliche Signalquelle (Reserve-Eingang).	5
[44] TAPE 2	Eingangs-Buchsen (CINCH) für die Wiedergabe ab Tonbandgerät 2.	5
[45] TAPE 1	Eingangs-Buchsen (CINCH) für die Wiedergabe ab Tonbandgerät 1.	5
[46] TUNER	Eingangs-Buchsen (CINCH) für einen Tuner (Empfänger).	5
[47] PWR-AMP	Eingangs-Buchsen (CINCH) für eine direkte Einspeisung in die Leistungs-Endstufen.	15
[48] MONITOR	Ausgangs-Buchsen (CINCH) mit festem Pegel für einen zusätzlichen Verstärker.	6
[49] TAPE 2	Ausgangs-Buchsen (CINCH) für Aufnahmen mit Tonbandgerät 2.	6
[50] TAPE 1	Ausgangs-Buchsen (CINCH) für Aufnahmen mit Tonbandgerät 1.	6
[51] RECORD	Ausgangs-Buchsen (CINCH) für einen zusätzlichen Aufnahme-Kanal.	7
[52] SERIAL LINK	Serieller Steueranschluss für den Anschluss eines externen IR-Empfängers REVOX B206. Über diese Buchse kann auch der interne IR-Empfänger ausgeschaltet werden (Pin 1 mit Pin 2 und Pin 4 mit Pin 5 verbinden).	
[53] PRE-AMP	Ausgangs-Buchsen (CINCH) für den Anschluss von Aktiv-Lautsprecherboxen (Vorverstärker-Ausgang).	6
[54] SPEAKERS A	Lautsprecher-Klemmen der Lautsprechergruppe A.	6
[55] SPEAKERS B	Lautsprecher-Klemmen der Lautsprechergruppe B.	6
[56] AC POWER	Netzanschluss.	7

Übersichtszeichnung



10

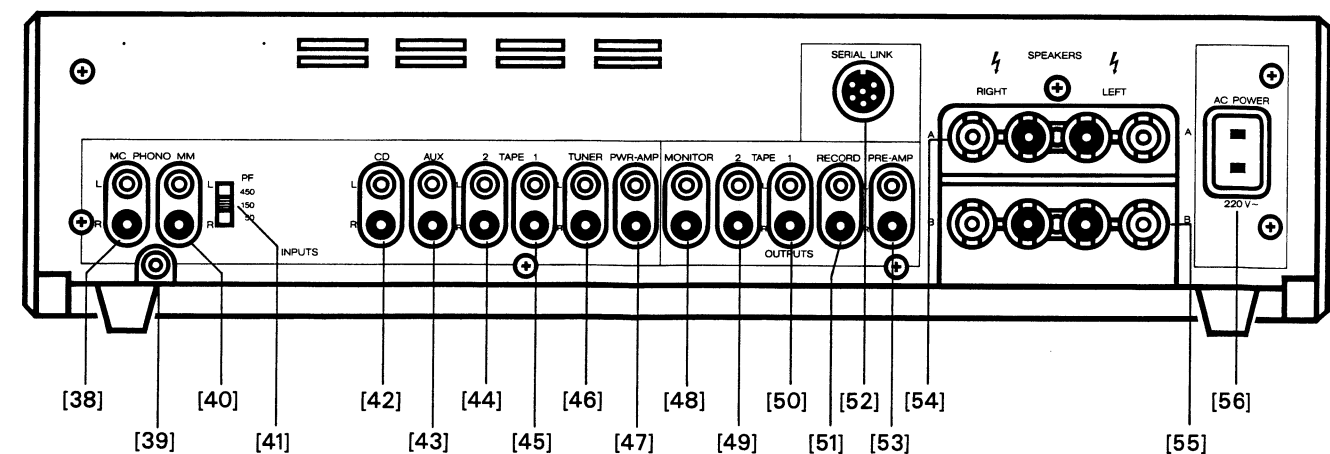
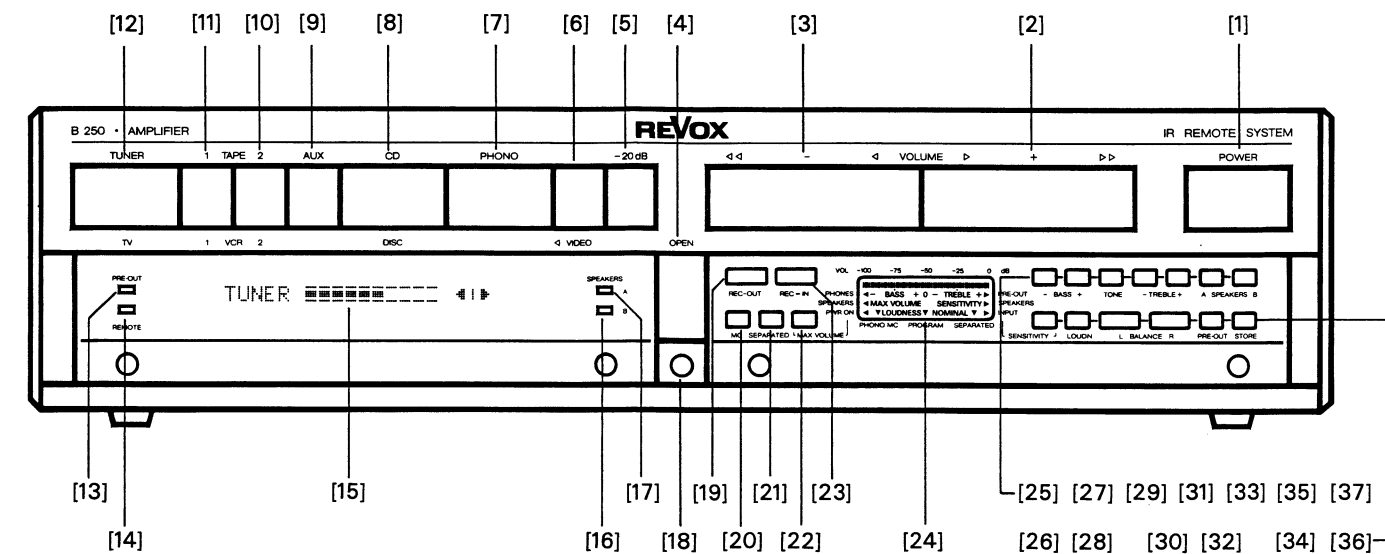
Audio-Blockschaltbild



Rear panel:

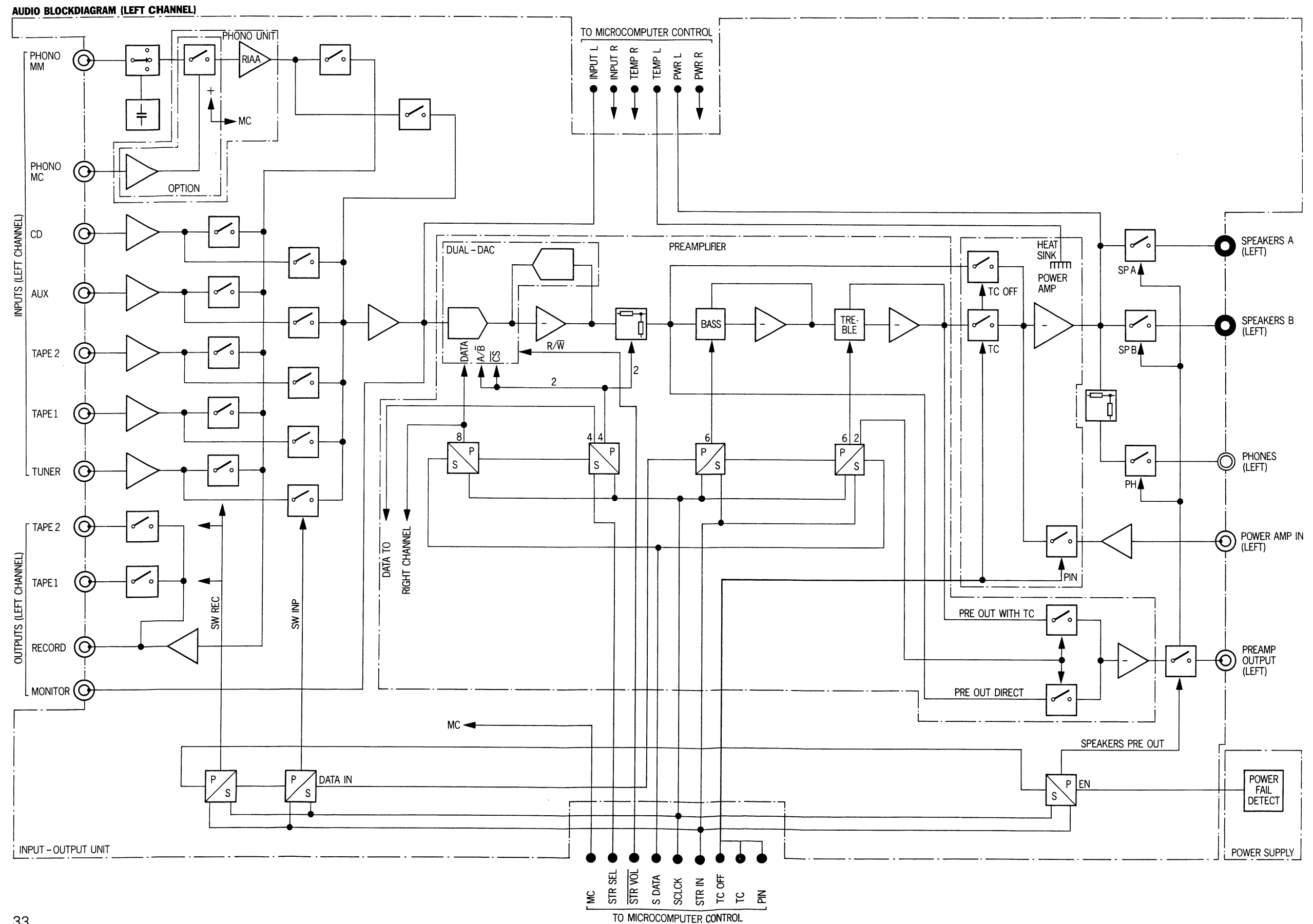
Operating element	Function	Page
[38] PHONO MC	Input sockets (CINCH) for a turntable with moving coil cartridge system (option).	14
[39]	Terminal for turntable ground.	5
[40] PHONO MM	Input sockets (CINCH) for a turntable with moving magnet cartridge system.	14
[41] PF	Switch for matching the input capacitance of the PHONO MM input to the capacitance of the turntable.	14
[42] CD	Input sockets (CINCH) for a CD player.	5
[43] AUX	Input sockets (CINCH) for an additional signal source (auxiliary input).	5
[44] TAPE 2	Input sockets (CINCH) for playback from tape recorder 2.	5
[45] TAPE 1	Input sockets (CINCH) for playback from tape recorder 1.	5
[46] TUNER	Input sockets (CINCH) for a tuner.	5
[47] PWR-AMP	Input sockets (CINCH) for direct feeding into the amplifier stage.	15
[48] MONITOR	Output sockets (CINCH) with fixed level for an additional amplifier.	6
[49] TAPE 2	Output sockets (CINCH) for recording with tape deck 2.	6
[50] TAPE 1	Output sockets (CINCH) for recording with tape deck 1.	6
[51] RECORD	Output sockets (CINCH) for an additional recording channel (third tape deck).	7
[52] SERIAL LINK	Serial control terminal for connecting an external REVOX B206 IR receiver.	
[53] PRE-AMP	Output sockets (CINCH) for connecting active speakers (preamplifier output).	6
[54] SPEAKERS A	Speaker terminals for speaker group A.	6
[55] SPEAKERS B	Speaker terminals for speaker group B.	6
[56] AC POWER	Power connection.	7

Quick-reference diagram



Fr

Audio circuit diagram



ENGLISH _____ E

Operating Instructions

REVOX B250/B250-S · Amplifier

IMPORTANT

For the sake of clarity these operating instructions have been subdivided into the following 5 Sections:

SECTION 1

Installation procedure

Describes the procedures to be followed for installing the amplifier and putting it into operation.

SECTION 2

Main keypad

Explains all main functions of the amplifier.

SECTION 3

Auxiliary keypad (behind hinged cover)

Explains all auxiliary and special functions that are not covered in Section 2, such as SPEAKERS A/B, PRE-OUT, and MAX VOLUME.

SECTION 4

Technical appendix

Contains useful information concerning the operation of the amplifier, error messages and corresponding corrective action, as well as technical data and dimensions.

SECTION 5

List of keypad functions

Contains a quick-reference operating guide for experienced and professional users and a summary of all keypad functions.

Quick-reference diagram

At the end of this handbook you will find a foldout page with a quick-reference diagram on which all the operator controls are identified with an index number. These numbers agree exactly with the bracketed numbers in the text.

Protect your amplifier from exposure to excessive heat and moisture. Install it in a position where the ventilation louvers are not obstructed.

WARRANTY

A special warranty request card is included with all equipment sold within the Federal Republic of Germany. This card is located either inside the packing or in a plastic pouch attached to the outside of the packing. Should this card be missing, please consult your REVOX dealer or your national REVOX distributor.

Warranty cards for equipment sold in Switzerland or Austria are issued directly by the authorized dealer.

Please note that the warranty is only valid within the country in which the equipment has been sold. The warranty becomes null and void if unauthorized modifications or unprofessional repairs are made.

PACKING MATERIAL

Please retain the original packing material for reuse in case your unit ever needs to be transported. The packing in which you received it has been especially designed to protect your valuable equipment from mechanical shock in transit.

Table of contents

SECTION 1

Installation

Accessories included	4
Setting up the amplifier	4
Safety regulations	4

Start-up

AC Line voltage	5
Connecting the signal sources	5
Connecting the outputs	6
Power on	7

SECTION 2

Main keypad

Signal sources	9
Volume	10

SECTION 3

Auxiliary keypad

Hinged cover	11
Signal outputs	11
Stereo balance	12
Tone control	12
Recording	13
Phono cartridge systems (MM, MC)	14
Separating the preamplifier/power amplifier	15
Adjustments:	
- MAX VOLUME	16
- PWR-ON VOLUME	17
- SENSITIVITY: SPEAKERS, PRE-OUT	18
- SENSITIVITY: INPUT	19

SECTION 4

Error messages

<<<<	21
OVERLOADED!!!	21
BREAKDOWN!!!	21

Fault sources

Troubleshooting	22
-----------------------	----

Technical appendix

IR remote control REVOX B208	24
AC line voltage	26
Power fuse	26
Technical data	27
Dimensions	28

SECTION 5

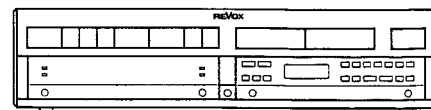
List of keypad functions

Quick-reference description of all functions	29
Indexed quick-reference diagram	32
Audio block diagram	33

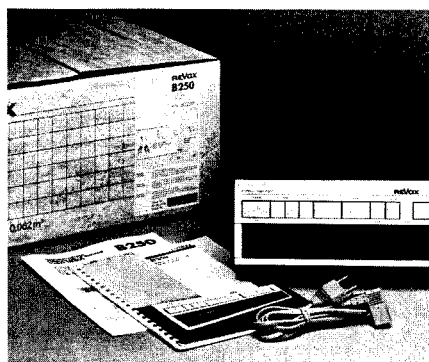
SECTION 1

Installation

Accessories included,
setting up the amplifier



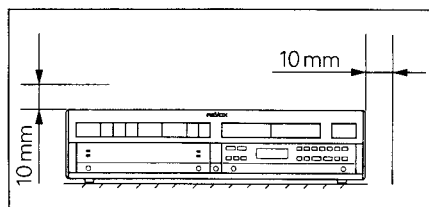
Scope of supply



In addition to the amplifier itself, the package should contain these operating instructions and a power cable with a plug of the type used in your country. If the contents are incorrect, please consult your dealer. These operating instructions are also available in the following languages:

DEUTSCH: Bestellnummer: 10.30.0710
FRANÇAIS: No. comm.: 10.30.0730

Setting up the amplifier



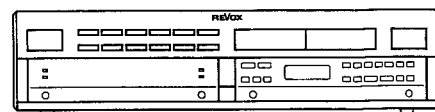
Set up your amplifier in a position where the ventilation louvers are not obstructed. Allow a ventilation clearance of at least 10 mm (½ inch) from other equipment, walls and furniture.

Safety precautions

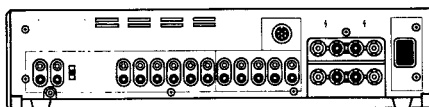
Connect the amplifier to the AC outlet by means of the enclosed power cable. Always keep the amplifier in dry condition. It is extremely hazardous to operate it in moist conditions (bathroom, laundry room, basement, etc.). The amplifier is NOT disconnected from the AC power source when it is switched off (standby). Certain components inside the unit are always energized with line voltage! The amplifier is designed to be operated in a horizontal position. In case of a malfunction or a defect, immediately disconnect the power plug and have the amplifier checked out by an authorized REVOX dealer.

Start-up

Checking the line voltage,
connecting the signal source



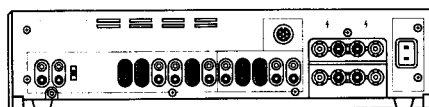
Checking the line voltage



Make sure that the voltage rating inscribed below the power inlet [56] agrees with your local line voltage.

The amplifier can be switched to a different line voltage but this work should be performed by your dealer.

Connecting the signal sources



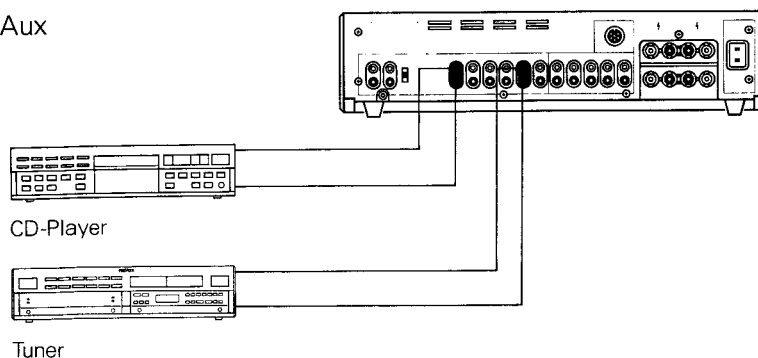
Make sure that all components to be connected to the amplifier are switched off, or even better, disconnected from the AC power source.

Connect the audio outputs (OUTPUT) of these components (signal sources) such as tuner, CD player, and tape deck to the corresponding inputs of the amplifier.

An additional CD player, a third tape recorder, or a second tuner can be connected to the auxiliary input AUX [43].

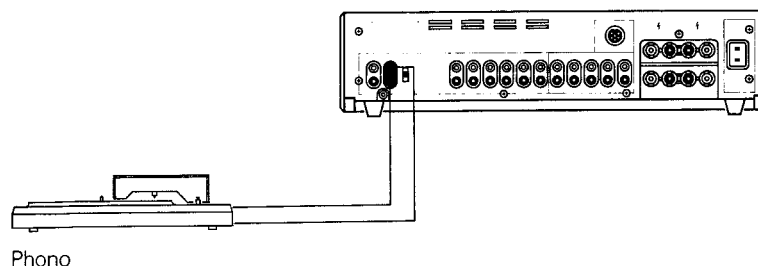
Do not confuse the channels left (L) and right (R).

Tuner, CD, Aux



Connect the outputs of a tuner (radio receiver) or CD player to the inputs TUNER [46] or CD [42].

Turntable

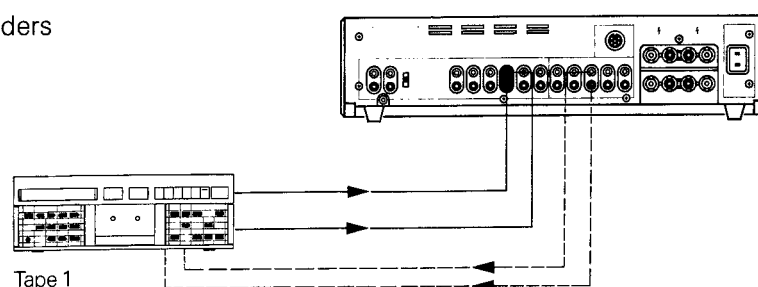


Connect the turntable outputs to the corresponding PHONO [38/40] inputs of your amplifier.

If your turntable is equipped with a stranded ground wire, the latter should be connected to the ground terminal [39].

Turntables with a conventional moving magnet cartridge system should be connected to the terminal marked MM [40] while those with a moving coil cartridge system should be connected to the terminal marked MC [38]. If an MC cartridge system is used the amplifier must be retrofitted with an MC preamplifier (option).

Tape recorders

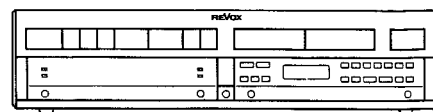


Two tape recorders can be connected to the amplifier. Connect the tape recorder outputs to the TAPE 1 [45] and TAPE 2 [44] inputs of the amplifier.

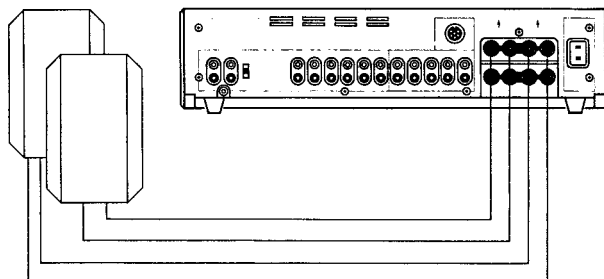
For making recordings, the tape recorder inputs must be connected to the corresponding amplifier outputs TAPE 1 [50] and TAPE 2 [49].

Start-up

Connecting the outputs, power-on



Speakers



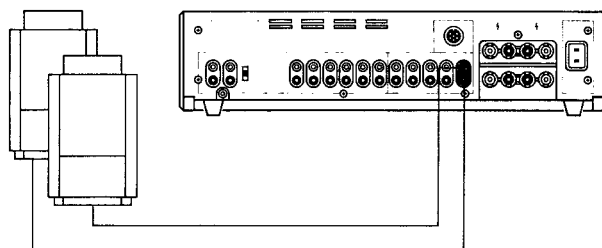
Two speaker pairs can be connected to the goldplated speaker terminals SPEAKERS A [54] and SPEAKERS B [55] of the REVOX B250 · amplifier.

Speakers with an impedance of 4 Ohm or 8 Ohm should preferably be used. Connect only the terminals of like color between the amplifier and the speakers (correct phasing).

The ground terminals (black terminals) of the individual speakers must not be interconnected.

In order to minimize power loss to the speakers. Use cables with a large conductor cross-section. 12 gauge wire can be easily connected to the terminals. Conventional banana plug (diam. 4 mm) can be connected directly.

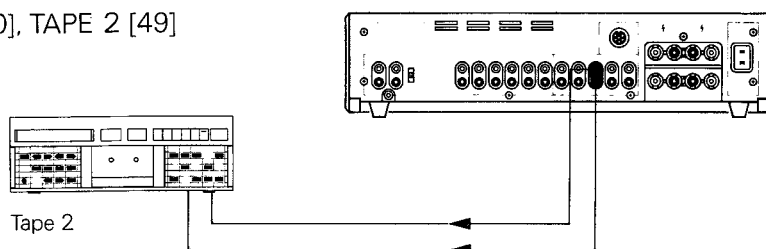
Active speakers



Active speakers (with built-in amplifiers) should be connected to the PRE-AMP [53] output of the preamplifier.

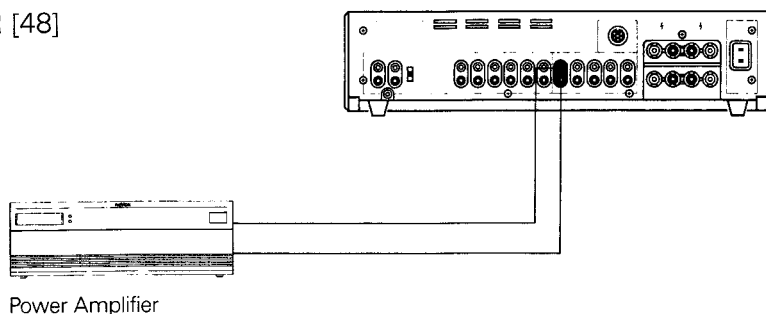
This output is activated when you press the PRE-OUT [34] key (behind the hinged cover). When connecting active speakers, limit the maximum cable length to the value recommended in the relevant operating instructions and use only well-shielded audio cables.

TAPE 1 [50], TAPE 2 [49]



The outputs TAPE 1 [50] and TAPE 2 [49] are reserved for the recording paths of the recorders TAPE 1 and TAPE 2. When a tape recorder operates in play mode, the record output of the corresponding unit is disabled so that TAPE COPY from one recorder to another is possible without feedback.

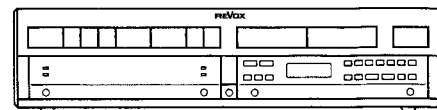
MONITOR [48]



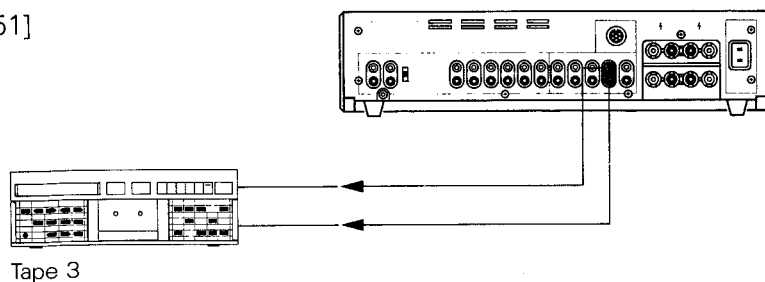
An additional tape recorder or an additional amplifier can be connected to the MONITOR [48] output. These units will not be affected by the volume, tone, and balance controls. This output always carries the signal from the source that is also audible via the amplifier outputs (SPEAKERS A/B, PREAMP).

Start-up

Connecting the signal source,
power on



RECORD [51]



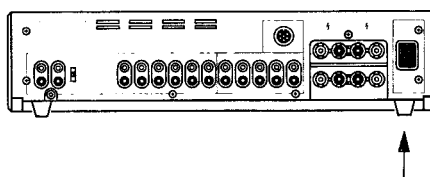
The input of an additional tape recorder, for example, can be connected to the RECORD [51] output.

This output always carries the recording signal selected with REC-OUT [19].

Caution:

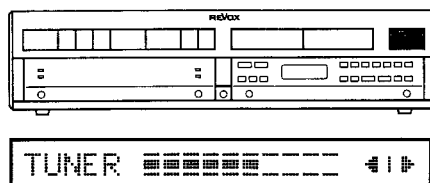
When you use this output make sure that no audio loop is created (feedback), (e.g. play TAPE 1 and simultaneously record on TAPE 1 via the RECORD output).

Power connection [56]



When all audio connections have been established (signal sources and speakers connected), you can connect the amplifier to an AC power outlet by means of the enclosed power cable.

Switching on the amplifier



When you press the POWER [1] button on the front panel, the REVOX B250 Amplifier switches on and the signal source that was active when the amplifier was switched off the last time is automatically selected. Pressing the POWER [1] button a second time switches the amplifier off (standby).

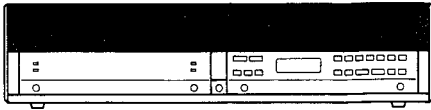
When the amplifier is switched off but still connected to the AC power source, it operates in standby mode which means that it can be conveniently switched on and off by means of an infrared remote control from your listening position.

The power consumption in standby is negligible (approx. 10 W).

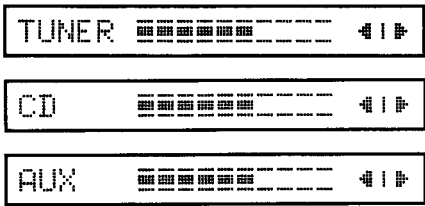
SECTION 2

Main keypad

Signal sources, volume

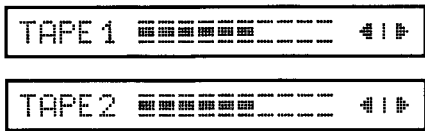


TUNER [12], CD [8], AUX [9]



When you press one of these keys the corresponding input is connected to the amplifier. The selected signal source together with the current VOLUME and BALANCE setting are indicated on the display [15]. The amplifier can also be switched on directly by selecting a signal source.

TAPE 1 [11], TAPE 2 [10]



When you press one of these keys the corresponding TAPE 1 [45] or TAPE 2 [44] input is connected to the amplifier. The selected signal source together with the current VOLUME and BALANCE setting are indicated on the display [15]. The amplifier can also be switched on directly by setting a signal source.

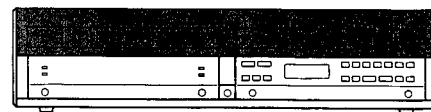
PHONO [7]



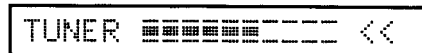
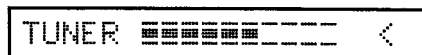
When you press one of these keys the turntable is connected to the amplifier. The selected signal source identified by the word PHONO together with the current VOLUME and BALANCE setting are indicated on the display [15]. The amplifier can also be switched on directly by selecting a signal source.

Main keypad

Volume



VOLUME +/- [2/3]



When you press the VOLUME + [2] key the volume increases while VOLUME - [3] decreases the volume.

The volume can be changed at two different speeds. If you press the key below the marking < and >, the volume changes slowly in small steps (1dB). If you press the key below the markings << and >>, the volume changes rapidly in larger steps (3dB).

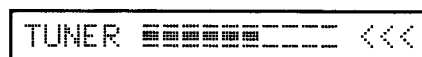
The actuated VOLUME key (<, > or <<, >>) is shown on the display [15] in place of the BALANCE setting.

During the power on phase the volume can be decreased but not increased.

The maximum achievable volume depends on the MAX VOLUME set for the corresponding speaker group.

If both speaker groups are activated, the lower of the two preset maximum volumes is applicable.

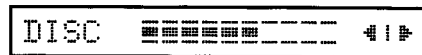
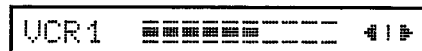
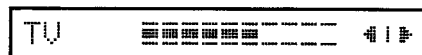
- 20 dB [5]



When you press this key the volume is decreased by 20 dB in a single step. Press this key again and the volume is decreased by another 20 dB, etc. until the minimum volume is reached.

The volume can be increased by pressing the VOLUME + [2] key.

Note:



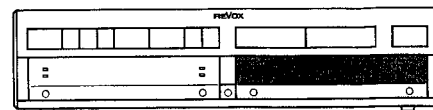
Your REVOX B250 · Amplifier is equipped for future applications. In conjunction with the REVOX B200 · Controller which can be installed below the amplifier, the VIDEO [6] key can be used to access the secondary functions TV, VCR1, VCR 2, and DISC.

In this way you can connect the audio signals of a television set (TV), two video cassette recorders (VCR1, VCR 2) and a DISC player to your hi-fi system. Corresponding video signals of these four sources can be connected to a monitor (television set) by means of the controller.

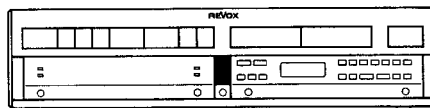
SECTION 3

Auxiliary keypad

Hinged cover,
signal outputs

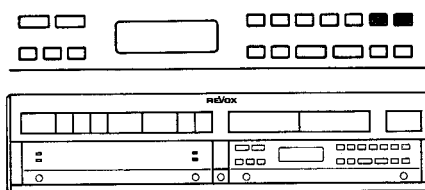


Hinged cover



The tinted acrylic glass cover of the second keypad can be opened by pressing the OPEN [4] key. The LC display [24] will light up. In order to close the cover simply push it back up until it locks into place. The illumination of the display switches off. Any programming operation left incomplete in the secondary keypad will be cancelled and the previous condition reestablished.

SPEAKERS A/B [35/37]

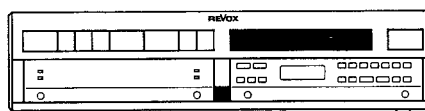


When you press the SPEAKERS A [35] key the speaker group switches on or off. The SPEAKERS B [37] key controls the speaker group B. In order to prevent annoying switching clicks the microprocessor briefly switches the volume off and on again.

Both speaker groups can be switched on or off concurrently.

The green LED [17] to the right of the display [15] lights up when SPEAKERS A [54] are switched on; LED [16] indicates the state of SPEAKERS B [55].

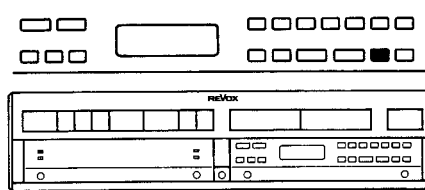
PHONES [18]



The headphones can be used in any mode. Simply plug the headphones into the corresponding socket on the front panel. The volume can be controlled with the VOLUME +/- [2/3] keys.

If no speaker group is switched on, the maximum adjustable volume is determined by the MAX VOLUME set for PHONES. Otherwise the MAX VOLUME set for the activated speaker group (or the lower value if both groups are switched on) is applicable.

PRE-OUT [34]

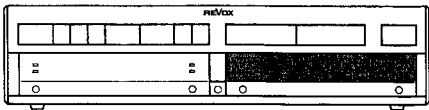


When you press the PRE-OUT [34] key the PRE-AMP [54] output of the amplifier is switched on or off.

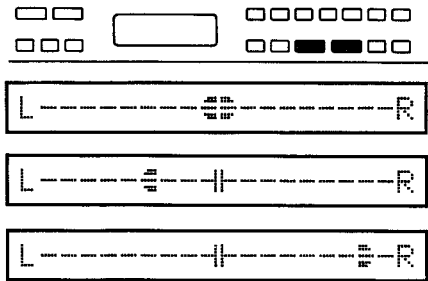
As is the case for the outputs SPEAKERS A/B [54/55], the microprocessor switches the volume off for the duration of the switching process. This output can be switched independently of the two speaker groups A and B. The green LED on the left-hand side of the display [15] lights up when the preamplifier output is activated.

Auxiliary keypad

Stereo-Balance,
Tone Control

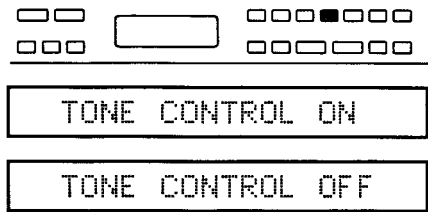


BALANCE L/R [30/32]



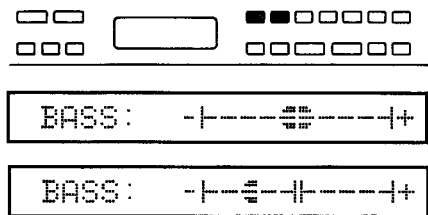
With the two keys BALANCE L [30] and BALANCE R [32] you can match the stereophonic sound pattern to an asymmetric listening position by emphasizing one or the other channel. Both channels can be adjusted in steps of ± 9 dB. When you press one of these keys, the current BALANCE setting is automatically displayed for a few seconds by a bargraph on the display [15]. The true balance can be restored as follows: Continuously press the key of the de-emphasized channel. The adjustment stops automatically in the center position.

TONE [29]



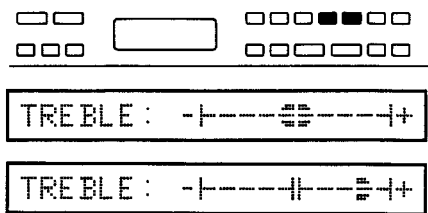
The TONE [29] key switches the tone controls (BASS, TREBLE) on or off so that the sound can be compared between linear (uninfluenced) and corrected frequency response. The current status of this function is shown on the display [15] for a few seconds: TONE CONTROL ON/OFF, and the bar symbols for BASS and TREBLE light up on the LC display [24]. The LOUDNESS function is automatically cancelled when this function is selected.

BASS +/- [27/25]



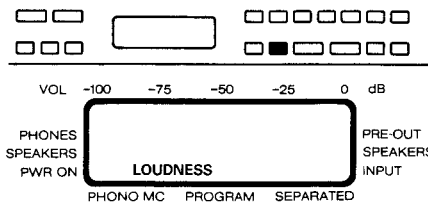
With the bass control you can emphasize (BASS + [27]) or de-emphasize (BASS - [25]) frequencies in 4 steps. When you press one of the bass control keys the current setting is shown on the display [15] for a few seconds and the bar symbols for BASS and TREBLE light up on the LC display [24]. Each time you press one of these keys the setting changes by an additional step in the corresponding direction.

TREBLE +/- [33/31]



With the treble control you can emphasize (TREBLE + [33]) or de-emphasize (TREBLE - [31]) in 4 steps. When you press one of the treble control keys the current setting is shown on the display [15] for a few seconds and the bar symbols for BASS and TREBLE light up on the LC display [24]. Each time you press one of these keys, the setting changes by an additional step in the corresponding direction.

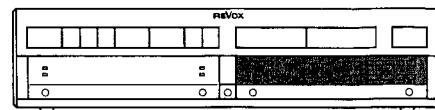
LOUDNESS [28]



The LOUDNESS [28] key activates or deactivates the tone compensated volume control which is matched to the natural characteristics of the human ear. Based on the maximum volume set with MAX VOLUME, the bass frequencies are accentuated at reduced volumes (1 correction step per 10 dB of VOLUME decrease). When the LOUDNESS function is activated, the manual tone controls (BASS, TREBLE) are automatically switched off. Conversely the LOUDNESS function is cancelled when you press the TONE [29] key.

Auxiliary keypad

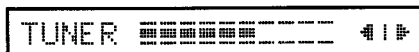
Record (REC=IN, REC=OUT)



Recording

There are two ways of making a recording. The audible signal source can also be the recording source or a different source can be selected for recording.

REC=IN [23]



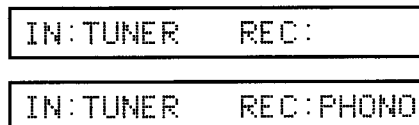
This setting is selected before the amplifier leaves the factory. The display [15] shows the selected signal source, the volume control and balance settings. The audible signal source is also the recording source available on the outputs RECORD [51], TAPE 1 [50], and TAPE 2 [49].

Note:

The outputs TAPE 1 [45] and TAPE 2 [44] are mutually interlocked.

If TAPE 1 is defined as the signal source, the record output TAPE 1 [50] is disabled in order to prevent feedback. However, the signal can be recorded via TAPE 2.

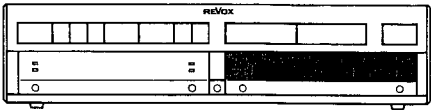
REC=OUT [19]



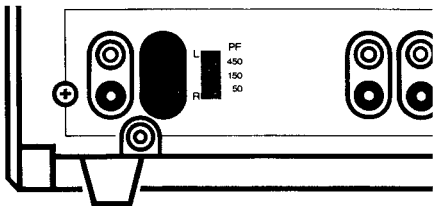
When you press REC=OUT [19] the content of the display [15] changes immediately. The word IN: is followed by the currently audible signal source (e. g. TUNER). For the record output a signal source can now be selected following REC: (e. g. PHONO). As a result you will hear the signal source TUNER via the outputs SPEAKERS A [54], SPEAKERS B [55], PRE-AMP [53], and MONITOR [48], while the PHONO signal can be recorded via the outputs TAPE 1 [50], TAPE 2 [49], and RECORD [51].

Auxiliary keypad

Phono cartridge system (MM, MC)



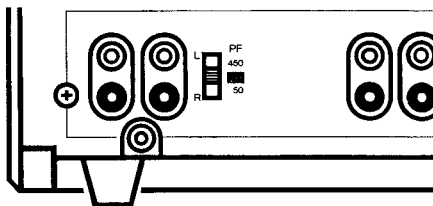
MM



Turntables equipped with a MM (moving magnet) cartridgesystem must be connected to the PHONO MM [40] input. Correct matching of the PHONO input is essential for optimum reproduction of records. The input capacitance must, therefore, be adjusted to the cartridge system with the PF [41] switch located on the rear panel.

Exception:
When a REVOX B291 turntable is used, always select the 150 pF setting.

Matching procedure:

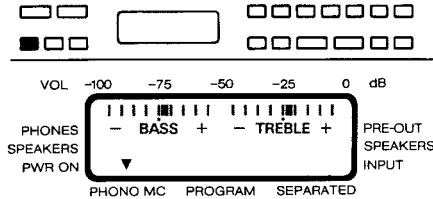


For cartridge systems Elac EMM 150 and Shure V15V the correct setting is 150 pF. The setting of other systems can be computed according to the example given below. The capacitance rating can be found in the technical specifications of the turntable and the phono cartridge system.

Example:
Nominal capacitance of phono cartridge: 375 pF
Capacitance of turntable output (cable capacitance): - 225 pF
Correct setting: 150 pF

If the correct value cannot be set exactly, use the closest possible value. A lower setting causes accentuation of the (extreme) treble frequencies, a higher value causes losses in the (extreme) treble range.

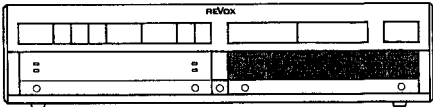
MC [20]



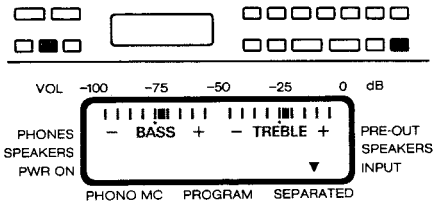
Turntables equipped with a MC (moving coil) cartridge system should be connected to the PHONO MC [38] input, but in this case the amplifier must be fitted with the optional MC preamplifier. When you press the MC [20] key, the MC preamplifier is switched on and the MM preamplifier is switched off.

Auxiliary keypad

Separating the
preamplifier/power amplifier

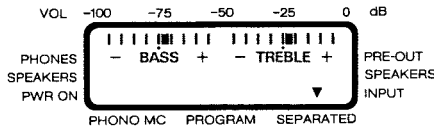


SEPARATED [21]



The SEPARATED [21] key disconnects the preamplifier from the power amplifier. This is acknowledged on the LC display [24] by an arrow pointing to the word SEPARATED. This function can be used, for example, to connect an equalizer into the signal path. The preamplifier signal is available on the PRE-AMP [53] output (selectable with the PRE-OUT [34] switch) and fed via the equalizer and the PWR-AMP [47] input to the power amplifier.

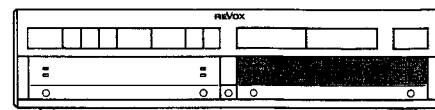
PWR-AMP [47]



The PWR-AMP [47] input connects the available signal directly to the power amplifier which means that it can no longer be influenced with the VOLUME keys. This input is only enabled when the preamplifier is separated from the power amplifier (SEPARATED [21] key).

Auxiliary keypad

Adjustments: MAX VOLUME

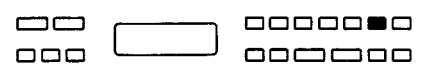


MAX VOLUME [22]

The maximum adjustable volume can be defined individually for SPEAKERS A, SPEAKERS B, PREAMP, and PHONES.

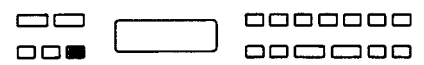
The following procedure must be followed for each of the outputs. The other outputs should be switched off. If more than one output is switched on the adjustment is made for SPEAKERS A.

- Press SPEAKERS A [35] key



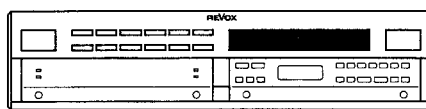
Switch on the output to be adjusted by pressing the corresponding key (for PHONES [18] all outputs must be switched off).

- Press the MAX VOLUME [22] key



When you press the MAX VOLUME [22] key, the input mode is activated. This is signalled on the LC display [24] by a bargraph symbol for the current setting and the message MAX VOLUME flashes. The two arrows point to PROGRAM and PHONES or SPEAKERS.

- Press the VOLUME key



The desired maximum volume can now be set with the VOLUME + [2] and VOLUME - [3] keys.

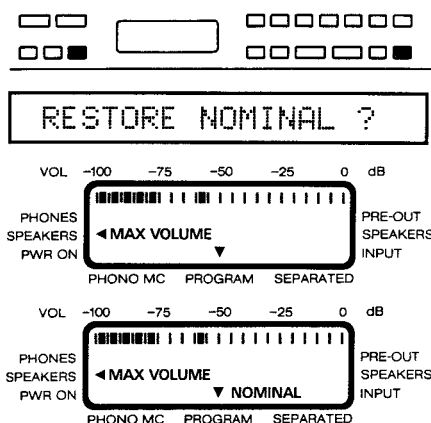
- Press the STORE [36] key



When you press the STORE [36] key, the volume setting is stored as the maximum available volume for the corresponding speaker group.

A higher volume can only be achieved by increasing the MAX VOLUME according to the foregoing procedure.

Factory setting



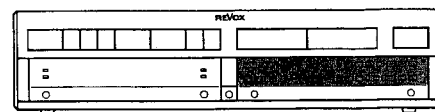
The MAX VOLUME and PWR ON VOLUME settings made by the factory prior to shipment of the unit can be reestablished at any time as follows:

Repeatedly press the MAX VOLUME [22] key until the message RESTORE NOMINAL? becomes visible on the LC display [15] and the flashing message MAX VOLUME NOMINAL appears on the LC display [24].

When you press the STORE [36] key at this point, the factory settings are reprogrammed for all outputs.

Auxiliary keypad

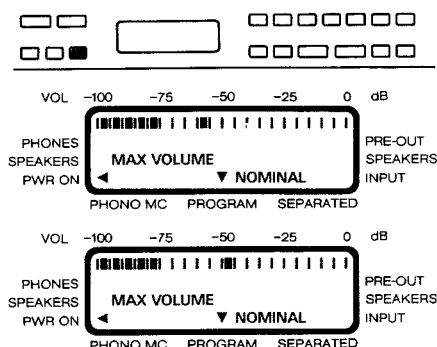
Adjustments: PWR-ON VOLUME



PWR-ON VOLUME

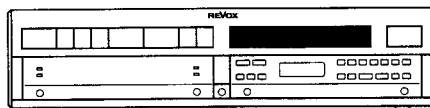
The POWER-ON VOLUME defines the volume setting at the time the amplifier is switched on, regardless of the volume setting in effect when the amplifier was switched off. The power-on volume can also be adjusted to personal requirements. However, this setting should not be adjusted to high (power-on at late hours of the night!).

- Press MAX VOLUME [22] key



Repeatedly press the MAX VOLUME [22] key until the arrow in the LC display [24] points to PWR ON. The input mode for entering the PWR-ON VOLUME is now activated. On the LC display [24] this is acknowledged with a bargraph symbol and the flashing message MAX VOLUME. The two arrows point to PROGRAM and PWR ON.

- Press VOLUME key



The desired power-on volume can now be set by means of the VOLUME + [2] and VOLUME - [3] keys.

- Press STORE [36] key



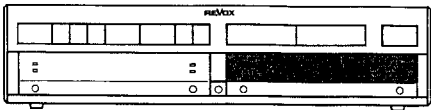
When you press the STORE [36] key the volume setting is stored as the PWR-ON VOLUME. You can reprogram the power-on volume at any time.

Factory setting

The factory settings for MAX VOLUME and PWR-ON VOLUME can be reestablished at any time:
Repetitively press the MAX VOLUME [22] key until the message RESTORE NOMINAL? becomes visible on the LC display [15] and the flashing message MAX VOLUME NOMINAL appears on the LC display [24].
When you press the STORE [36] key at this point, the factory settings are reprogrammed for all outputs.

Auxiliary keypad

Adjustments:
SENSITIVITY: SPEAKERS, PRE-OUT



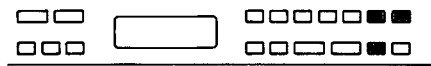
SENSITIVITY [26]

With the SENSITIVITY key it is possible to adjust the preamplifier output level relative to the output level of the SPEAKERS A/B outputs and to increase or decrease the nominal output level of one speaker group relative to the other group.
In addition the gain of the input amplifier can be matched to the levels of the individual signal sources.

If several outputs are simultaneously active, the nominal output level is governed by the output with the highest priority:
1st priority: SPEAKERS A
2nd priority: SPEAKERS B
No priority: PRE-OUT

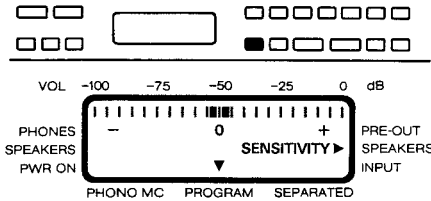
Each input and output can be adjusted individually.

● Press SPEAKERS A [35] key



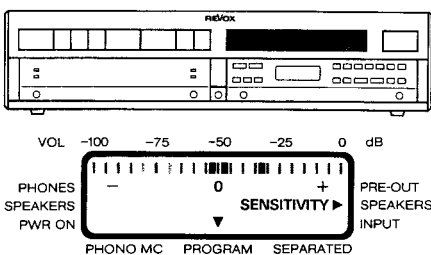
Activate the output to be adjusted by pressing the corresponding key. Switch-off the other outputs (PRE-OUT, SPEAKERS B).

● Press SENSITIVITY [26] key



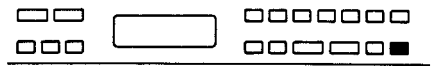
The SENSITIVITY [26] key activates the input mode. On the LC display [24] this is acknowledged with a bargraph symbol for the current setting and the flashing message SENSITIVITY. The two arrows point to PROGRAM and SPEAKERS.

● Press VOLUME key



The level of the activated output can now be increased or decreased by means of the VOLUME + [2] and VOLUME - [3] keys.

● Press STORE [36] key



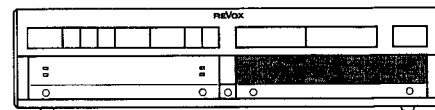
When you press the STORE [36] key the volume setting is stored.
You can reprogram the level at any time.

Factory setting

The factory sensitivity setting can be reestablished at any time:
Repeatedly press the SENSITIVITY [26] key until the message RESTORE NOMINAL? becomes visible on the LC display [15] and the flashing message SENSITIVITY NOMINAL appears on the LC display [24].
When you press the STORE [36] key at this point, the factory settings are reprogrammed for all inputs and outputs.

Auxiliary keypad

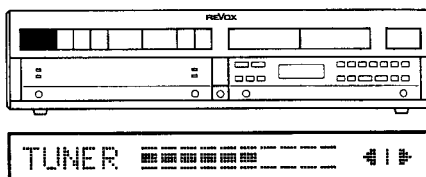
Adjustments: INPUT SENSITIVITY



SENSITIVITY [26]

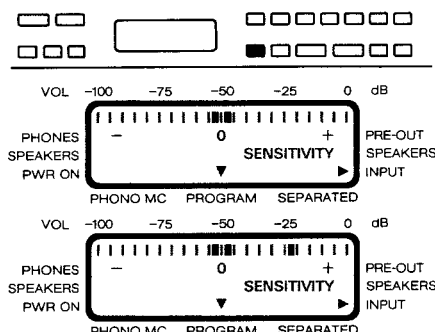
With the SENSITIVITY key it is possible to adjust the preamplifier output level relative to the output level of the signal sources. Each input is individually adjustable.

- Press TUNER [12] key



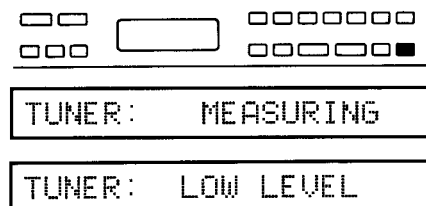
Select the signal source to be adjusted (TUNER, TAPE 1/2, AUX, CD, PHONO, TV, VCR 1/2, DISC) by pressing the appropriate key.

- Press SENSITIVITY [26] key



Repeatedly press the SENSITIVITY [26] key until the arrow on the LC display [24] points to INPUT. This activates the mode for entering the sensitivity of the inputs. On the LC display [24] this is acknowledged with a bargraph symbol for the current setting and the flashing message SENSITIVITY. The two arrows point to PROGRAM and INPUT.

- Press STORE [36] key



When you press the STORE [36] key the level measurement is automatically activated for the corresponding input. When you release the STORE [36] key the gain of the corresponding input amplifier is matched to the measured level and stored.

During the measurement operation the message MEASURING appears on the display [15] behind the signal source. If the signal source does not supply a signal or if the signal is too low (switched off), the message LOW LEVEL appears and the gain of the input amplifier is not changed.

Factory setting

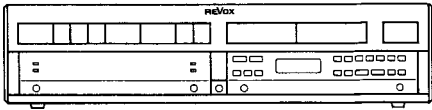
The factory sensitivity setting can be reestablished at any time:

Repeatedly press the SENSITIVITY [26] key until the message RESTORE NOMINAL? becomes visible on the LC display [15] and the flashing message SENSITIVITY NOMINAL appears on the LC display [24]. When you press the STORE [36] key at this point, the factory settings are reprogrammed for all inputs and outputs.

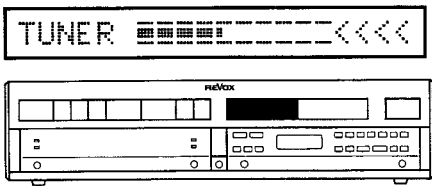
SECTION 4

Fault messages

<<<<
OVERLOADED!!!, BREAKDOWN!!!



<<<<

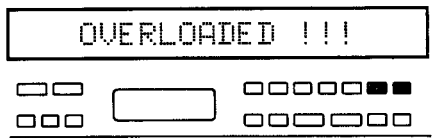


The volume is automatically decreased by 10 dB if the temperature of the output power stages becomes too high. This process is indicated on the display [15] by the flashing <<<< symbol in place of the balance setting. The volume can be further decreased with the VOLUME keys, but not increased until the <<<< indication disappears.



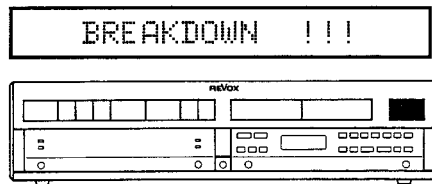
After the output power stages have cooled off, the display [15] returns to the usual format, i.e. the signal source and the recording source, or the signal source, volume and balance settings are shown. The volume can now be increased as desired. However, the cause for the fault message (possibly insufficient ventilation) should be investigated.

OVERLOADED!!!



If the output power stages do not cool off after the <<<< message has been displayed and their temperature continues to increase, the fault message OVERLOADED!!! is shown on the display [15] and the speaker outputs are switched off. After the output power stages have cooled off and the message has disappeared, the speakers can be switched on again by pressing the keys SPEAKERS A [35] and/or SPEAKERS B [37].

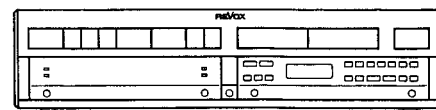
BREAKDOWN!!!



In the event of severe overloading (e.g. manipulation of the connectors while the amplifier is switched on and the volume is all the way up), the speakers are muted. This fault is indicated by the message BREAKDOWN!!! on the display [15]. To remedy this fault, switch the amplifier off, check that all cables and connectors are firmly seated, and switch the amplifier back on after a reasonable pause.

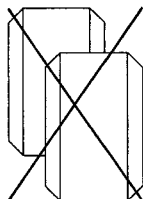
Fault control

Troubleshooting

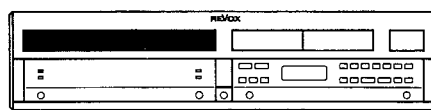


Before you suspect a fault in the amplifier, make sure that the unit is correctly installed and that it is being operated in accordance with these instructions.

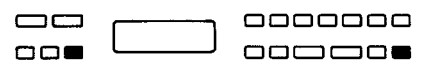
Speakers are dead



Check the speaker connections.
Has the speaker group been switched on (with SPEAKERS A [35], SPEAKERS B [37], PRE-OUT [34])?
Has the power amplifier been SEPARATED from the preamplifier? Press the SEPARATED [21] key again.
Has any signal source been selected and switched on?

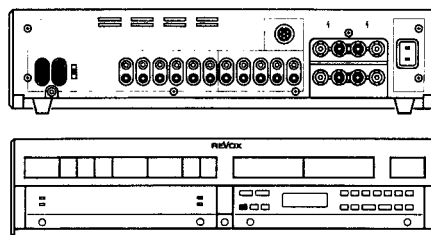


Insufficient output power



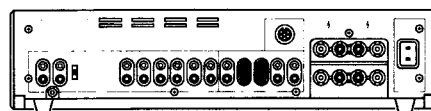
Has the MAX VOLUME been inadvertently set too low? You can check this by reestablishing the factory setting (RESTORE NOMINAL?).

No reproduction in PHONO mode



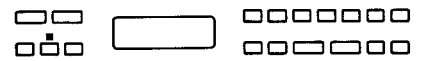
Has the turntable been connected to the correct PHONO input (MM [40] or MC [38])?
Has the correct cartridge system been selected on the amplifier (press MC [20] key for an MC cartridge)?

Recording on TAPE not possible



Are the INPUTS of the tape recorder connected to the OUTPUTS TAPE 1 [50] or TAPE 2 [49]?

The amplifier cannot be operated



Your amplifier is controlled and monitored by a microprocessor. When line voltage is applied this microprocessor is automatically initialized.

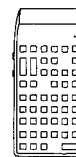
Faults in the AC supply system and other faults can put the microprocessor into an undefined state. The amplifier can no longer be operated.

The microprocessor can be restarted by pressing the RESET button above the SEPARATED [21] key by means of a pointed object (bent open paper clip).

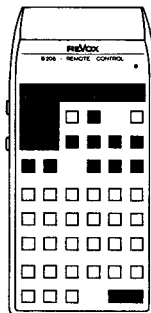
Since the circuit conditions of the audio paths cannot be monitored during the reinitialization process, the speakers should preferably be disconnected from the amplifier.

If the power plug is readily accessible, it is better to disconnect it from the AC outlet for approx. 15 seconds rather than actuating the RESET button.

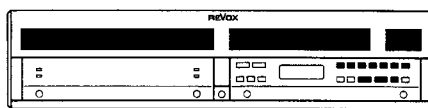
During the initialization of the microprocessor certain segments of the display [15] may briefly light up. This is a normal process and does not damage the amplifier.



REVOX B208



With the REVOX B208 infrared remote control you can conveniently control the audio functions of the complete REVOX hi-fi system from your listening position.

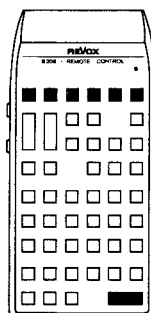


In addition to the functions of the main keypad of the REVOX B250 amplifier, you can remote control the outputs SPEAKERS A, SPEAKERS B, PRE-OUT, the BALANCE setting and the tone control functions (TONE, BASS, TREBLE).

Operating characteristics

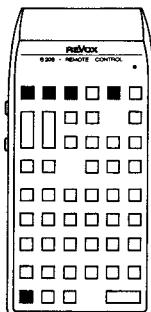
With the IR remote control the amplifier can be operated in the same manner as on the unit itself, except for the following special cases.

Power on

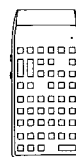


The amplifier can only be powered on with the IR remote control by selecting a source (TUNER, TAPE 1/2, AUX, CD, PHONO). If you press the POWER OFF key on the IR remote control, all REVOX IR-equipped components in the entire hi-fi system will be switched off.

TV, VCR 1/2, DISC

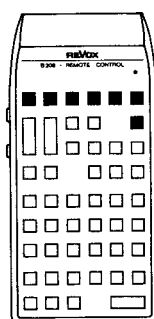


The additional signal sources accessible with the REVOX B200 · Controller are activated with the remote control by pressing the * key together with the corresponding source selection key.



REC-OUT

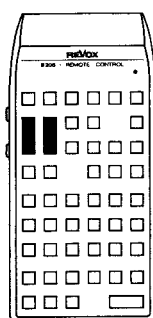
IN: TUNER REC: PHONO



If the amplifier is operating in REC-OUT mode (REC-OUT [19] key), the signal source to which you are currently listening can also be the recording source by pressing the REC=MON key on the IR remote control. You can then press a source selection key for listening to another signal source without changing the recording source.

VOLUME +/-

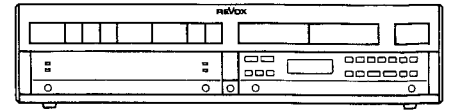
TUNER [Volume Bar] <<



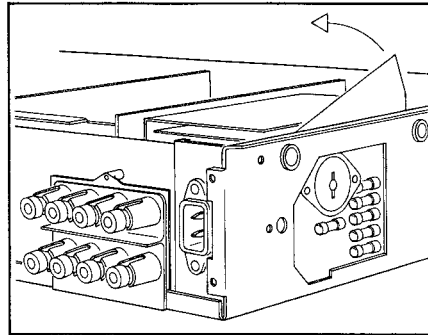
When you briefly press the VOLUME key on the IR remote control, the volume is changed in small steps (1 dB), if you hold down this key continuously the volume changes in larger steps (3 dB).

Technical appendix

Line voltage, power fuse



Changing the line voltage



The amplifier can be switched over to different line voltages but this work should be performed by your dealer!

Disconnect the power cord!

Remove the top cover and the left-hand side panel.

Lift the protective foil and adjust the line voltage.

Glue a rating label that corresponds to the new line voltage over the 220 V~ marking below the power inlet on the rear panel.

Power fuse

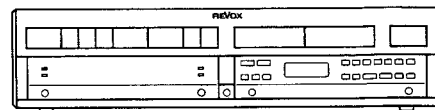
If the line voltage setting is changed, the power fuses must be checked and matched to the new line voltage, if necessary.

100 ... 140 V AC: 6.3 A/250 V (SLOW)
200 ... 240 V AC: 3.15 A/250 V (SLOW)

Completely reassemble the unit before you reconnect it to the AC power outlet.

Technical appendix

Technical data



IEC standards

Peak output power:	into 4 Ohm: 2 x 300 W into 8 Ohm: 2 x 160 W 1 kHz signal; 1 period on, 16 periods off
Continuous power output:	into 4 Ohm: 2 x 200 W (DIN 45500) into 8 Ohm: 2 x 120 W
Damping factor:	at 1 kHz into 8 Ohm: >100
Harmonic distortion:	at 1 kHz, 180 W into 4 Ohm: <0.006 %
Rise time:	for 4 Ohm load: 4 µs for 8 Ohm load: 3 µs
Inputs	
Sensitivity/impedance:	(for 1 kHz at 200 W into 4 Ohm)
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	250 mV/47 kOhm, nominal 500 mV
- PHONO MM:	2.5 mV/47 kOhm; 50, 150, 450 pF; nominal 5 mV
- PHONO MC (option):	140 µV/100 Ohm, nominal 0.5 mV
- PWR-AMP:	2.8 V/47 kOhm
Outputs	
Level/impedance:	(at nominal input voltage)
- REC, MONITOR, TAPE 1, TAPE 2:	500 mV/440 Ohm
- from PHONO MM input:	250 mV
- PRE-AMP:	2.8 V/440 Ohm
- PHONES:	9.8 V/280 Ohm
- SPEAKERS A/B:	28.3 V/80 mOhm
Tone control response:	(parametric in ± 4 steps) BASS at 40 Hz: -12 dB ... +12 dB TREBLE at 14 kHz: -12 dB ... +12 dB
Signal-to-noise-ratio:	linear (at nominal input voltage)
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	at 200 W into 4 Ohm, 1 kOhm termination: 98 dB at 50 mW into 4 Ohm, 1 kOhm termination: 76 dB at 200 W into 4 Ohm, 1 kOhm termination: 76 dB at 50 mW into 4 Ohm, 1 kOhm termination: 75 dB at 200 W into 4 Ohm, 1 kOhm termination: 73 dB at 50 mW into 4 Ohm, 1 kOhm termination: 70 dB
- PHONO MM:	
- PHONO MC (option):	
Maximum input voltage:	TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD: 10 V PHONO MM: 200 mV PHONO MC (option): 10 mV
Crosstalk attenuation:	
- Between inputs:	at 10 kHz, 1 kOhm termination: 100 dB
- Tape/source:	at 10 kHz, 1 kOhm termination: 80 dB
Channel separation:	
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	at 1 kHz, 1 kOhm termination: 86 dB at 1 kHz, 1 kOhm termination: 55 dB
- PHONO:	
Frequency response:	20 Hz ... 20 kHz: +0 dB/-0.2 dB

PHONO RIAA equalization:	4 times constants, 20 Hz ... 20 kHz	± 0.3 dB
Power requirements:	internally adjustable 100, 120, 140, 200, 220, 240 V AC, +5%/-10% 50 Hz ... 60 Hz	
Power fuse:	100 V ... 140 V AC: T 6.3 A/250 V (SLOW) 200 V ... 240 V AC: T 3.15 A/250 V (SLOW)	
Power consumption:	maximum: 800 W in standby, approx.: 10 W	
Dimensions:	(W x H x D):	450 x 109 x 332 mm
Weight:	approx.:	15 kg

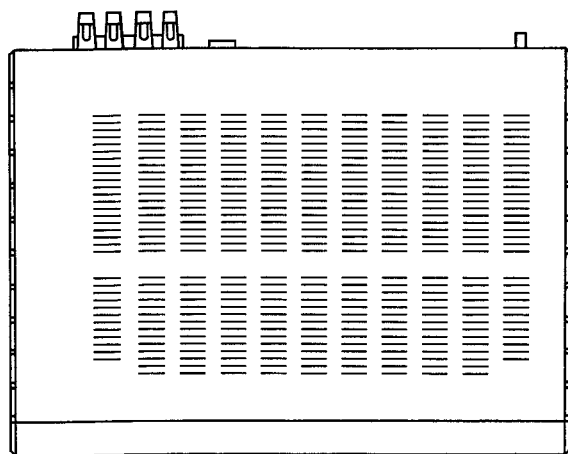
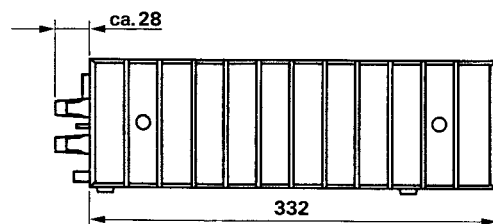
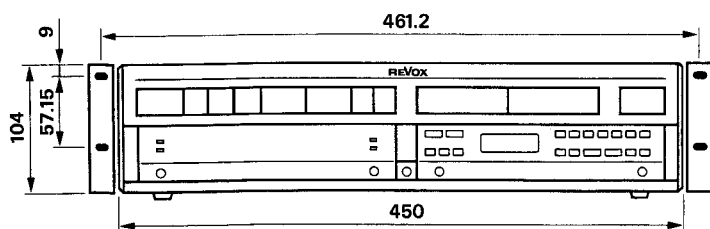
Subject to change.

IHF standards

Continuous average Power output:	20 Hz ... 20 kHz, THD <0.015 %, at 4 Ohm: 2 x 150 W at 8 Ohm: 2 x 100 W
Dynamic headroom:	at 4 Ohm: 2.8 dB at 8 Ohm: 1.9 dB
Frequency response:	20 Hz ... 20 kHz High level inputs: +0 dB/-0.2 dB PHONO RIAA equalization: ± 0.3 dB
Sensitivity:	for 100 W at 8 Ohm
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	250 mV
- PHONO MM:	2.5 mV
- PHONO MC (option):	140 µV
- POWERAMP:	2.8 V
A-weighted Signal-to-noise-ratio:	referred to 100 W at 8 Ohm
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	103 dB
- PHONO MM:	80 dB
- PHONO MC (option):	75 dB
Maximum input signal:	
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	10 V
- PHONO MM:	200 mV
- PHONO MC (option):	10 mV
Input impedance:	
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	47 kOhm
- PHONO MM:	47 kOhm; 50, 150, 450 pF
- PHONO MC (option):	100 Ohm
- POWERAMP:	47 kOhm
Output impedance:	
- TAPE 1, TAPE 2, REC, MONITOR, PREAMP:	440 Ohm
- PHONES:	280 Ohm
- SPEAKERS A/B:	80 mOhm
Damping factor:	at 1 kHz referenced to 8 Ohm: 100
Tone-control response:	BASS at 40 Hz: -12 dB ... +12 dB TREBLE at 14 kHz: -12 dB ... +12 dB
Crosstalk:	between inputs at 10 kHz: 100 dB
Channel separation:	
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	at 1 kHz: 86 dB at 1 kHz: 55 dB
- PHONO:	
Power supply:	internal switch for 100, 120, 140, 200, 220, 240 V AC, +5%/-10% 50 Hz ... 60 Hz
Power fuse:	100 V ... 140 V AC: T 6.3 A/250 V (SLOW) 200 V ... 240 V AC: T 3.15 A/250 V (SLOW)
Power consumption:	max. 800 W Standby mode: approx. 10 W
Dimensions:	(W x H x D): 450 x 109 x 332 mm
Weight:	approx. (33 lbs) 15 kg

Subject to change.

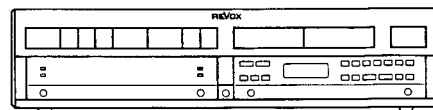
Dimensions



SECTION 5

Index of keypad functions

Quick-reference description
of all functions



-))) Functions that respond to the REVOX B208 IR remote control.

Front panel:

Operating element		Function	Page
[1] POWER	●)))	On/off switch. The amplifier is switched on in the last active mode. The amplifier is switched off (standby) when this key is pressed again.	7
[2] VOLUME +	●)))	Increases the volume. With > in 1 dB steps, with >> in 3 dB steps. Increases the level in programming mode.	10
[3] VOLUME -	●)))	Decreases the volume. With < in 1 dB steps, with << in 3 dB steps. Decreases the level in programming mode.	10
[4] OPEN		Opens the hinged cover of the auxiliary keypad and contains the IR receiver. To reclose the cover simply push it up.	11
[5] - 20 dB	●)))	Decreases the volume by - 20 dB each time this key is pressed. Can be reset with VOLUME + [2].	10
[6] VIDEO		Only active in conjunction with the REVOX B200 Controller. Can be used for selecting additional signal sources such as TV, VCR 1/2 and DISC.	10
[7] PHONO	●)))	Signal source selection key for turntable.	9
[8] CD	●)))	Signal source selection key for CD player.	9
[9] AUX	●)))	Signal source selection key for the auxiliary input.	9
[10] TAPE 2	●)))	Signal source selection key for tape recorder 2.	9
[11] TAPE 1	●)))	Signal source selection key for tape recorder 1.	9
[12] TUNER	●)))	Signal source selection key for tuner.	9
[13] PRE-OUT		This pilot LED is lit when the preamplifier output PRE-OUT is activated.	11
[14] REMOTE		This LED is lit when an IR signal is being received.	24
[15] Display		20-position vacuum fluorescence display. Indicates the operating state of the amplifier.	9
[16] SPEAKERS B		This LED is lit when the SPEAKERS B output is switched on.	11
[17] SPEAKERS A		This LED is lit when the SPEAKERS A output is switched on.	11
[18] PHONES		Headphones socket.	11
[19] REC-OUT		The recording source differs from the listening source. The display [15] changes the indicating mode to e.g.: IN : TUNER REC : TAPE 1.	13
[20] MC		Selects the moving coil PHONO preamplifier if the MC option is installed, otherwise this key is inactive.	14
[21] SEPARATED		Separates the preamplifier from the power amplifier so that e.g. an equalizer can be looped in.	15

Operating element		Function	Page
[22]	MAX VOLUME	Activates the mode for programming the MAX VOLUME of the individual outputs and the PWR-ON VOLUME.	17
[23]	REC=IN	The recording source is the same as the listening source. The display [15] changes the indicating mode to: signal source, volume, and balance setting.	13
[24]	LC display	Multifunction display field with indicators for: BASS, TREBLE, MAX VOLUME, SENSITIVITY, etc.	11
[25]	BASS -	●))) Reduces the content of low frequencies. The current setting is displayed when you press this key the first time.	12
[26]	SENSITIVITY	Activates the mode for programming relative volume levels between all audio inputs and between speakers pairs. Compensation in favor of an output and the SENSITIVITY of the signal sources.	18
[27]	BASS +	●))) Increases the content of low frequencies. The current setting is displayed when you press this key the first time.	12
[28]	LOUDN	Switches the tone compensated volume control (LOUDNESS function) on and off.	12
[29]	TONE	●))) Switches the tone control (BASS, TREBLE) on and off.	12
[30]	BALANCE	●))) Shifts the output level in favor of the left channel.	12
[31]	TREBLE -	●))) Decreases the content of high frequencies. The current setting is displayed when you press this key the first time.	12
[32]	BALANCE R	●))) Shifts the output level in favor of the right channel.	12
[33]	TREBLE +	●))) Increases the content of high frequencies. The current setting is displayed when you press this key the first time.	12
[34]	PRE-OUT	●))) Switches the preamplifier output PRE-AMP on and off.	11
[35]	SPEAKERS A	●))) Switches SPEAKERS A on and off.	11
[36]	STORE	Stores the programmed MAX VOLUME or SENSITIVITY setting (except SENSITIVITY INPUT). A programming sequence can be cancelled at any time without storing by simply closing the cover.	16
[37]	SPEAKERS B	Switches SPEAKERS B on and off.	11

FRANÇAIS _____

F

Mode d'emploi

REVOX B250/B250-S · Amplificateur

AVIS IMPORTANT

Pour plus de clarté, le présent mode d'emploi est partagé en cinq chapitres:

CHAPITRE 1

Mise en service

Contient les informations essentielles pour l'installation et la mise en service de l'amplificateur.

CHAPITRE 2

Clavier principal

Contient des explications sur toutes les fonctions principales de l'amplificateur.

CHAPITRE 3

Second clavier (sous le cache)

Contient des explications sur toutes les fonctions auxiliaires et spéciales non décrites au chapitre 1, par exemple SPEAKERS A/B, PRE-OUT et MAX VOLUME.

CHAPITRE 4

Annexe technique

Contient des informations intéressantes sur l'utilisation de l'amplificateur, les messages et leur réparation ainsi que les caractéristiques techniques et les dimensions.

CHAPITRE 5

Liste des fonctions de touches

Contient un mode d'emploi abrégé et donne un rapide aperçu de toutes les fonctions de touches.

Dessin synoptique

A la fin du livre, vous trouverez une page à ouvrir avec un dessin repéré de l'appareil. Les repères dans le texte (entre parenthèses carrées) correspondent à ceux du dessin.

Protégez votre appareil de la chaleur et de l'humidité excessives. Montez-le de manière que les fentes d'aération ne soient pas couvertes.

GARANTIE

Les appareils vendus en République Fédérale d'Allemagne sont accompagnés d'une carte spéciale de demande de garantie. Cette carte se trouve soit dans l'emballage, soit dans un sachet de plastique à l'extérieur de l'emballage. Si cette carte manquait, adressez-vous à votre revendeur spécialisé REVOX ou à votre représentation nationale REVOX.

Pour les appareils achetés en Suisse et en Autriche, le certificat de garantie est remis par le revendeur.

Veuillez noter que la garantie n'est valable que dans le pays de vente. En outre, nous vous signalons que la garantie est caduque si l'appareil a fait l'objet d'interventions ou de réparations non conformes aux règles de l'art.

EMBALLAGE

Veuillez conserver l'emballage d'origine. En cas de transport, cet emballage spécial est la meilleure protection pour votre précieux appareil.

Table des matières

CHAPITRE 1

Page

Installation

Contenu de l'emballage	4
Installation	4
Prescriptions de sécurité	4

Mise en service

Tension du réseau	5
Raccordement des sources de signal	5
Raccordement des sorties	6
Mise sous tension	7

CHAPITRE 2

Clavier principal

Sources de signal	9
Volume	10

CHAPITRE 3

Second clavier

Cache	11
Sorties de signal	11
Balance stéréo	12
Réglage de tonalité	12
Enregistrements	13
Phonocapteur (MM, MC)	14
Séparation préamplificateur/amplificateur final	15
Réglages:	
– MAX VOLUME	16
– PWR-ON VOLUME	17
– SENSITIVITY: SPEAKERS, PRE-OUT	18
– SENSITIVITY: INPUT	19

CHAPITRE 4

Messages d'erreurs

<<<<	21
OVERLOADED!!!	21
BREAKDOWN!!!	21

Sources d'erreurs

Erreurs possibles et réparation	22
---------------------------------------	----

Annexe technique

Télécommande IR REVOX B208	24
Tension réseau	26
Fusible réseau	26
Caractéristiques techniques	27
Dimensions	28

CHAPITRE 5

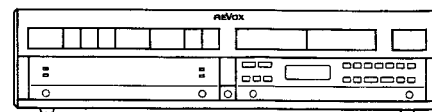
Liste des fonctions

Description succincte de toutes les fonctions	29
Dessin repéré de l'appareil	32
Schéma bloc audio	33

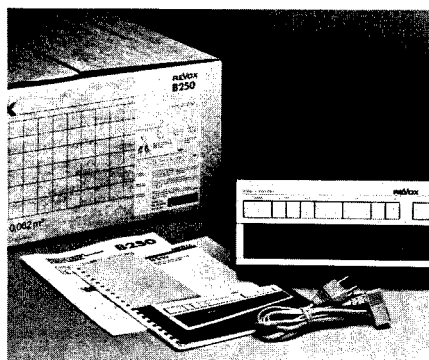
CHAPITRE 1

Installation

Contenu de l'emballage,
installation



Contenu de l'emballage

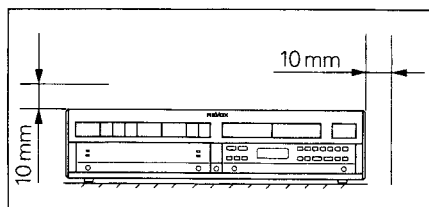


Outre le présent mode d'emploi et l'appareil, l'emballage contient encore un câble réseau correspondant à la norme nationale. En cas de problèmes, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé. Le présent mode d'emploi est également disponible dans les langues suivantes:

ENGLISH:
DEUTSCH:

Order No.: 10.30.0720
Bestell-Nr.: 10.30.0710

Installation



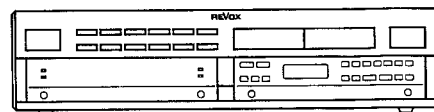
Installez l'appareil de manière que les fentes d'aération ne soient pas couvertes et qu'il y ait un écart de ventilation d'au moins 10 mm par rapport aux autres appareils, aux murs et meubles.

Prescriptions de sécurité

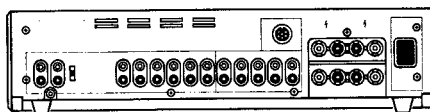
Veuillez ne raccorder l'appareil au réseau qu'au moyen du câble réseau joint. Maintenez l'appareil toujours sec et ne l'utilisez jamais dans des locaux humides (salle de bains, buanderie, cave, etc.). L'appareil mis hors tension (Standby) n'est pas coupé de l'alimentation électrique. Certaines parties à l'intérieur de l'appareil sont toujours sous tension de réseau! L'appareil est conçu pour fonctionner en position normale (horizontale). En cas de mauvais fonctionnement ou de défauts, il faut immédiatement retirer la fiche du réseau et remettre l'appareil à un revendeur spécialisé REVOK pour contrôle.

Mise en service

Tension réseau,
raccordement des sources

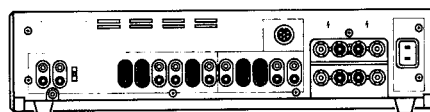


Contrôle de la tension de réseau



Vérifiez que la tension indiquée au-dessous du raccord de réseau [56] correspond à celle du réseau. Si nécessaire, l'appareil peut être commuté sur une autre tension. Veuillez confier cette commutation à votre revendeur spécialisé.

Raccordement des sources de signal

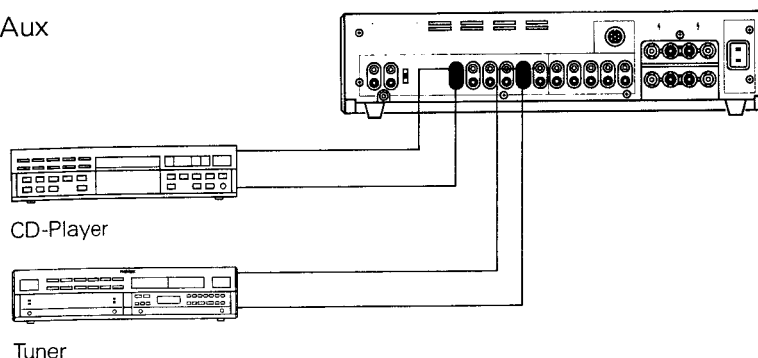


Assurez-vous que tous les appareils supplémentaires de votre chaîne haute-fidélité sont mis hors tension ou, mieux encore, coupés du réseau.

Raccordez maintenant les sorties audio (OUTPUT) de ces appareils (sources de signal) comme le tuner, le lecteur CD et le magnétophone aux entrées prévues de l'amplificateur. A l'entrée auxiliaire AUX [43], on peut raccorder un lecteur CD supplémentaire, un troisième magnétophone ou un second tuner.

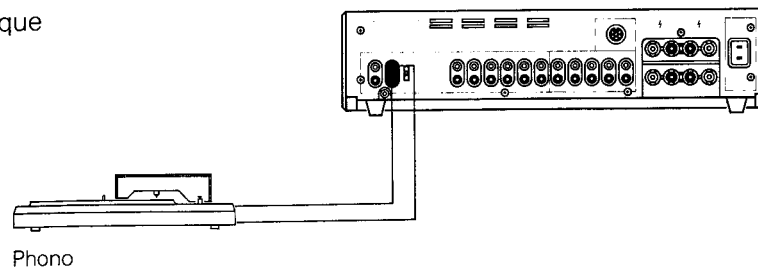
Veillez à ce que les canaux gauche (L) et droit (R) ne soient pas intervertis.

Tuner, CD, Aux



Les sorties d'un tuner (récepteur radio) ou lecteur CD doivent être reliées aux entrées TUNER [46] ou CD [42] de l'amplificateur.

Tourne-disque

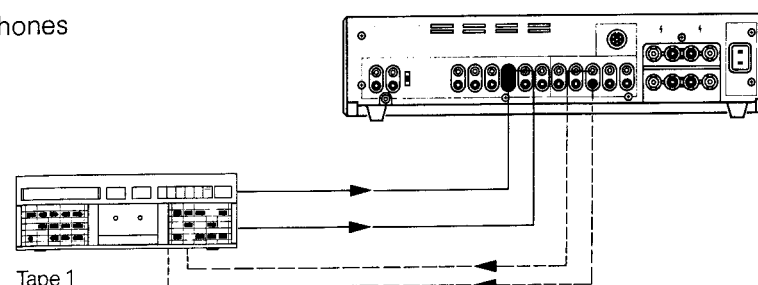


Les sorties d'un tourne-disque doivent être raccordées aux entrées correspondantes PHONO [38/40] de l'amplificateur.

Si votre tourne-disque est équipé d'un fil de masse, celui-ci doit être raccordé à la masse [39].

Les tourne-disques à phonocapteur magnétique doivent être branchés au raccord marqué MM [40], ceux équipés d'un phonocapteur dynamique (bobine mobile) au raccord MC [38]. Pour cette entrée l'utilisation avec les systèmes de lecture MC, l'amplificateur doit être équipé du préamplificateur MC (option).

Magnétophones

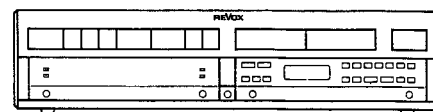


Deux magnétophones peuvent être raccordés à l'amplificateur. Les sorties des magnétophones sont à raccorder aux entrées TAPE 1 [45] et TAPE 2 [44] de l'amplificateur.

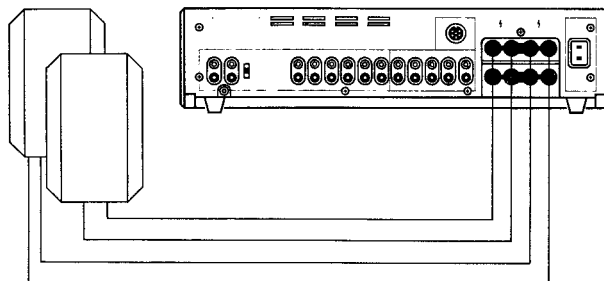
Pour pouvoir faire également des enregistrements, leurs entrées doivent être reliées aux sorties correspondantes TAPE 1 [50] et TAPE 2 [49] de l'amplificateur.

Mise en service

Raccordement des sorties



Haut-parleurs

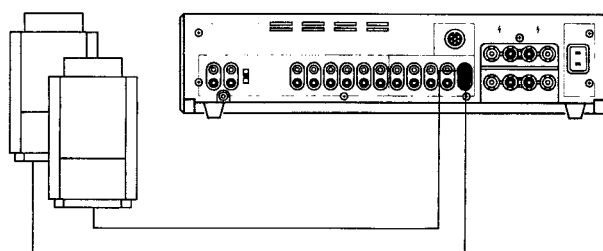


Deux paires de haut-parleurs peuvent être raccordés aux bornes dorées SPEAKERS A [54] et SPEAKERS B [55] de l'amplificateur REVOX B250.

Il est préférable d'utiliser des enceintes acoustiques d'une impédance de 4 Ohm ou 8 Ohm. Ne relier entre eux que les raccords de couleur correspondante entre l'amplificateur et les enceintes acoustiques (phase correcte). Les raccords vde masse (noirs) des différents haut-parleurs ne doivent pas être reliés entre eux.

Pour réduire les pertes au minimum, utilisez les câbles joints aux haut-parleurs ou des câbles spéciaux de section aussi grande que possible. Les câbles jusqu'au diamètre de 4 mm (= 12 mm²) peuvent facilement être raccordés aux bornes. Les fichesbananes du commerce (Ø 4 mm) peuvent être enfichées directement.

Haut-parleurs actifs

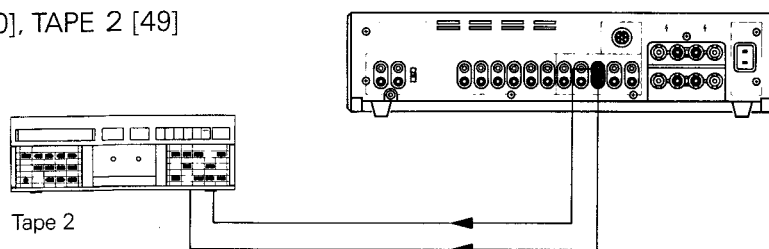


Les enceintes actives (à amplificateur incorporé) doivent être branchées à la sortie PRE-AMP [53] de l'amplificateur.

Cette sortie est activée en actionnant la touche PRE-OUT [34] du second clavier (sous le cache).

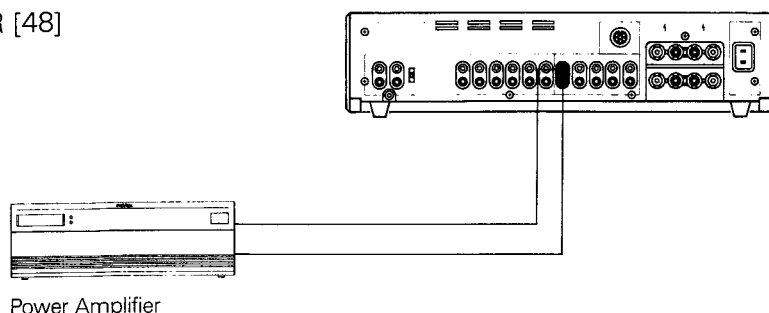
Pour les haut-parleurs actifs, la longueur maximale du câble n'est limitée qu'aux valeurs recommandées au mode d'emploi correspondant tant que l'on n'utilise que des câbles blindés.

TAPE 1 [50], TAPE 2 [49]



Les sorties TAPE 1 [50] et TAPE 2 [49] sont réservées aux circuits d'enregistrement des magnétophones TAPE 1 et TAPE 2. Pour la lecture, la sortie d'enregistrement est coupée pour cet appareil afin de permettre une copie de bande (TAPE COPY) d'un magnétophone à l'autre sans interférence.

MONITOR [48]

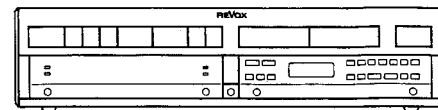


Un magnétophone supplémentaire ou un second amplificateur peut être branché à la sortie MONITOR [48], ces appareils n'étant pas influencés par les réglage volume, tonalité et balance.

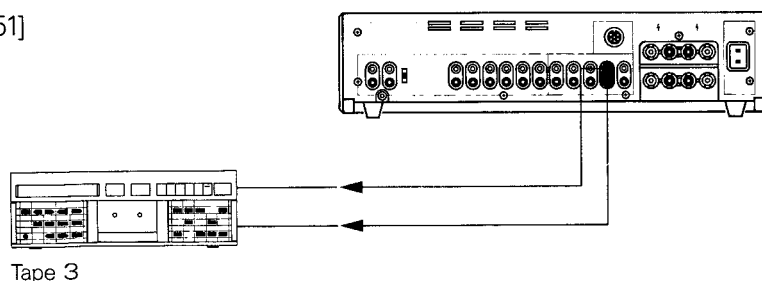
A cette sortie correspond le signal écouté avec l'amplificateur (SPEAKERS A/B, PRE-AMP) la source de signal audible sur les sorties de l'amplificateur (SPEAKERS A/B, PRE-AMP).

Mise en service

Raccordement de sorties,
mise sous tension



RECORD [51]



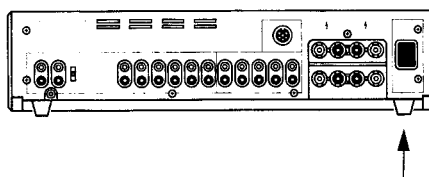
A cette sortie RECORD [51], on peut raccorder pour l'enregistrement un magnétophone supplémentaire.

Cette sortie fournit toujours le signal sélectionné par REC-OUT [19] ou le signal REC=IN [23].

Attention:

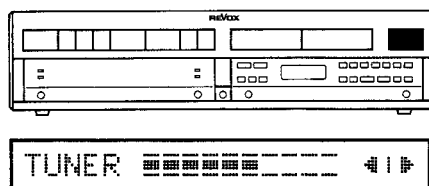
En se servant de cette sortie, veiller à ce qu'il n'y ait pas de boucle audio (interférence) (jouer TAPE 1 et enregistrer en même temps par la sortie RECORD sur TAPE 1).

Raccordement au réseau [56]



Une fois toutes les connexions audio faites (sources et haut-parleurs raccordés) l'amplificateur peut être raccordé au réseau au moyen du câble joint.

Mise sous tension



En pressant la touche POWER [1] sur la plaque frontale de l'appareil, l'amplificateur REVOX B250 est mis sous tension, la source activée au moment de la dernière mise hors tension est à nouveau sélectionnée. Une nouvelle pression sur la touche POWER [1] met l'appareil hors tension (Standby).

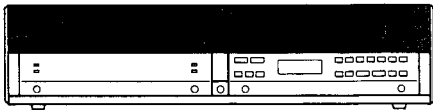
L'appareil hors tension mais relié au réseau se trouve à l'état de veille. L'appareil peut alors être mis sous tension et hors tension commodément depuis la place d'écoute au moyen de la télécommande infrarouge.

La consommation en veille est négligeable (10 W env.).

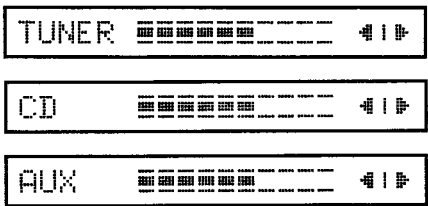
CHAPITRE 2

Clavier principal

Sources de signal

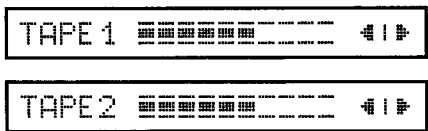


TUNER [12], CD [8], AUX [9]



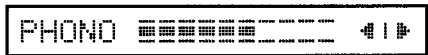
En pressant une de ces touches, on commute l'entrée correspondante.
La source de signal est indiquée à l'affichage [15] avec le réglage actuel de VOLUME et la position de BALANCE.
L'amplificateur peut également être enclenché directement en sélectionnant la source.

TAPE 1 [11], TAPE 2 [10]



En pressant la touche TAPE 1 [11] ou TAPE 2 [10], on commute l'entrée correspondante TAPE 1 [45] ou TAPE 2 [44]. La source enclenchée est indiquée à l'affichage [15] avec le réglage actuel de VOLUME et de BALANCE.
L'amplificateur peut également être enclenché directement en sélectionnant la source.

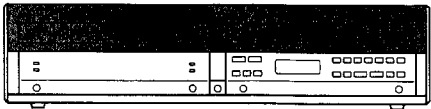
PHONO [7]



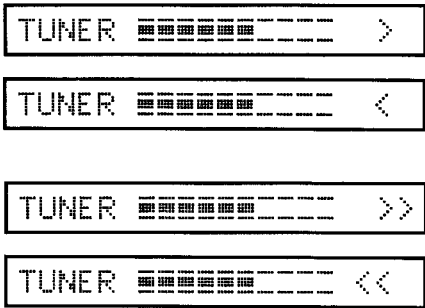
Commute la table de lecture raccordée à l'entrée PHONO [38/40].
La source de signal est indiquée à l'affichage [15] avec le réglage actuel de VOLUME et la position de la BALANCE.
L'amplificateur peut également être enclenché directement en sélectionnant la source.

Clavier principal

Volume

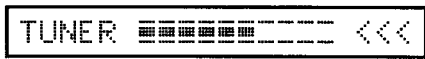


VOLUME +/- [2/3]



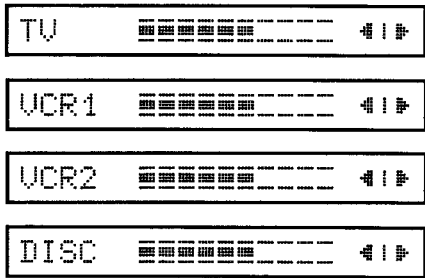
Une pression sur la touche VOLUME + [2] augmente le volume, la touche VOLUME - [3] le fait diminuer.
Le réglage peut se faire à deux vitesses. En pressant les touches sous les marques < et >, le volume varie lentement par petits pas (1 dB). En pressant sous les touches << et >>, le volume varie rapidement par grands pas (3 dB). A l'affichage [15], la position BALANCE est remplacée par le symbole de la touche VOLUME actionnée (<, > ou <<, >>).
Durant la phase d'enclenchement de l'amplificateur, le volume peut être réduit mais non augmenté.
Le volume maximal possible dépend de la position de MAX VOLUME pour le groupe de haut-parleurs enclenché. Si les deux groupes sont enclenchés, le volume maximal inférieur est déterminant.
L'amplificateur peut également être enclenché avec les touches VOLUME.

- 20 dB [5]



En pressant cette touche, on réduit le volume d'un seul coup de 20 dB. Une nouvelle pression réduit le volume encore une fois de 20 dB, etc. jusqu'au minimum de volume.
En pressant la touche VOLUME + [2], on peut réaugmenter le volume.

Indication

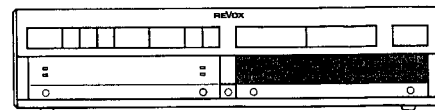


Votre amplificateur REVOX B250 est équipé pour une expansion d'entrées. Avec le contrôleur REVOX B200 qui se monte sous l'amplificateur, la touche VIDEO [6] donne accès aux fonctions secondaires TV, VCR1, VCR 2 et DISC.
Cela permet de raccorder les signaux audio d'un téléviseur (TV), de deux magnétoscopes (VCR 1, VCR 2) et d'un lecteur de disque vidéo (DISC) à la chaîne haute fidélité. En outre, les signaux vidéo des quatre sources peuvent être commutés avec le contrôleur vers un moniteur (téléviseur) de manière analogue aux signaux audio.

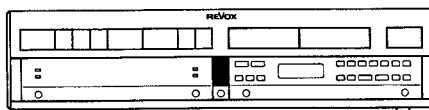
CHAPITRE 3

Second clavier

Cache, sorties de signaux

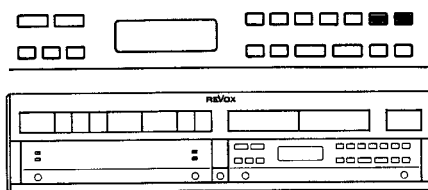


Cache



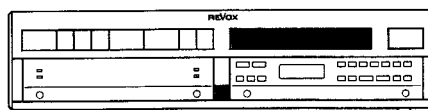
Le cache en verre fumé du second clavier s'ouvre en pressant sur la touche OPEN [4], l'affichage LC [24] est illuminé. Pour fermer, il suffit de relever le couvercle jusqu'au déclic. L'éclairage s'éteint et toute programmation en cours mais non terminée au second clavier est coupée et l'état antérieur est rétabli.

SPEAKERS A/B [35/37]



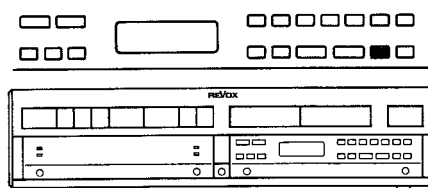
En pressant la touche SPEAKERS A [35], on enclenche et déclenche le groupe de haut-parleurs A, en pressant la touche SPEAKERS B [37] le groupe B. Pour éviter des bruits gênants à la commutation, le microprocesseur coupe en douceur le volume et le rétablit. Les deux groupes peuvent être enclenchés ou déclenchés simultanément (PHONES). A droite, à côté de l'affichage [15], une LED verte [17] signale le groupe enclenché SPEAKERS A [54] et une LED [16] le groupe enclenché SPEAKERS B [55].

PHONES



L'écoute au casque est en tout temps possible. Il suffit d'enfiler un casque dans la prise prévue sur la face frontale. Le volume se règle au moyen des touches VOLUME +/- [2/3]. Si aucun groupe de haut-parleurs n'est enclenché, le MAX VOLUME réglé pour PHONES détermine le volume maximal réglable. Autrement, c'est le MAX VOLUME pour le groupe enclenché qui est valable ou, si les deux groupes sont enclenchés, le MAX VOLUME inférieur.

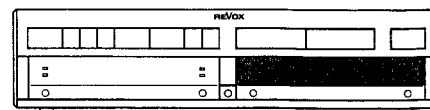
PRE-OUT [34]



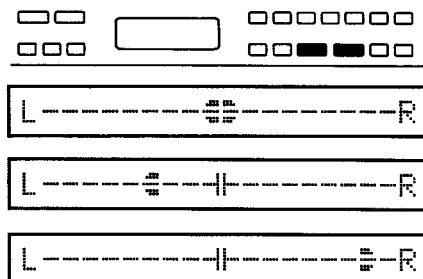
En pressant la touche PRE-OUT [34], la sortie de préamplificateur PRE-AMP [53] de l'amplificateur est enclenchée ou déclenchée. Comme pour les sorties SPEAKERS A/B [54/55], le microprocesseur coupe et rétablit le volume à la commutation. Cette sortie peut être commutée indépendamment des deux groupes de haut-parleurs A et B. A gauche, à côté de l'affichage [15], une LED verte [13] signale la sortie de préamplificateur enclenchée.

Second clavier

Balance stéré,
réglage de tonalité

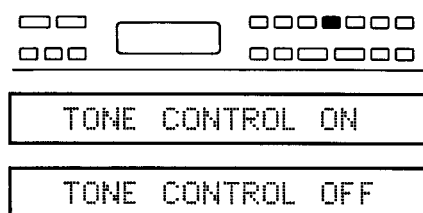


BALANCE L/R [30/32]



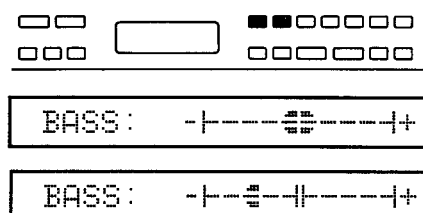
Avec les deux touches BALANCE L [30] et BALANCE R [32], le son stéréophonique peut être adapté à une position d'écoute asymétrique en favorisant l'un ou l'autre des canaux. Les deux canaux peuvent être réglés de ± 9 dB pas. En pressant l'une des touches, une barre lumineuse à l'affichage [15] indique automatiquement le réglage actuel de BALANCE pendant quelques secondes. La compensation de balance peut être réglée à nouveau comme suit: Presser continuellement la touche du canal atténué, le réglage s'arrête automatiquement en position médiane.

TONE [29]



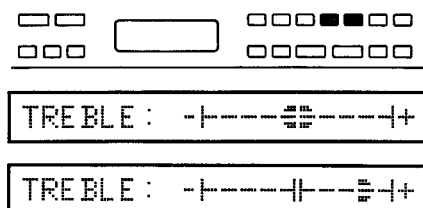
La touche TONE [29] enclenche et déclenche le réglage de tonalité (BASS, TREBLE). Cela permet une comparaison entre l'écoute linéaire (sans influence) et une correction éventuelle. A l'affichage [15], l'état actuel de cette fonction est affiché pendant quelques secondes: TONE CONTROL ON/OFF et, à l'affichage LC [24], les symboles pour BASS et TREBLE apparaissent pour TONE CONTROL ON. L'enclenchement de cette fonction supprime la fonction LOUDNESS.

BASS +/- [27/25]



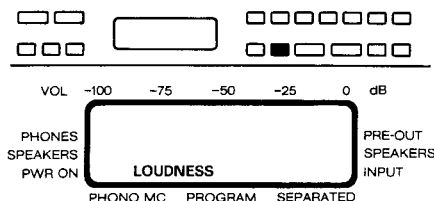
Le réglage des graves permet d'élever les fréquences basses à 4 niveaux (BASS + [27]) ou de les diminuer (BASS - [25]). En pressant une touche du réglage des graves, le réglage actuel est indiqué pendant quelques secondes à l'affichage [15] et à l'affichage LC [24] apparaissent les symboles pour BASS et TREBLE. Toute nouvelle pression modifie le réglage dans les sens correspondant.

TREBLE +/- [33/31]



Le réglage des aigus permet d'élever les fréquences hautes à 4 niveaux (TREBLE + [33]) ou de les diminuer (TREBLE - [31]). En pressant une touche du réglage des aigus, le réglage actuel est indiqué pendant quelques secondes à l'affichage [15] et à l'affichage LC [24] apparaissent les symboles pour BASS et TREBLE. Toute nouvelle pression modifie le réglage dans le sens correspondant.

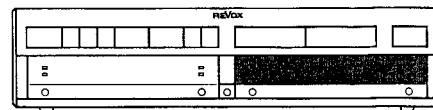
LOUDNESS [28]



La touche LOUDN [28] enclenche et déclenche le réglage de tonalité en fonction du volume, avec adaptation à la caractéristique naturelle de l'oreille. A partir du volume maximal réglé par MAX VOLUME, cela donne une élévation des fréquences basses à volume réduit (1 pas de correction par 10 dB de réduction de VOLUME). En activant la fonction LOUDNESS, le réglage manuel de tonalité (BASS, TREBLE) est coupé automatiquement. Autrement, la fonction LOUDNESS est supprimée en pressant la touche TONE [29].

Second clavier

Enregistrements (REC=IN, REC=OUT)

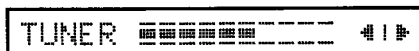


Enregistrements

Les enregistrements peuvent se faire de deux manières différentes.

Ou bien la source entendue peut être en même temps source d'enregistrement, ou bien la source entendue et la source d'enregistrement peuvent être distinctes.

REC=IN [23]



Ce type d'enregistrement est réglé à la livraison de l'amplificateur. L'affichage [15] indique la même image avec la source sélectionnée, le réglage de volume et de balance.

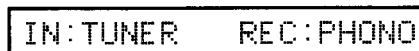
La source entendue est en même temps la source d'enregistrement sur les sorties RECORD [51], TAPE 1 [50] et TAPE 2 [49].

Indication:

Les sorties TAPE 1 [45] et TAPE 2 [44] sont verrouillées mutuellement.

Si par exemple TAPE 1 est la source, la propre entrée d'enregistrement TAPE 1 [50] est bloquée pour éviter toute interférence. Le signal peut cependant être enregistré avec TAPE 2.

REC=OUT [19]

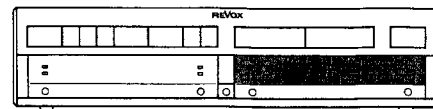


En pressant la touche REC=OUT [19], l'affichage [15] change immédiatement.

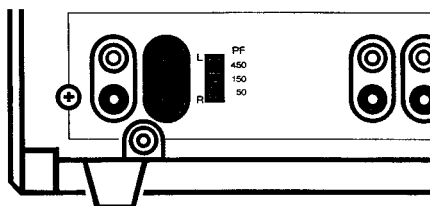
Après le mot IN: on a la source entendue (par exemple: TUNER). Pour le circuit d'enregistrement, une source (par exemple: PHONO) peut être sélectionnée derrière REC:. De cette manière, on peut entendre la source TUNER par les sorties SPEAKERS A [54], SPEAKERS B [55], PRE-AMP [53] et MONITOR [48] et enregistrer la source PHONO par les sorties TAPE 1 [50], TAPE 2 [49] et RECORD [51].

Second clavier

Phonocapteur (MM, MC)



MM



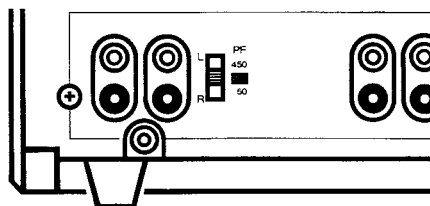
Les tourne-disques équipés d'un phonocapteur à aimant mobile MM (moving magnet) doivent être raccordés à l'entrée PHONO MM [40].

L'adaptation correcte de l'entrée PHONO a une importance capitale pour une reproduction optimale des disques, la capacité d'entrée doit être adaptée au moyen du commutateur PF [41] à l'arrière de l'appareil.

Exception:

En raccordant un lecteur REVOX B291, il faut toujours sélectionner la position 150 pF.

Réglage:



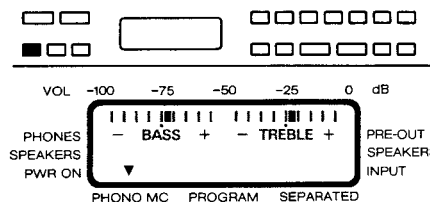
Pour les phonocapteurs Elac et EMM 150 et Shure V15V, il faut régler 150 pF. Le réglage pour d'autres systèmes est à calculer selon l'exemple suivant. Les valeurs de capacité doivent être empruntées aux fiches techniques des fabricants de tourne-disques et phonocapteurs.

Exemple:

Capacité nominale du lecteur:	375 pF
Capacité de la sortie de tourne-disque	
(capacité du câble à soustraire):	- 225 pF
Réglage:	150 pF

Si la valeur ne peut être réglée exactement, on choisira la valeur la plus proche. Un réglage plus bas réhausse les aigus (extrêmes), un réglage plus haut provoque des pertes dans la plage (extrême) des aigus.

MC [20]

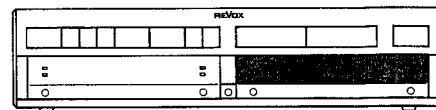


Les tourne-disques équipés d'un phonocapteur à bobine mobile MC (moving coil) peuvent se raccorder à l'entrée PHONO MC [38] si l'amplificateur est équipé de l'option de préamplificateur MC.

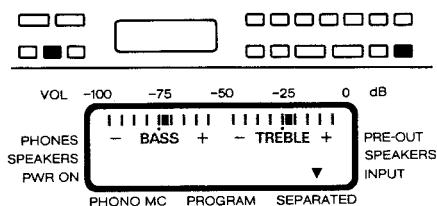
En pressant la touche MC [20], le préamplificateur MC est enclenché et le préamplificateur MM est mis hors circuit.

Second clavier

Séparation du préamplificateur
et de l'amplificateur final



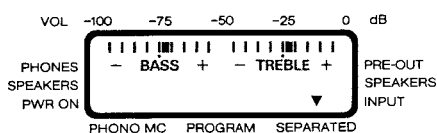
SEPARATED [21]



En pressant la touche SEPARATED [21], le préamplificateur est séparé de l'amplificateur final au niveau interne. Cela est indiqué à l'affichage LC [24] par la flèche sur le mot SEPARATED.

Cette fonction permet par exemple de placer un correcteur dans le trajet du signal. A la sortie PRE-AMP [53] (commutable avec la touche PRE-AMP [34]), on peut prendre le signal de préamplificateur pour le faire passer par le correcteur et le réintroduire à l'entrée PWR-AMP [47] à l'amplificateur final.

PWR-AMP [47]

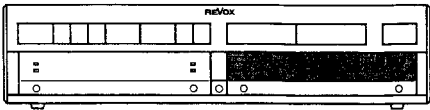


L'entrée PWR-AMP [47] applique le signal directement à l'amplificateur final et n'est plus influençable avec les touches VOLUME.

Cette entrée n'est enclenchée que lorsque le préamplificateur et l'amplificateur final sont séparés (touche SEPARATED [21]).

Second clavier

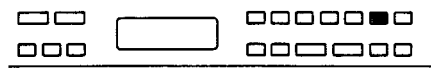
Réglages: MAX VOLUME



MAX VOLUME [22]

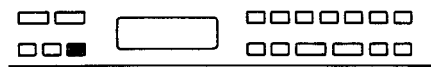
Pour les sorties SPEAKERS A, SPEAKERS B, PRE-AMP et PHONES, le volume maximal réglable peut être introduit séparément. Pour chacune des sorties, il faut observer la procédure de réglage ci-dessous. Les autres sorties doivent être coupées. Si plusieurs sorties sont enclenchées, le réglage est effectué automatiquement pour le groupe de haut-parleurs SPEAKERS A.

- Presser la touche SPEAKERS A [35]



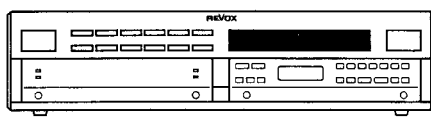
Enclencher la sortie à régler en pressant la touche correspondante (pour PHONES [18] toutes les sorties doivent être déclenchées).

- Presser la touche MAX VOLUME [22]



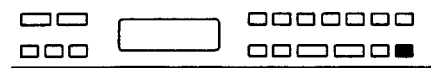
En pressant la touche MAX VOLUME [22], on commute en mode d'introduction. L'affichage LC [24] donne une barre pour le réglage actuel, les mots clignotants MAX VOLUME et les deux flèches sur PROGRAM et PHONES ou SPEAKERS.

- Presser la touche VOLUME



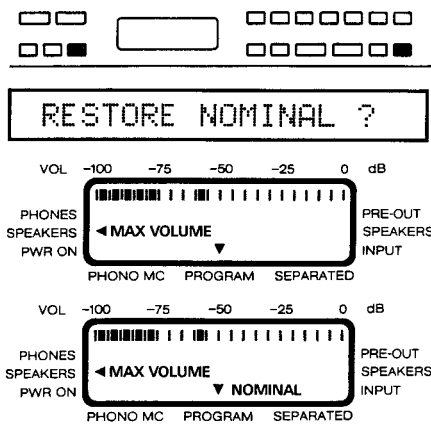
Avec les touches VOLUME + [2] et VOLUME - [3], on peut régler le volume maximal voulu.

- Presser la touche STORE [36]



En pressant la touche STORE [36], on mémorise le volume réglé comme volume maximal permis pour ce groupe de haut-parleurs. Un volume plus élevé ne peut être réglé à nouveau que lorsqu'un MAX VOLUME supérieur a été réglé comme ci-dessus.

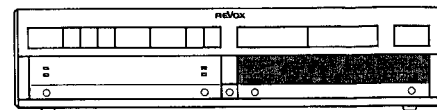
Réglage d'usine



Les réglages d'usine à la livraison de l'appareil pour MAX VOLUME et PWR ON-VOLUME peuvent être refaits en tout temps: Actionner plusieurs fois la touche MAX VOLUME [22] jusqu'à ce qu'apparaisse à l'affichage [15] RESTORE NOMINAL? et à l'affichage LC [24] le signe clignotant MAX VOLUME NOMINAL. En pressant la touche STORE [36], le réglage d'usine pour toutes les sorties est à nouveau programmé.

Second clavier

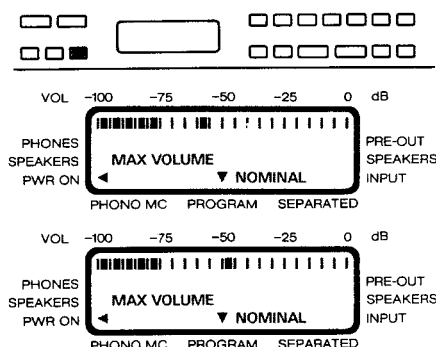
Réglages: PWR-ON VOLUME



PWR-ON VOLUME

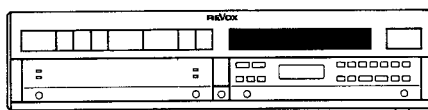
PWR-ON VOLUME (POWER ON-VOLUME) indique le volume auquel l'appareil est enclenché, quel que soit le réglage de VOLUME auquel il a été déclenché. Ce réglage peut également être adapté aux besoins individuels. Il est recommandé de ne pas le choisir trop haut (enclenchement pendant la nuit).

- Presser la touche MAX VOLUME [22]



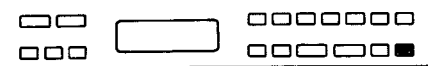
Presser plusieurs fois la touche MAX VOLUME [22] jusqu'à ce que la flèche de l'affichage LC [24] indique PWR ON. Cela commute en mode d'introduction pour le volume à l'enclenchement (PWR ON-VOLUME). Ceci est indiqué à l'affichage LC [24] par une barre pour le réglage actuel et le signe clignotant MAX VOLUME et les deux flèches sur PROGRAM et PWR ON.

- Presser la touche VOLUME



Avec les touches VOLUME + [2] et VOLUME - [3] on peut alors régler le volume d'enclenchement voulu.

- Presser la touche STORE [36]



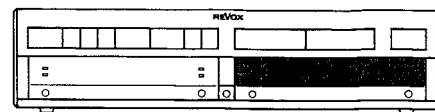
En pressant la touche STORE [36] le volume réglé est mémorisé comme volume d'enclenchement (PWR ON-VOLUME). On peut en tout temps programmer un autre volume d'enclenchement.

Réglage d'usine

Les réglages d'usine à la livraison de l'appareil pour MAX VOLUME et PWR ON-VOLUME peuvent être refaits en tout temps: Actionner plusieurs fois la touche MAX VOLUME [22] jusqu'à ce qu'apparaisse à l'affichage [15] RESTORE NOMINAL? et à l'affichage LC [24] le signe clignotant MAX VOLUME NOMINAL. En pressant la touche STORE [36], le réglage d'usine pour toutes les sorties est à nouveau programmé.

Second clavier

Réglages:
SENSITIVITY: SPEAKERS, PRE-OUT



SENSITIVITY [26]

Avec SENSITIVITY (sensibilité) on peut faire varier le niveau de la sortie de préamplificateur PRE-AMP par rapport au niveau des sorties de haut-parleurs SPEAKERS A/B et augmenter ou diminuer le niveau nominal de sortie de l'un des groupes de haut-parleurs par rapport à l'autre.

En outre, l'amplification des amplificateurs d'entrée peut être adaptée aux niveaux des différentes sources de signal.

Si plusieurs sorties sont enclenchées simultanément, le niveau nominal de la sortie de plus haute priorité est activé:

1^{re} priorité: SPEAKERS A

2^e priorité: SPEAKERS B

Pas de priorité: PRE-OUT

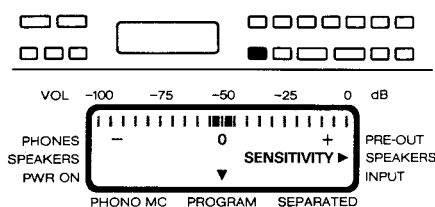
Le réglage se fait pas à pas, individuellement pour chaque entrée et pour chaque sortie.

- Presser la touche SPEAKERS A [35]



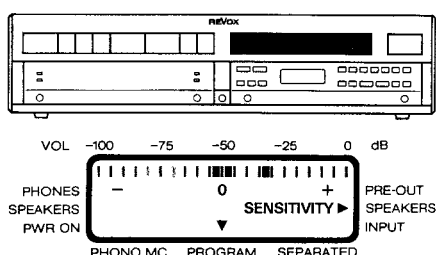
La sortie à régler est enclenchée en pressant la touche correspondante. Les autres sorties (PRE-OUT, SPEAKERS B) doivent être mises hors circuit.

- Presser la touche SENSITIVITY [26]



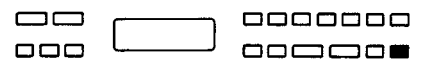
En pressant la touche SENSITIVITY [26] on commute en mode d'introduction. A l'affichage LC [24] cela est indiqué par une barre pour le réglage actuel et le signe clignotant SENSITIVITY ainsi que les deux flèches sur PROGRAM et SPEAKERS.

- Presser la touche VOLUME



Avec les touches VOLUME + [2] et VOLUME - [3] on peut relever ou diminuer le niveau de la sortie enclenchée.

- Presser la touche STORE [36]



En pressant la touche STORE [36] on mémorise le niveau réglé. Un autre niveau peut être programmé à tout moment.

Réglage d'usine

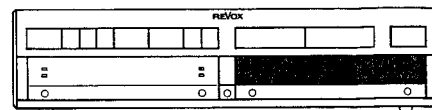
Le réglage d'usine à la livraison de l'appareil pour les sensibilités peut être refait en tout temps:

Actionner plusieurs fois la touche SENSITIVITY [26] jusqu'à ce qu'apparaisse à l'affichage [15] RESTORE NOMINAL? et à l'affichage LC [24] le signe clignotant SENSITIVITY NOMINAL.

En pressant la touche STORE [36], le réglage d'usine pour toutes les entrées et sorties est à nouveau programmé.

Second clavier

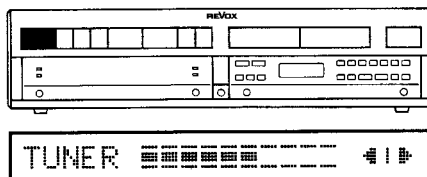
Réglages:
SENSITIVITY: INPUT



SENSITIVITY [26]

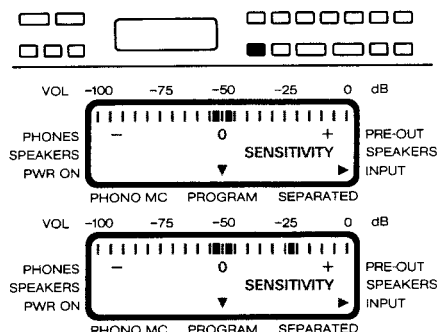
Avec SENSITIVITY (sensibilité) on peut adapter l'amplification des amplificateurs d'entrée aux niveaux des sources. Le réglage se fait séparément pour chaque entrée.

- Presser la touche TUNER [12]



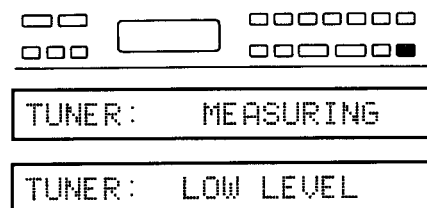
Sélectionner la source à régler (TUNER, TAPE 1/2, AUX, CD, PHONO, TV, VCR 1/2, DISC) en pressant la touche correspondante.

- Presser la touche SENSITIVITY [26]



Presser plusieurs fois la touche SENSITIVITY [26] jusqu'à ce que la flèche à l'affichage LC [24] indique INPUT. Cela commute en mode d'introduction pour la sensibilité des entrées. Cela est indiqué à l'affichage LC [24] par une barre pour réglage actuel et le signe clignotant SENSITIVITY ainsi que les deux flèches sur PROGRAM et INPUT.

- Presser la touche STORE [36]



En pressant la touche STORE [36] on active une mesure automatique de niveau de l'entrée correspondante. En lâchant la touche STORE [36] l'amplification de l'amplificateur d'entrée est adaptée au niveau mesuré et mémorisée. Pendant la mesure, MEASURING apparaît à l'affichage [15] après la source de signal. Si la source de signal ne donne pas de signal ou un signal faible (coupé) le message LOW LEVEL apparaît et l'amplification de l'amplificateur d'entrée reste inchangée.

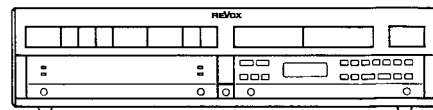
Réglage d'usine

Le réglage d'usine à la livraison de l'appareil pour les sensibilités peut être refait en tout temps. Actionner plusieurs fois la touche SENSITIVITY [26] jusqu'à ce qu'apparaisse à l'affichage LC [24] le signe clignotant SENSITIVITY NOMINAL. En pressant la touche STORE [36], le réglage d'usine pour toutes les entrées et sorties est à nouveau programmé.

CHAPITRE 4

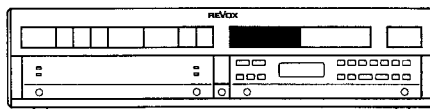
Messages d'erreurs

<<<<
OVERLOADED!!!, BREAKDOWN!!!



<<<<

TUNER [display] <<<<



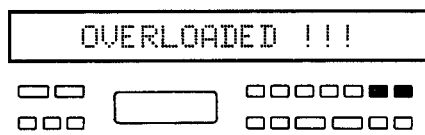
En cas d'échauffement excessif des étages finaux de puissance, le volume est diminué automatiquement de 10 dB.

Ceci est indiqué à l'affichage [15] par le symbole clignotant <<<< à la place de l'indication de balance. Le volume peut encore être réduit avec les touches VOLUME, mais ne peut plus être augmenté avant que s'éteigne l'affichage <<<<.

TUNER [display] [arrow]

Après refroidissement des étages de puissance, on a à nouveau l'affichage normal [15] de la source et de la source d'enregistrement ou la source et les réglages de volume et de balance. Le volume peut à nouveau être augmenté à volonté. La cause du défaut doit cependant être examinée et supprimée (ventilation insuffisante).

OVERLOADED!!!

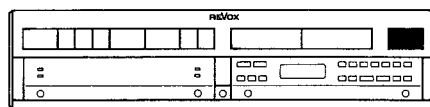


Si les étages de puissance ne refroidissent pas après le message <<<< mais continuent de s'échauffer, on a le message OVERLOADED!!! à l'affichage [15] et les sorties de haut-parleurs sont coupées.

Après refroidissement et disparition du message, les groupes de haut-parleurs doivent à nouveau être enclenchés avec les touches SPEAKERS A [35] et SPEAKERS B [37].

BREAKDOWN!!!

BREAKDOWN !!!

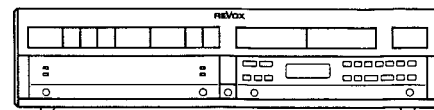


En cas de surmodulation extrême (par exemple manipulation aux fiches à l'appareil enclenché et volume ouvert à fond) les haut-parleurs sont coupés. Ceci est signalé à l'affichage [15] par BREAKDOWN!!!.

Mettre l'appareil hors tension, supprimer les causes possibles (câbles et fiches détachés) et remettre l'appareil sous tension après un certain temps de repos.

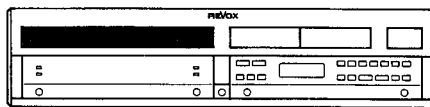
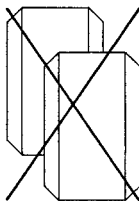
Sources d'erreurs

Erreurs possible et réparation



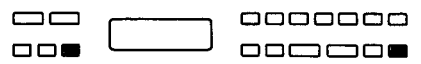
Avant de supposer un défaut dans l'appareil, il faut s'assurer qu'il est raccordé correctement et que la manoeuvre est conforme à la procédure du mode d'emploi.

Pas de son dans les haut-parleurs



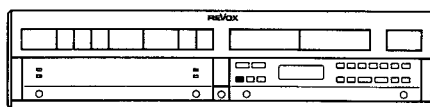
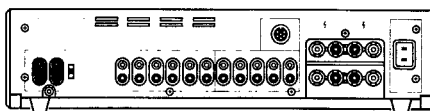
Contrôlez le raccordement des enceintes. Le groupe de haut-parleurs est-il enclenché (touches SPEAKERS A [35], SPEAKERS B [37], PRE-OUT [34])? L'amplificateur final est-il séparé du préamplificateur (SEPARATED)? Presser à nouveau la touche SEPARATED [21]. Une source signal est-elle sélectionnée et enclenchée?

Amplification insuffisante



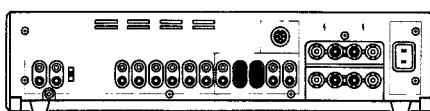
MAX VOLUME a-t-il été réglé trop bas par mégarde? Mémoriser à nouveau le réglage d'usine pour contrôle (RESTORE NOMINAL?).

Pas d'écoute du PHONO



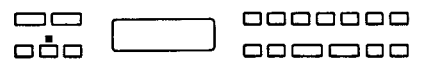
Le tourne-disque est-il raccordée à l'entrée correcte PHONO (MM [40] ou MC [38])? Est-il correctement sélectionné à l'amplificateur (presser la touche MC [20] seulement pour un phonocapteur MC)?

Enregistrement impossible sur TAPE



Les entrées du magnétophone (INPUT sur le magnétophone) sont-elles reliées aux sorties OUTPUTS TAPE 1 [50] ou TAPE 2 [49]?

L'appareil ne peut être commandé



L'amplificateur est commandé et surveillé par un microprocesseur. En appliquant la tension du réseau, le microprocesseur s'initialise automatiquement.

Des perturbations du réseau peuvent mettre le microprocesseur dans un état indéfini et l'appareil ne peut plus être commandé.

En pressant la touche RESET au-dessus de la touche SEPARATED [21] au moyen d'un objet pointu (agrafe de bureau) on fait redémarrer le microprocesseur.

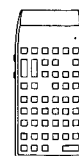
Étant donné que les états des circuits audio ne peuvent être surveillés, il est préférable de couper les enceintes de l'amplificateur.

Si la fiche réseau est bien accessible, il est préférable de la retirer de la prise de courant brièvement (15 secondes environ) au lieu d'actionner la touche RESET.

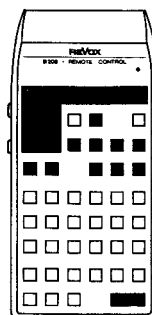
Si certains segments de l'affichage [15] s'allument brièvement pendant l'initialisation du microprocesseur, cela est dû au système et ne présente aucun danger pour l'appareil.

Annexe technique

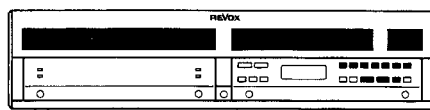
Télécommande IR REVOX B208 · Remote Control



REVOX B208



Avec la télécommande IR REVOX B208, vous pouvez télécommander confortablement depuis votre position d'écoute les fonctions de toute votre chaîne haute fidélité REVOX.

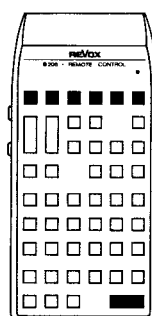


Outre les fonctions du clavier principal de l'amplificateur REVOX B250, les sorties SPEAKERS A, SPEAKERS B, PRE-OUT, le réglage BALANCE et les fonctions de réglage de tonalité (TONE, BASS, TREBLE) peuvent être télécommandés.

Caractéristiques de commande

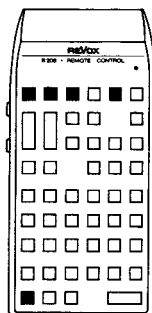
La télécommande IR se fait exactement comme sur l'appareil même. Les cas particuliers suivants font exception.

Mise sous tension

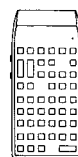


Avec la télécommande IR, l'amplificateur ne peut être mis sous tension qu'avec les touches de sélection de sources (TUNER, TAPE 1/2, AUX, CD, PHONO). En pressant la touche POWER OFF sur la télécommande IR, on coupe toujours toute l'installation.

TV, VCR1/2, DISC

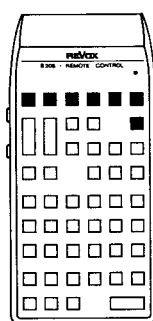


Les sources supplémentaires disponibles avec l'extension de source REVOX B200 · Controller sont activées par la télécommande en pressant la touche * et en même temps la touche correspondante de sélection de source.



REC-OUT

IN: TUNER REC: PHONO

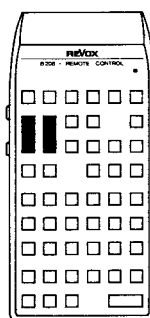


Si l'amplificateur est en mode REC-OUT (touche REC-OUT [19]), on peut en pressant la touche REC=MON sur la télécommande régler la source écoutée également comme source d'enregistrement.

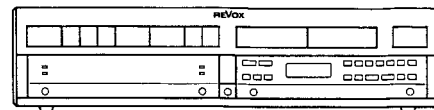
En pressant ensuite une touche de sélection de source, on peut entendre une autre source de signal sans commuter la source d'enregistrement.

VOLUME +/-

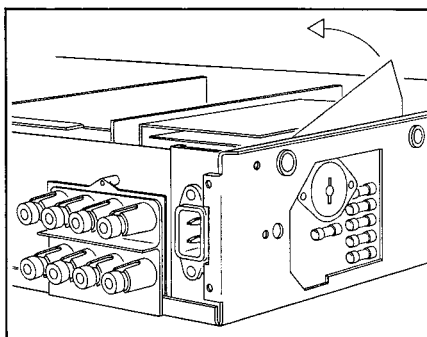
TUNER [Signal Strength Bar] <<



En pressant brièvement les touches VOLUME sur la télécommande IR, on fait varier le volume par petits pas de 1 dB, en pressant plus longtemps par grands pas de 3 dB.



Réglage de la tension de réseau



La commutation sur d'autres tensions de réseau doit être effectuée par votre revendeur spécialisé!

Retirer la fiche du réseau!

Retirer la plaquette supérieure et le panneau latéral gauche soulever la feuille de protection et régler la tension de réseau.

La désignation 220V~ au-dessous du raccord réseau à l'arrière de l'appareil doit être recouverte d'une plaquette portant la tension de réseau sélectionnée.

Fusible de réseau

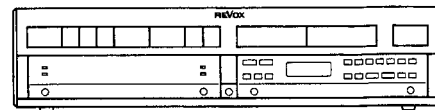
Si la tension de réseau a été modifiée, il faut contrôler et éventuellement adapter le fusible de réseau.

100... 140V AC: T 6,3 A/250 V (SLOW)
200... 240V AC: T 3,15 A/250 V (SLOW)

Avant de brancher l'appareil à nouveau au réseau, il faut le remonter complètement.

Annexe technique

Caractéristiques techniques



Puissance maximale:	sur 4 Ohm:	2 x 300 W
	sur 8 Ohm:	2 x 160 W
	Signal 1 kHz; 1 période en, 16 périodes hors	

Puissance sinus: (DIN 45500)	sur 4 Ohm:	2 x 200 W
	sur 8 Ohm:	2 x 120 W

Facteur d'affaiblissement:	à 1 kHz sur 8 Ohm:	> 100
-----------------------------------	--------------------	-------

Distorsion harmoniques:	à 1 kHz, 180 W sur 4 Ohm:	< 0,006 %
--------------------------------	---------------------------	-----------

Temps de montée:	pour charge 4 Ohm:	4 μ s
	pour charge 8 Ohm:	3 μ s

Entrées		
Sensibilité/impédance:	(pour 1 kHz à 200 W sur 4 Ohm)	
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	250 mV/47 kOhm, nominal	500 mV
- PHONO MM:	2,5 mV/47 kOhm; 50, 150, 450 pF; nominal	5 mV
- PHONO MC (option):	140 μ V/100 Ohm, nominal	0,5 mV
- PWR-AMP:		2,8 V/47 kOhm

Sorties		
Niveau/impédance:	(à tension nominale d'entrée)	
- REC, MONITOR, TAPE 1, TAPE 2:	500 mV/440 Ohm	
- depuis entrée PHONO MM:	250 mV	
- PRE-AMP:	2,8 V/440 Ohm	
- PHONES:	9,8 V/280 Ohm	
- SPEAKERS A/B:	28,3 V/80 mOhm	

Réglage de tonalité:	(paramétrique par pas de ± 4 niveaux)	
	BASS à 40 Hz:	-12 dB ... +12 dB
	TREBLE à 14 kHz:	-12 dB ... +12 dB

Rapport signal/bruit: (à tension nominale d'entrée)		
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	pour 200 W à 4 Ohm, bouclage 1 kOhm:	98 dB
	pour 50 mW à 4 Ohm, bouclage 1 kOhm:	76 dB
	pour 200 W à 4 Ohm, bouclage 1 kOhm:	76 dB
	pour 50 mW à 4 Ohm, bouclage 1 kOhm:	75 dB
	pour 200 W à 4 Ohm, bouclage 1 kOhm:	73 dB
	pour 50 mW à 4 Ohm, bouclage 1 kOhm:	70 dB
- PHONO MM:		
- PHONO MC (option):		

Tensions maximale d'entrée:		
TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	10 V	
PHONO MM:	200 mV	
PHONO MC (option):	10 mV	

Diaphonie:		
- entre les entrées:	à 10 kHz, bouclage 1 kOhm:	100 dB
- avant/après-bande:	à 10 kHz, bouclage 1 kOhm:	80 dB

Séparation des canaux:		
- TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	pour 1 kHz, bouclage 1 kOhm:	86 dB
	pour 1 kHz, bouclage 1 kOhm:	55 dB
- PHONO:		

Courbe de réponse:	20 Hz ... 20 kHz:	+ 0 dB / - 0,2 dB
---------------------------	-------------------	-------------------

Correction PHONO RIAA:	4 constantes de temps, 20 Hz ... 20 kHz	$\pm 0,3$ dB
-------------------------------	---	--------------

Alimentation:	réglable au niveau interne	
	100, 120, 140, 200, 220, 240 V AC, + 5 % / - 10 %	50 Hz ... 60 Hz

Fusible de réseau:	100 V ... 140 V AC:	T 6,3 A/250 V (SLOW)
	200 V ... 240 V AC:	T 3,15 A/250 V (SLOW)

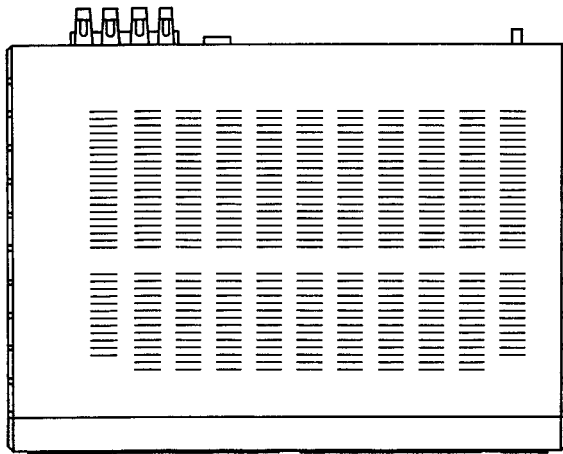
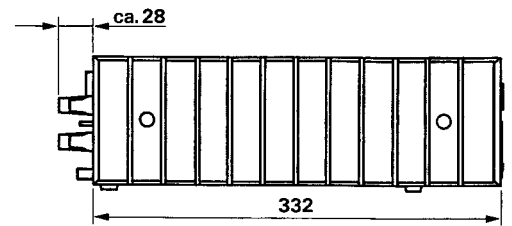
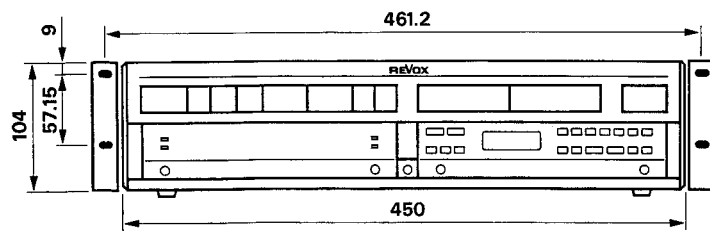
Consommation:	maximale:	800 W
	en veille env.:	10 W

Dimensions:	(L x H x P):	450 x 109 x 332 mm
--------------------	--------------	--------------------

Poids:	env.:	15 kg
---------------	-------	-------

Modifications réservées.

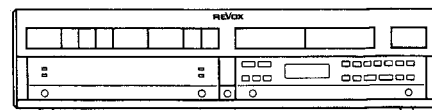
Dimensions



CHAPITRE 5

Liste des fonctions de touches

Description succincte de toutes les fonctions



-))) Fonctions télécommandables avec la télécommande IR REVOX B208

Face avant:

Elément de commande	Fonction	Page
[1] POWER	●))) Interrupteur principal. L'amplificateur est enclenché au dernier mode de service sélectionné. Une nouvelle pression sur la touche met l'amplificateur à nouveau hors tension (veille).	7
[2] VOLUME +	●))) Augmentation de volume. Avec > par pas de 1 dB et avec >> par pas de 3 dB. Augmentation de volume à la programmation.	10
[3] VOLUME -	●))) Diminution de volume. Avec < par pas de 1 dB et avec << par pas de 3 dB. Diminution de volume à la programmation.	10
[4] OPEN	Ouvre le cache du second clavier et contient le récepteur IR. Le cache peut être simplement relevé pour fermer.	11
[5] - 20 dB	●))) Toute pression sur cette touche diminue le volume de 20 dB. Remise par VOLUME + [2].	10
[6] VIDEO	N'est actif qu'avec l'expansion de sources REVOX B200 · Controller. Permet la sélection de sources supplémentaires comme TV, VCR 1/2 et DISC.	10
[7] PHONO	●))) Touche de sélection de source pour tourne-disque.	9
[8] CD	●))) Touche de sélection de source pour lecteur CD.	9
[9] AUX	●))) Touche de sélection de source pour entrée de réserve.	9
[10] TAPE 2	●))) Touche de sélection de source pour magnétophone 2.	9
[11] TAPE 1	●))) Touche de sélection de source pour magnétophone 1.	9
[12] TUNER	●))) Touche de sélection de source pour tuner.	9
[13] PRE-OUT	La LED signale la sortie enclenchée de préamplificateur PRE-OUT.	11
[14] REMOTE	La LED signale la réception des signaux de télécommande IR.	24
[15] Display	Affichage fluorescent à 20 chiffres. Indique l'état de service de l'appareil.	9
[16] SPEAKERS B	La LED signale l'enclenchement de la sortie des haut-parleurs SPEAKERS B.	11
[17] SPEAKERS A	La LED signale l'enclenchement de la sortie des haut-parleurs SPEAKERS A.	11
[18] PHONES	Prise de raccordement pour casque.	11
[19] REC-OUT	La source d'enregistrement ne correspond pas à la source écoutée. L'affichage [15] change le mode d'affichage par exemple à: IN: TUNER REC: TAPE 1.	13
[20] MC	Sélection du préamplificateur PHONO pour bobine mobile lorsque l'option MC est installée, autrement inactif.	14
[21] SEPARATED	Séparatio du préamplificateur et de l'amplificateur final, par exemple pour intercaler un correcteur.	15

Elément de commande	Fonction	Page
[22] MAX VOLUME	Commute en mode de programmation pour l'introduction du volume maximal (MAX VOLUME) des différentes sorties et du volume d'enclenchement (PWR ON-VOLUME).	17
[23] REC=IN	La source d'enregistrement correspond à la source écoutée. L'affichage [15] change le mode d'affichage à: source de signal, volume et réglage de balance.	13
[24] Affichage LC	Affichage multifonctions pour BASS, TREBLE, MAX VOLUME, SENSITIVITY, etc.	11
[25] BASS -	●))) Diminue la part de fréquences basses. A la première pression, le réglage actuel est affiché.	12
[26] SENSITIVITY	Commute en mode de programmation pour l'introduction d'un décalage de volume en faveur d'une sortie et de la sensibilité (SENSITIVITY) des entrées de sources.	18
[27] BAS +	●))) Augmente la part de fréquences basses. A la première pression, le réglage actuel est affiché.	12
[28] LOUDN	Enclenche et déclenche l'élévation des fréquences basses en fonction du volume à faible volume (fonction LOUDNESS).	12
[29] TONE	●))) Enclenche et déclenche le réglage de tonalité (BASS, TREBLE).	12
[30] BALANCE L	●))) Décale le niveau de sortie en faveur du canal gauche.	12
[31] TREBLE -	●))) Diminue la part de fréquences élevées. A la première pression, le réglage actuel est affiché.	12
[32] BALANCE R	●))) Décale le niveau de sortie en faveur du canal droit.	12
[33] TREBLE +	●))) Augmente la part de fréquences élevées. A la première pression, le réglage actuel est affiché.	12
[34] PRE-OUT	●))) Enclenche et déclenche la sortie de préamplificateur PRE-AMP.	11
[35] SPEAKERS A	●))) Enclenche et déclenche le groupe des haut-parleurs SPEAKERS A.	11
[36] STORE	Touche de mémorisation. Termine une programmation avec MAX VOLUME ou SENSITIVITY (sauf SENSITIVITY INPUT). En fermant le couvercle, on peut interrompre à tout moment une programmation sans mémorisation.	16
[37] SPEAKERS B	●))) Enclenche et déclenche le groupe de haut-parleurs SPEAKERS B.	11

Arrière:

Elément de commande	Fonction	Page
[38] PHONO MC	Prises d'entrée (CINCH) pour un tourne-disque à phonocapteur à bobine mobile (option).	14
[39]	Raccord de masse pour la mise à la masse du tourne-disque.	5
[40] PHONO MM	Prises d'entrée (CINCH) pour un tourne-disque à phonocapteur à aimant mobile.	14
[41] PF	Commutateur d'adaptation de la capacité d'entrée PHONO MM à la capacité du tourne-disque.	14
[42] CD	Prises d'entrée (CINCH) pour un lecteur CD.	5
[43] AUX	Prises d'entrée (CINCH) pour une source de signal supplémentaire (entrée de réserve).	5
[44] TAPE 2	Prises d'entrée (CINCH) pour reproduction depuis le magnétophone 2.	5
[45] TAPE 1	Prises d'entrée (CINCH) pour reproduction depuis le magnétophone 1.	5
[46] TUNER	Prises d'entrée (CINCH) pour un tuner (récepteur).	5
[47] PWR-AMP	Prises d'entrée (CINCH) pour alimentation directe aux étages de puissance.	15
[48] MONITOR	Prises de sortie (CINCH) à niveau fixe pour amplificateur supplémentaire.	6
[49] TAPE 2	Prises de sortie (CINCH) pour enregistrements avec magnétophone 2.	6
[50] TAPE 1	Prises de sortie (CINCH) pour enregistrements avec magnétophone 1.	6
[51] RECORD	Prises de sortie (CINCH) pour un canal supplémentaire d'enregistrement (troisième magnétophone).	7
[52] SERIAL LINK	Raccord sériel de commande pour raccordement d'un récepteur IR externe REVOX B206. Par cette prise, on peut également couper le récepteur IR interne (relier la broche 1 à la broche 2 et la broche 4 à la broche 5).	
[53] PRE-AMP	Prises de sortie (CINCH) pour raccordement d'enceintes actives (sortie de préamplificateur).	6
[54] SPEAKERS A	Bornes des haut-parleurs pour le groupe A.	6
[55] SPEAKERS B	Bornes des haut-parleurs pour le groupe B.	6
[56] AC POWER	Raccord réseau.	7

Dessin synoptique

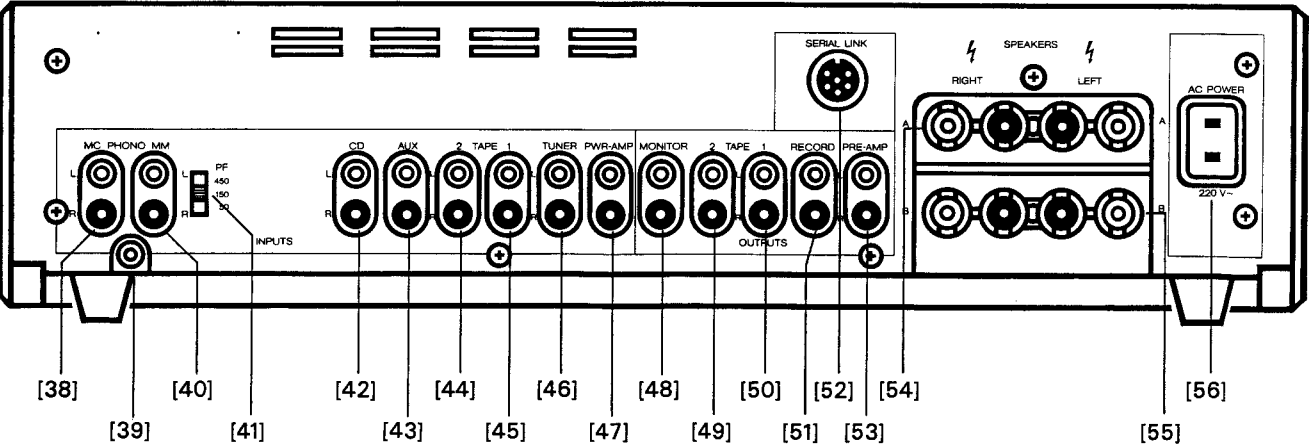
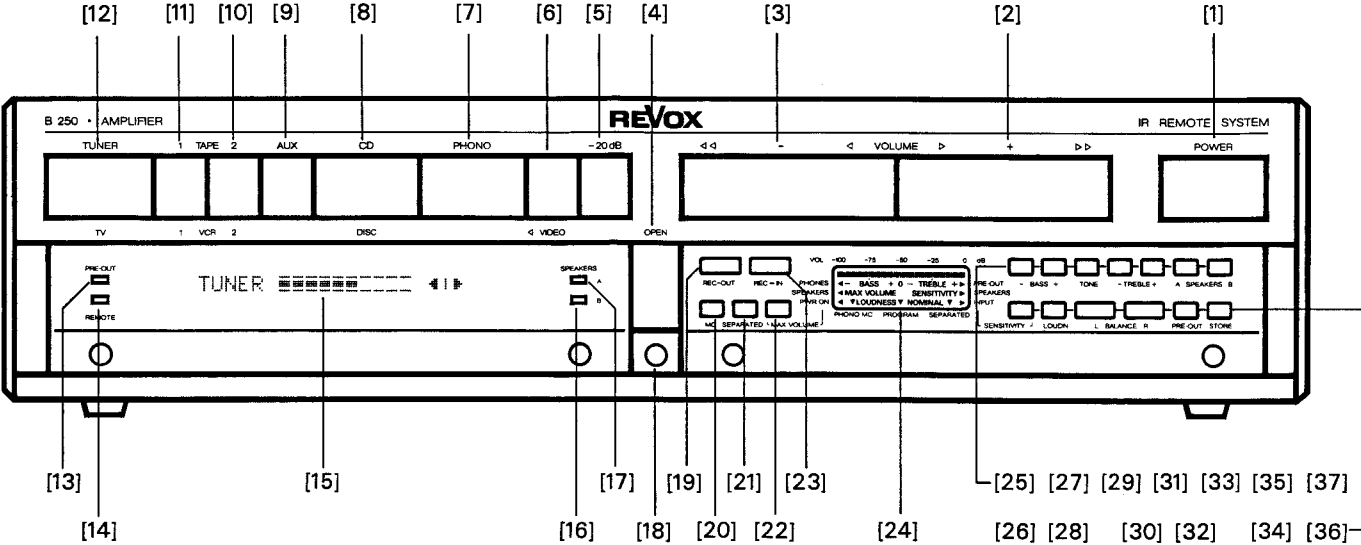


Schéma-bloc audio

